

AUSGABE MÄRZ 2022

WO!

DAS
Wormser
Stadtmagazin



WORMS
WIRD
WOW

WO! – Das Wormser Stadtmagazin – kostet nix – bringt viel!



**WORAN ERKENNT MAN
DIE PERFEKTE KÜCHE?**

**「SIE MACHT DICH
ZUM PROFI-KOCH!」**

**MIT DEN RICHTIGEN
ELEKTROGERÄTEN
GELINGT DIR ALLES!**

Leckere Menüs im Handumdrehen zubereitet – smarte Elektrogeräte machen es möglich! Perfekt ausgestattete Küchen wecken den Profi-Koch in dir. Individuell geplant, clever eingerichtet und voller Ideen, die das Kochen zum Vergnügen machen.

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT

brigitte B's
... Küchenkultur

Ferdinand-Porsche-Str. 21 · 67269 Grünstadt
Telefon 06359/96 1036 · Telefax 06359 /961037
www.brigitte-Bs.kuechen.de

WORMS WIRD WOW!

So lautet das Motto des Projektes, mit dem man den kränkelden Patienten „Wormser Innenstadt“ auf Vordermann bringen will. Obwohl die Stadt Worms dafür in den nächsten drei Jahren Fördermittel in Höhe von insgesamt 2,3 Millionen Euro abrufen kann, ist eine gewisse Skepsis angebracht.

Ende letzten Jahres wurde die Stadt Worms mit dem Projekt „Worms wird WOW – Entwicklung einer multifunktionalen und erlebnisreichen Wormser Innenstadt von morgen“ ins Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ aufgenommen. Um mit dem Blick von außen (wohlgemerkt, aus Mainz!) neue Ideen zu entwickeln, wurde eine Agentur beauftragt, ein zukunftsfähiges Konzept für die Wormser Innenstadt zu erstellen (siehe Seite 4–5). Unabhängig von den Fördermitteln wird der Wormser Wochenmarkt Anfang März einer Neuordnung unterzogen, um für Aussteller und Besucher attraktiver zu werden (Seite 6). Womöglich liegt der mangelnde Zuspruch – speziell unter der Woche – an dem Standort und der Ludwigsplatz wäre der bessere Ort für den Wochenmarkt? Aber da die Politik nun schon seit etlichen Jahren die darunter liegende sanierungsbedürftige Tiefgarage am Leben hält, ist der Platz aufgrund der Statik nicht nutzbar für Veranstaltungen. Wenn dem maroden Parkhaus nun zum 30.6. sein endgültiges Ende droht, ringt sich die Wormser Politik hoffentlich dazu durch, dass ein Ende mit Schrecken besser ist, als ein Schrecken ohne Ende (Seite 14–15). Und während die Ortsvorsteherwahlen in Abenheim und Hochheim von einem beachtlichen Medieninteresse begleitet werden (Seite 10–12), sorgt derweil der Prüfbericht des Rechnungshofes zum Haushalt der Stadt Worms für Sprengstoff. Reinlesen lohnt sich (Seite 8).

NUR EIN DIALOG KANN SPANNUNGEN LÖSEN

Das in der letzten Ausgabe angekündigte Gespräch zwischen CDU-Politikern und den Montagsspaziergängern wird erst Anfang März im Rahmen eines virtuellen Austauschs stattfinden. Zum Thema Corona wird es also zum Dialog kommen, auch wenn die Thematik seit dem 24.02.22 in den Hintergrund gerückt ist, als Russlands Präsident Wladimir Putin einen völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gegen sein Nachbarland Ukraine gestartet hat. Was man bis vor kurzem noch für unmöglich gehalten hat, ist nun Realität: Es ist Krieg in Europa. Zur Wahrheit gehört natürlich auch, dass in der Ostukraine seit acht Jahren ein erbitterter Bürgerkrieg herrscht, der bereits 13.000 Todesopfer gefordert hat. Als Putin im Jahr 2001 eine Rede im Deutschen Bundestag gehalten hat, da sprach er von einem gemeinsamen Haus Europa mit der Beteiligung Russlands. Das war eine Vision, die vor allem einer anderen Großmacht nicht in den Kram passte. Zwei Jahrzehnte und eine beachtliche NATO-Osterweiterung später hat Putin eigenmächtig entschieden, in einem sinnlosen Krieg die Waffen sprechen zu lassen. Wer nun glaubt, wir müssten dort militärisch eingreifen und Putin in die Schranken weisen, riskiert erst recht einen Flächenbrand. Auch Waffenlieferungen sorgen nur für die Verlängerung eines aussichtslosen Krieges, der Tausende unnötige Tote fordern wird. Dieser Krieg kann nur am Verhandlungstisch beendet werden. Viel zu lange hat man übereinander, statt miteinander geredet. Jetzt gilt es mehr denn je, in einem Gespräch auf Augenhöhe eine für beide Seiten akzeptable Lösung zu finden. In einer ohnehin nicht einfachen Zeit wäre das für viele Menschen in Europa ein Wunschtraum. Apropos: Vor genau 17 Jahren ist unsere erste WO! Ausgabe erschienen. Und Sie wissen ja, mit 17 hat man noch Träume...

Einen kritischen Geist beim Lesen der 195. Ausgabe von:

WO! DAS Wormser Stadtmagazin

wünscht Ihnen
Frank Fischer, Chefredakteur



#Putin stop war

SYMPHONY
DESIGN / JEAN-PIERRE AUDEBERT / 1997

Legendäres Modell,
legendärer Deal



jetzt ab 2924 EUR in Stoff
anstatt 3440 EUR

JORI
1963

Designed for dynamic seating

Mitten in Grünstadt.

huthmacher

Küche, Wohnen, Raumkonzepte.

Möbelhaus Huthmacher e.K. · Grünstadt · www.moebel-huthmacher.de



Ausbildung mit Zukunft

Im Klinikum Ludwigshafen, einem der
größten Arbeitgeber der Stadt

Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent (m/w/div)

Medizinisch-technischer Radiologieassistent (m/w/div)

Operationstechnischer Assistent (m/w/div)

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/div)

Duales Bachelor Studium Medizin- und Biowissenschaft

Duales Bachelor Studium Pflege

Jetzt bewerben!

Bremerstraße 79, 67063 Ludwigshafen
www.kli.lu.de/jobs

KliLu
Wir leben Medizin.

EIN PATIENT NAMENS INNENSTADT

Fördermittel für „Worms wird WOW“

Geht es nach dem Willen der Politik, ist Worms bald „WOW“! Mit Fördermitteln vom Bund und frischen Ideen einer Agentur soll der strauchelnden Innenstadt neues Leben eingehaucht werden. Bis es soweit ist, dürfte allerdings noch viel Wasser den Rhein hinunterfließen, zumal die bisherigen Ideen Skepsis wecken. Die Zeit ist allerdings knapp!

Die Probleme sind nicht neu. Nicht nur in Worms erleben Innenstädte seit vielen Jahren eine Krise. Eine Gesellschaft im Wandel, verändertes Konsumverhalten und zunehmend einkommensschwache Konsumenten führten dazu, dass einstige Prachtstraßen heute wie traurige Relikte einer vergangenen Zeit wirken. Wo einst inhabergeführte Fachgeschäfte dominierten, locken heute Ketten mit austauschbaren Waren für den schnellen Konsum. Leerstand gehört genauso zum gegenwärtigen Stadtbild wie Optiker, Handy Shops und neuerdings Kiosks. Corona hat das Stadtbild zusätzlich auf ungeahnte Weise verändert. Während Geschäftsleute Monat für Monat um ihre Einnahmen bangen, aufgrund ausbleibender Kundschaft durch Zugangsbeschränkungen, Maskenpflicht oder gar Lockdowns, profitieren zumindest Immobilienbesitzer durch die epidemische Ausbreitung von Corona-Schnelltestzentren, die einem gefühlt alle zehn Meter in der Fußgängerzone begegnen. Die noch verbliebenen inhabergeführten Fachgeschäfte lassen sich an zwei Händen abzählen. Die Kaufhof-Schließung Ende 2020 wirkte zusätzlich wie ein fatales Zeichen für eine Stadt im Niedergang. Ein entspannter Stadtbummel, bei dem man gerne einen ganzen Nachmittag in selbiger verbringt, sieht sicherlich anders aus. In einer Videokonferenz Ende 2020 zwischen Politik, Experten und Gewerbetreibenden erklärte Prof. Jörg Funder (Experte für Handel), dass es unumgänglich sei, dass alle Akteure (Handel, Gastronomie, Wirtschaftsförderung, Immobilienbesitzer) an einem Strang ziehen. Für die Immobilieneigner sollte die Botschaft daher lauten, dass nur ein schönes Umfeld auch gute Preise generiert. Die große Preisfrage war indes, wie man dies erreicht? Die Veranstaltung „Kultur findet Stadt“ zeigte im vergangenen Jahr, wie man zumindest die Einkaufssamstage

wieder zeitweise zu einem Ort des Erlebens und Verweilens machen kann. Doch letztlich war dies nur möglich, da die Stadt Fördermittel zur Verfügung gestellt bekam. Ganz in diesem Sinne ist es nun ein Glücksfall für die Stadt, erneut einen positiven Förderbescheid erarbeitet zu haben.

EIN FÖRDERPROGRAMM ALS MEDIZIN

Wie die Stadt Ende 2021 mitteilte, wurde Worms mit dem Projekt „Worms wird WOW – Entwicklung einer multifunktionalen und erlebnisreichen Wormser Innenstadt von morgen“ ins Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ aufgenommen. In Zahlen heißt das, dass, gesplittet auf drei Jahre, bis 2025 Fördermittel in Höhe von 2.342.865 Euro für innerstädtische Maßnahmen beantragt werden können. Zuvor wurde für das Konzept die Arbeitsgruppe Innenstadt gegründet, in die mehrere Akteure (Politik, Stadtmarketing, IHK) involviert waren und die sich mit unterschiedlichen Aspekten der Zukunft der Innenstadt beschäftigten. Die Handlungsschwerpunkte, die man erkannte, sind Leerstandsreduzierung und -management und in diesem Zusammenhang Kooperation und Kommunikation innerstädtischer Immobilieneigentümer/innen sowie die Schaffung einer klimagerechten (grünen) Innenstadt-Etablierung von sozialen und kulturellen Begegnungsorten-Vernetzte Innenstadt. Nun gilt es, diese Handlungsschwerpunkte mit konkreten Maßnahmen auszufüllen, denn die Stadt muss nun für diese Maßnahmen erneut Anträge stellen, bevor Geld fließt. In diesem Jahr könnten das 814.000 Euro sein. Zehn Prozent der Gesamtfördersumme muss die Stadt aus eigener Kraft stemmen, das wären rund 260.000 Euro.





EINE AGENTUR SOLL'S RICHTEN

Unterstützung hat sich die Stadt in Form einer Agentur aus Mainz eingekauft. Ein Wunsch, den die Wormser GroKo bereits bei einem Sommergespräch mit der Presse 2020 äußerte. Verknüpft wurde damit die Hoffnung, dass eine Agentur mit dem frischen Blick eines Nicht-Wormsers neue zündende Ideen hat und zudem unbelastet

mit Immobilieneignern ins Gespräch kommt. Die Agentur „hier und jetzt“, vertreten durch DOMINIQUE LIGGINS, stellte dann auch im Innenstadtausschuss und anschließend im Stadtrat ihre Vision von „Worms wird WOW“ vor, die sie aus den Ergebnissen der Arbeitsgruppen Innenstadt destillierte. Die Schlagwörter sind bekannt: Pop Up Stores, Urban Gardening, Kunstinstallationen, Sitzinseln, Start Ups und Quartiersmanagement. Unterstrichen wird dies durch Slogans wie „Stadt machen“, „Stadtlabor“ und der Ansage „Projekte. Gemeinsam“. Begonnen werden soll mit der Umsetzungsphase umgehend, betonte STEPHANIE LOHR, Vorsitzende des Innenstadtausschusses. Ein Schwerpunkt soll auf dem Leerstandsmanagement liegen, eine Spezialität der Agentur, so LIGGINS. Was darüber hinaus konkret passieren soll, ist unklar. CHRISTIAN ENGELKE (Bündnis90/Die Grünen) bemerkte dementsprechend: „Ich finde es wild, 260.000 Euro zu bewilligen, ohne zu wissen, wofür. Wir sagen schließlich, dass wir für vieles kein Geld haben!“ DIRK BEYER (SPD) wollte ebenso wissen, was es konkret an Planung gäbe und mahnte an: „Wir müssen aufpassen, keine Doppelstrukturen zu schaffen“. Zudem bestand er darauf, dass der Stadtrat in den „Lenkungskreis Innenstadt“ eingebunden wird. UWE GROS (SPD) ergänzte zurecht, dass man die Anwohner/innen mitnehmen müsse. PETER ENGLERT (Bürgerforum Worms/FWG) vermisste hingegen die Beteiligung des Wormser Pop-Up Vereins, der bereits mit Leerstandsmanagement einiges an Erfahrung sammelte.

EIN ZUG NACH NIRGENDWO?

Kritik erntete das Vorgehen auch von RICHARD GRÜNEWALD (Bündnis90/Die Grünen), der sich an einen Schlager erinnerte fühlte und „Worms wird WOW“ mit „Es fährt ein Zug nach Nirgendwo“ betitelte. Grünewald erinnerte daran, dass man schon einmal in Workshops Konzepte entwarf, die schließlich im Sande verliefen. Gemeint waren damit die Diskussionen rund um die Weiterentwicklung des leerstehenden Kaufhofgebäudes. Damals wurden Ideen verhandelt, wie eine Nutzung des weitläufigen Gebäudes als neue Heimat der Volkshochschule oder der Musikschule sowie als „Dritter Raum“, und letztlich auch aus Kostengründen verworfen. Klar ist mittlerweile, dass beide Institutionen eine neue Heimat brauchen, die höchstwahrscheinlich angemietet werden muss. Ehret + Klein stellte indes eigene Pläne im vergangenen Jahr vor. Auch dort finden sich viele der Begriffe, die die Agentur für „Worms wird WOW“ ebenfalls verwendete. Fraglich dürfte jedoch sein, woher all die Pop-Up Stores in Worms kommen sollen und vor allem, wer diese besuchen soll. Denn auch der wichtige Baustein „Tourismus“ ist im Zeitalter von Corona ins Trudeln gekommen. Zudem ist der langgehegte Wunsch nach einer Hotelkette nach wie vor in weiter Ferne. KLAUS KARLIN (CDU) brachte es am Ende der Diskussion auf den Punkt: „Wir haben Konzepte (u.a. Tourismuskonzept etc.) und müssen Abstand davon nehmen, das Rad neu zu erfinden“. Dem gegenüber steht, dass für die Interessensbekundung ein hoher Zeitdruck besteht. Denn die musste bis zum 28. Februar eingereicht werden. Unklar war zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses allerdings, wofür nun genau die Fördermittel beantragt wurden. Klar ist allerdings, dass es höchste Eisenbahn ist, bevor diese nach Nirgendwo fährt.



Mit uns in eine klimaneutrale Zukunft.

Was auch immer Sie vorhaben – unsere Expertinnen und Experten vor Ort beraten und begleiten Sie bei Ihrer Energiewende.

Seit 70 Jahren sind wir mit der Region verbunden und immer persönlich für Sie da. **Berg Energie.**

www.energie-berg.de

be
Berg Energie
Regional. Persönlich. Fair.



BASTIAN IMMOBILIEN

– SEIT 1961 –

**Immobilie jetzt
TOP verkaufen.**

BASTIAN
Immobilien

BASTIAN-WORMS.DE | TEL 06241 6141

EIN MARKT IM WANDEL DER ZEIT

Neuordnung soll Wormser Wochenmarkt attraktiver machen



Seit dem 1. März müssen sich langjährige Kundinnen und Kunden auf dem Wormser Wochenmarkt neu orientieren, nachdem die Stadt diesen umgestaltet, um den zuletzt etwas ausgedünnten Markt wieder kompakter erscheinen zu lassen. Damit einhergehend die Hoffnung, mehr Menschen zum Bummeln einzuladen.

Immer wieder ist der Wochenmarkt in den letzten Jahren Gegenstand von Diskussionen. Besucher/innen und Marktbesucher klagen über mangelnde Parkmöglichkeiten. Potentielle Kunden über zu teure Angebote und andere kritisieren das Flair von unter anderem wild parkenden Autos direkt vor dem Rathaus. Zudem wurde der Markt in den vergangenen Monaten immer wieder vom Rückzug einzelner Händler/innen gebeutelt. Insbesondere unter der Woche wirkt der Markt wie im Dämmerndeschlaf, da nur wenige Lebensmittelanbieter den Weg in die Stadt finden und dementsprechend die Kundenfrequenz eher bescheiden ist. Am Samstag hingegen ist der Zuspruch groß. Auftrieb erhält der Markt zudem durch die Rückkehr der Marktwinzer. Profitieren dürften allerdings in erster Linie Anbieter von kleinen Speisen, wie das Catering Unternehmen Engelhardt mit seinen leckeren Saumagenburgern, und natürlich die Winzer. Ein weiterer Vorteil ist natürlich, dass rund um die Dreifaltigkeitskirche am Marktsamstag viel Leben herrscht, das wiederum auf Touristen attraktiv wirkt. Nach der Neuordnung des Marktes dürfen sie ein wenig näher an die protestantische Kirche heranrücken und verfügen somit über mehr Platz.

IST DER MARKTPLATZ DER PERFEKTE STANDORT?

Im Innenausschuss erklärte ANGELIKA ZEZYK, als Bereichsleiterin Sicherheit und Ordnung für den Markt zuständig, dass eine Neuordnung notwendig wurde, um dem Markt insbesondere in den Wintermonaten ein attraktiveres Antlitz zu verleihen. Denkbar sei auch, in dieser Zeit eine Attraktion – ähnlich dem Riesenrad der Familie Göbel – auf

dem Marktplatz zu platzieren. Das größte Problem für den Markt dürfte jedoch das veränderte Konsumverhalten der Menschen sein. Einer, der davon zu erzählen weiß, ist der Metzgermeister PETER HEBAUER, der seit 25 Jahren auf dem Wormser Wochenmarkt dreimal die Woche anzutreffen ist. Für Hebauer ist es, neben seinem Cateringservice, die einzige Anlaufstelle für seine Kunden. Über ein Ladengeschäft verfügt er nicht. Im Gespräch mit **WO!** begrüßt er die Neuordnung und betont, dass Stadt und Beschicker dies gemeinsam besprochen hätten. Etwas, was nicht immer so war und zuweilen zu Unmut führte. Gerade ein jahrelang etablierter Platz ist bares Geld, wie vor Jahren eine Händlerin gegenüber **WO!** erklärte, als sie mal wieder umziehen musste und im Anschluss ganz kündigte, um in eine Einkaufspassage am Ludwigsplatz zu ziehen. Angesprochen darauf, ob der Marktplatz trotz seines Namens der perfekte Standort ist, räumt Hebauer ein, dass viele Beschicker und auch er die Zeit Anfang der 2010er Jahre auf dem Ludwigsplatz sehr positiv erlebten und nichts gegen eine Rückkehr einzuwenden hätten. Durch die vorhandene Tiefgarage und der Nähe zur gut besuchten Kaiser Passage hätten mehr Menschen den Weg auf den Markt gefunden. Dennoch dürfte eine Rückkehr eher unwahrscheinlich sein.

ZU WENIG PERSONAL FÜR DEN WOCHENMARKT

Ein Problem, das aber auch durch einen Standortwechsel nicht lösbar sei, ist schlicht und ergreifend der Personalmangel. So berichtet der stadtbekannteste Metzger, dass es immer schwieriger sei, fachkundiges Personal zu finden. Das betrifft sowohl die Wurstproduktion, als auch den kräftezehrenden Verkauf, geht es doch schließlich schon um 7 Uhr morgens los. Jüngst erklärten genau aus diesem Grund STEPHAN und MARION KAISER, besser bekannt als Feinkost Kaiser, ihren Rückzug. Während für viele Stände kein Ersatz gefunden wird, haben Freunde des Feinkost Kaiser Glück, denn ein neuer Händler, Seelenfutter, stößt in die Lücke und verkauft deren Produkte weiter. Ein weiteres Problem ist natürlich der schmaler werdende Geldbeutel oder eine andere Wertschätzung gegenüber Lebensmitteln, die viele Menschen zum Discounter treibt. Zudem hat sich die Bevölkerungsstruktur in Worms stark verändert, sodass oftmals der Wochenmarkt wie ein Relikt aus vergangenen Tagen wirkt, als die Rheinelektra noch Schallplatten verkaufte und der Kaufhof schwarze Zahlen schrieb. Dennoch ist vielleicht genau aus diesem Grund der Wochenmarkt eine wichtige Tradition, die es zu erhalten gilt.

Öffnungszeiten: 11.00 – 23.00 Uhr
Warme Küche: 12.00 – 22.00 Uhr
Telefon: 0 62 41 / 2 34 67
www.kolbsbiergarten-worms.de
Täglich durchgehend warme Küche
und wechselndes Stammessen!



Kolb's Biergarten

Der älteste Gasthof der Stadt.
Direkt am Rheinufer



Schon einmal
vormerken:

Ab Mitte März gibt es
wieder frischen Spargel
auf die Teller.



NEUER ÄRGER MIT DEM RECHNUNGSHOF

Landesrechnungshof legt Prüfbericht zum städtischen Haushalt vor

Es ist ein Bericht von höchster Brisanz, der Prüfbericht über die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Worms. Die daraus resultierende spannende Frage wird sein, wie Stadt und Stadtrat sich gegenüber dieser Ohrfeige vom Land verhalten, denn bei einer stichprobenhaften Prüfung in ausgewählten Bereichen haben die Experten aus Mainz ein Konsolidierungspotenzial von etwa 4,8 Mio. Euro ermittelt.

Dass es Worms finanziell nicht gut geht, ist kein Geheimnis. Auch in diesem Jahr wird das Haushaltsjahr mit einem Fehlbetrag von zehn Millionen Euro abschließen und das, obwohl die Grundsteuer in den vergangenen Jahren bereits zweimal angehoben wurde. Dem Landesrechnungshof bereitet diese Entwicklung Sorgen und man verweist auf die gesetzliche Pflicht, nur ausgeglichene Haushalte zu beschließen. Den Blick in die Zukunft gerichtet, prognostiziert man einen Zuwachs der Investitionskreditverschuldung auf 60 Millionen Euro bis 2025. Derzeit liegt die Pro-Kopf-Verschuldung in Worms bei 5.113 Euro. Damit liegt die Stadt in Rheinland-Pfalz auf Platz sieben des Schuldenrankings. Keine guten Aussichten, die zukünftig die Bewegungsfreiheit des Stadtrates schwer belasten dürften. Da hilft auch nicht das Lamento auf die Unterfinanzierung der Kommunen und den Verweis auf eine Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofs. Der Rechnungshof kontert hierzu, dass die Stadt die ihr obliegenden Konsolidierungspflichten im Haushalt nicht vollständig erfülle. Zudem lasse sich der Entscheidung des Verfassungsgerichtshofs nicht entnehmen, dass die Kommunen finanziell nicht ausreichend vom Land dotiert werden. Es wurde lediglich festgestellt, dass das bisherige System des Finanzausgleichs gegen das Gebot der aufgabenorientierten Ermittlung des kommunalen Finanzbedarfs verstößt. Aus einer Neuermittlung, so der Rechnungshof, könne sowohl eine höhere als auch eine geringere Finanzausgleichsmasse resultieren.

STADT VERZICHTET AUF GEWINNE

Mit Blick auf die Konsolidierungspflicht mahnt der Rechnungshof nicht nur, sondern gibt konkrete Beispiele an, wo sie Möglichkeiten des Sparens bzw. Einnahmesteigerungen erkannt haben. Besonders delikat ist hierbei der Punkt „Ausschüttungen der Sparkassen“. Im Bericht heißt es, dass die Stadt Mitglied im Zweckverband Sparkasse Worms-Alzey-Ried ist. Laut Sparkassengesetz ist bei Gewinnen eine entsprechende Ausschüttung vorgesehen. In den Jahren 2015 bis 2019 schüttete die Sparkasse keine Gewinne an die Stadt aus. In den Haushaltsplänen 2020 und 2021 sind ebenfalls keine Erträge ausgewiesen, obwohl die Sparkasse in den Jahren 2017 bis 2020 durchweg Jahresüberschüsse erzielte. Der Rechnungshof rechnet vor, dass durch diesen Verzicht der Stadtkasse pro Jahr ca. 450.000 Euro entgehen. Die Stadt erklärt hierzu, dass man mittelfristig mit einer sinkenden Gesamtkapitalquote rechne und die Sparkasse außerdem durch Spenden und Sponsoring lokal tätig sei. Das möchte der Rechnungshof wiederum nicht gelten lassen und erklärt, dass man diese Beobachtung nicht teilen könne, da die Gewinne durchweg stabil seien. Zudem merken sie an, dass andere rheinland-pfälzische Sparkassen ebenfalls Sponsoring betreiben und trotzdem die Gewinnausschüttung vornehmen.

ZU WENIG TRANSPARENZ

Angemahnt wird von den Buchprüfern auch der Umstand, dass der Beteiligungsbericht zu den Teilkonzernen der Stadt (ebwo, Parkhausbetriebe, Wohnungsbau, Stadt Worms Beteiligungs GmbH) lückenhaft sei und dort die Bezüge der Geschäftsführer/innen fehlen. Das sei allerdings ein zwingend vorgeschriebener Mindestinhalt. Die Stadtverwaltung begründet dies damit, dass die Offenlegung nicht zu mehr Transparenz führe, was für den Rechnungshof allerdings nicht nachvollziehbar ist. Zudem weist der Rechnungshof darauf hin, dass sich die Stadt rechtswidrig verhalte, da noch nicht einmal der Stadtrat diese Informationen erhält. Dass diese Kosten nicht im Haushalt enthalten sind, hat aber auch sein Gutes. So waren die Personalausgaben in der Mehrjahresbetrachtung um 105 Euro je Einwohner niedriger als der Durchschnitt der kreisfreien Städte. Dies lag daran, dass personalintensive Aufgaben, deren Vollzug oder der Betrieb kommunaler Einrichtungen auf städtische Beteiligungen übertragen wurden (zum Beispiel die Straßenreinigung, die Pflege der Grünflächen, die Instandhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen sowie zum Teil der Betrieb kultureller Einrichtungen und der Bäder der Stadt), sprich auf die Beteiligungsgesellschaften der Stadt Worms. Ein Konstrukt, das andere kreisfreie Städte so nicht betreiben. Da die Gesellschaften sich nicht selbst tragen und von der Stadt finanziert werden, regt die Mainzer Behörde an, sämtliche Verwaltungs- und Benutzungsgebühren zu überprüfen.

ZU TEURE ORTSVORSTEHER

Eine Ohrfeige gibt es auch für die großzügige Entlohnung von Ortsvorsteher/innen in Worms. So zahle man in der Nibelungenstadt 75 Prozent vom Gehalt eines ehrenamtlichen Ortsbürgermeisters an die Vorsteher/innen. In den Vergleichsstädten sind es jedoch maximal 50 Prozent. In Zahlen bedeutet dies, dass für den Steuerzahler rund 100.000 Euro an Mehrausgaben entstehen. Die Stadt begründet die vergleichsweise hohe Entlohnung damit, dass eine Absenkung das bürgerschaftliche Engagement gefährden könne. Das verwundert wiederum die Prüfer, denn schließlich sei dies in anderen Kommunen auch nicht dem Ehrenamt abträglich. Die Liste der Feststellungen endet hier noch nicht, aber unser erster Blick auf einen Prüfungsbericht, der noch zu vielen Diskussionen führen dürfte. In der nächsten Ausgabe werden wir uns erneut dem Prüfbericht widmen.

Text: Dennis Dirigo

FITNESS

WEIGHTS . FUNCTIONAL . GROUPTFITNESS

WELLNESS

SAUNA . RELAX . ENJOY



HEALTH

PREVENTION . COMFORT

SQUASH

COMPETITION . WORKOUT

BLACK & WHITE

Alzeyer Str. 121 . 67549 Worms
www.blackandwhite.de



SIEBEN BEWERBER FÜR MEHR LEBENS- QUALITÄT

Ortsvorsteherwahlen am 20. März in
Hochheim und Abenheim

Normalerweise bewegt sich die Aufmerksamkeit für Ortsvorsteherwahlen im Schatten der allgemeinen Kommunalwahlen. Nachdem die beiden bisherigen Amtsinhaber/innen Timo Horst und Stephanie Lohr den Job eines hauptamtlichen Beigeordneten der Stadt Worms übernahmen, werden Neuwahlen notwendig. Diese finden am 20. März 2022 in den Stadtteilen Hochheim und Abenheim statt und werden begleitet von einem Wahlkampf, der durchaus für mehr mediale Aufmerksamkeit sorgt als üblicherweise. Kurzum, der Kampf um den Chefsessel in den Ortsverwaltungen der zusammen rund 6.300 Einwohner umfassenden Stadtteile ist eröffnet. Sieben ausnahmslos männliche Kandidaten stehen zur Wahl. Vier in Hochheim und drei in Abenheim, die wir Ihnen hier nachfolgend vorstellen.

HOCHHEIM – DIE KANDIDATEN

PATRICK MAIS (SPD)

Der Sozialdemokrat Patrick Mais warf Ende 2021 als Erstes seinen Hut in den Wahlkampf. Mais, der sich bereits seit vielen Jahren im Ortsbeirat engagiert, dürfte auch vielen Menschen außerhalb der Ortsgrenzen ein Begriff sein. Hauptamtlich ist er Inhaber der Kinowelt Worms. Gemeinsam mit Christian Ruppel organisiert er seit 2020 das WOpen Air in der Alzeyer Straße. Eine große Bedeutung hat für den studierten Theologen und Hispanologen Mais das Ehrenamt. So engagiert er sich als Helfer bei der Wormser Tafel und ist seit 2019 ehrenamtlicher Vorsitzender des Vereins Warmaisa, der sich für den



Foto: Marc Braner

Erhalt der jüdischen Kultur in Worms einsetzt. Zudem ist er Partnerschaftsbeauftragter für die Städtepartnerschaft mit dem israelischen Tiberias. Im Mittelpunkt seiner Agenda für Hochheim stehen die Schaffung von Kita-Plätzen sowie der Erhalt eines ansprechenden Ortsbildes. Auch möchte er die Ortsgemeinschaft fördern, Begegnungsstätten schaffen und Traditionen pflegen. Im Blick hat er zudem den Bildungsstandort Hochheim und wünscht sich die Weiterentwicklung

WAS erwarten SIE von Ihrem neuen JOB?

Steuerfachangestellte (m/w/d)
in einem innovativen Team.

Senden Sie Ihre Bewerbung an:
info@sinewe-kollegen.de



von Angeboten zur Nachmittagsbetreuung. Mais kann sich dabei sowohl eine Stärkung der betreuenden Grundschule, als auch eine Ganztagschule vorstellen. Klar ist ihm in diesem Zusammenhang, dass das alles nur im Dialog mit den Bürgern und der Stadt funktioniert.

MARKUS HORNUNG (CDU)

Markus Hornung möchte – nach 16 Jahren SPD Dominanz in Hochheim – die CDU wieder zur stärksten politischen Kraft machen. Hornung ist 41 Jahre alt, verheiratet, zweifacher Vater und Manager mit Personalverantwortung bei einem Medizintechnikkonzern. Die CDU beschreibt ihn in einer Pressemitteilung als selbstbewusst und kampfeslustig. Unterstützung bekommt Hornung von dem politisch erfahrenen Ortsbeirats- und Stadtratsmitglied Raimund Sürder, der zugleich auch Vorsitzender der CDU in Hochheim ist. Der Hochheimer Hornung ist hingegen ein politischer Neuling. Das sieht er wiederum als Vorteil und erklärt: „So kann ich unabhängig und unvorbelastet an die Themen herangehen.“ Thematische Schwerpunkte setzt er im Dialog mit den benachbarten Stadtteilen Leiselheim, Neuhausen und Pffligheim wegen der gemeinsamen Grenzgebiete der ansässigen Bildungseinrichtungen. Ebenso möchte er sich dafür einsetzen, dass Ortsverwaltungen mit mehr finanziellen Möglichkeiten ausgestattet werden. Sein Augenmerk richtet er auch auf den für Hochheim wichtigen Ausbau von Kita-Plätzen, er möchte aber in diesem Zusammenhang vernünftige Verkehrslösungen finden, um die Anwohner nicht zusätzlich zu belasten.



Foto: Ben Pakalski



Fotoquelle: FDP Worms

DR. JÜRGEN NEUREUTHER (FDP)

Die Hochheimer Liberalen nominierten Dr. Jürgen Neureuther, der bereits seit 25 Jahren für die FDP im Stadtrat sitzt. Auf schulpolitischer Ebene möchte sich Dr. Neureuther, der selbst Schulleiter der Berufsbildenden Schule II in Bad Kreuznach ist, dafür einsetzen,

WIR SUCHEN MITARBEITER

PROKOPP
PERSONALDIENSTLEISTUNGEN

(m/w/d) in Worms, Obrigheim, Bürstadt, Gernsheim und Umgebung

- Industriemechaniker
- Produktionshelfer
- Elektriker / Elektrohelfer
- Lagerhelfer
- Büro- / Industriekaufmann
- Staplerfahrer

Ludwigsplatz 5 • 67547 Worms • Tel. 06241 60 46
 info@prokopp-personal.de • www.prokopp-personal.de

FLIESENLEGER (m/w/d) IN FESTANSTELLUNG GESUCHT!

Sind Sie teamfähig, können selbstständig arbeiten und besitzen einen Führerschein der Klasse B?

Dann bewerben Sie sich noch heute, schriftlich per Post!
 Bei uns erwartet Sie eine attraktive Vergütung nach Tarifvertrag, 30 Tage Urlaub und ein eigenes Firmenfahrzeug.

Derst Fliesenstudio GmbH
z. Hd. Herr Christian Derst
Pfeddersheimer Straße 21
67549 Worms-Leiselheim
www.fliesenstudio-derst.de

derst

FLIESENSTUDIO
MEISTERBETRIEB

Fliesen erleben!

dass alle Hochheimer Grundschüler endlich in eine gemeinsame Grundschule gehen und fordert, dass die Schulbezirke in diesem Sinne zugeschnitten werden. Das begründet er mit der Stärkung sozialer Bindungen der Kinder. Besonders wichtig ist dem FDP-Ortsvorsteherkandidaten, den Komplettabriss der alten Pfrimmtal-Realschule-Plus zu verhindern. Sein Parteikollege Eberhard Stephan ergänzt per Pressemitteilung: **„Die Stadt ist ständig in Platznot für ihre Einrichtungen. Es wäre ein großer Frevel, diese gerade mal 50 Jahre alte Schule komplett abzureißen“**. Vorstellen kann er sich auch die Ansiedlung der Jugendmusikschule in Hochheim. Eine Heimat könnten diesbezüglich die Räume der Pfrimmtal-Realschule-plus sein. Eine Aussage, für die er prompt politischen Gegenwind bekam. Des Weiteren will er sich für den Wiederaufbau der Fußballtore im Pfrimmpark einsetzen. **„Es ist schwer nachvollziehbar, dass wir von unseren Kindern und Jugendlichen immer fordern, gerade auch jetzt während der Corona-Pandemie durch Bewegung und Sport an der frischen Luft sich fit zu halten und dann den einzigen Bolzplatz jenseits der beiden Sportvereine TUS Hochheim und Normannia Pfifflichkeit durch Abbau der Fußballtore seiner Funktion berauben?“**, erklärt der Vater dreier Kinder seine Idee.

HENRIK EGLI (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Am 20. Januar haben die Hochheimer Grünen Henrik Egli in einer Wahlversammlung einstimmig als Kandidat für das Amt des Ortsvorstehers gewählt. Der Rechtsanwalt bewarb sich bereits 2019 um das Amt des ehrenamtlichen Ortsvorstehers. Bündnis90/Die Grünen freuen sich dementsprechend, mit ihm einen erfahrenen und kompetenten Kommunalpolitiker ins Rennen schicken zu können. Besonders wichtig sind für ihn die Umsetzung von 25 Prozent mietpreisgebundenem Wohnraum im Baugebiet an der Nievergoltstraße, attraktiver Radwege, ein intelligentes Mobilitätskonzept für die neue Kita am BIZ und die Bewahrung des Pfrimmparks als attraktives Naherholungsgebiet. **„Hochheim ist für mich der attraktivste Wormser Stadtteil“**, findet Egli. **„Dabei soll es bleiben! Zu verbessern gibt es aber immer etwas“**, schwärmt Egli in seiner Presserklärung zur Kandidatur. Kritisch sieht er hingegen die Krankenhaustangente, die teils auf die Hochheimer Gemarkung fällt, und für die er keine Zukunft sieht.



Foto: Henrik+Egli

Am 1. Januar 2022 übernahm er von Stephanie Lohr das Amt des Ortsvorstehers. Ob er dies nach dem 20. März immer noch ist, bleibt abzuwarten. Besonders am Herzen liegt ihm das Stadtdörfer-Programm, das er als Chance begreift, den Ort weiterzuentwickeln. Dabei liegt ihm insbesondere der Dialog mit den Abenheimer/innen am Herzen. Auf seiner Agenda steht zudem der Neubau der Grundschule, die weitere Verbesserung des Schutzes vor Starkregen oder auch die Sicherung guter Lebensverhältnisse, wie beispielsweise Kita-Plätze, Wohnraum und Infrastruktur, wie etwa einen Bargeld-Automaten. Weigand ist ehrenamtlich als Schatzmeister der Gemeinschaft der Abenheimer Vereine (GdAV) tätig und federführend in der Organisation des Fastnachtsumzuges eingebunden.

ABENHEIM – DIE KANDIDATEN

MARCO FRUCI (SPD)

Für die SPD bewirbt sich der 41-jährige Marco Fruci um das Amt. Der IT-Systemadministrator, der in einer Kommunalverwaltung arbeitet, ist Vater zweier Kinder und eng in Abenheim verwurzelt. **„Sehr viele Abenheimer kennen mich als Sohn einer italienisch-rheinheissischen Gastronomen-Familie. Was könnte da besser passen, als mit italienischem Migrationshin-**



Foto: Marc Braner

tergrund in „Klein-Rom“ zu kandidieren“, scherzt Fruci. Nach vielen Jahren des Stillstands als Wormser Vorort will Fruci als Ortsvorsteher dafür sorgen, dass sich viele Abenheimerinnen und Abenheimer nicht mehr als Wormser „zweiter Klasse“ fühlen müssen. Dabei setzt er besonders auf seine guten Kontakte und seine enge Vernetzung in die Wormser Politik. Fruci ist Geschäftsführer der SPD-Stadtratsfraktion und Vorsitzender der Sozialdemokratischen Gemeinschaft für Kommunalpolitik (SGK). Der Abenheimer möchte sich besonders für die Stärkung der Vereine einsetzen, da sie für ihn im unmittelbaren Kontext mit einem lebenswerten Abenheim stehen.

MIRCO WEIGAND (CDU)

Mirco Weigand ist 46 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern. Seit 2014 ist er für Abenheim im Ortsbeirat aktiv und wurde 2021 in seinem Amt als CDU-Ortsvorsitzender bestätigt.



Fotoquelle: Weigand

Am 1. Januar 2022 übernahm er von Stephanie Lohr das Amt des Ortsvorstehers. Ob er dies nach dem 20. März immer noch ist, bleibt abzuwarten. Besonders am Herzen liegt ihm das Stadtdörfer-Programm, das er als Chance begreift, den Ort weiterzuentwickeln. Dabei liegt ihm insbesondere der Dialog mit den Abenheimer/innen am Herzen. Auf seiner Agenda steht zudem der Neubau der Grundschule, die

weitere Verbesserung des Schutzes vor Starkregen oder auch die Sicherung guter Lebensverhältnisse, wie beispielsweise Kita-Plätze, Wohnraum und Infrastruktur, wie etwa einen Bargeld-Automaten. Weigand ist ehrenamtlich als Schatzmeister der Gemeinschaft der Abenheimer Vereine (GdAV) tätig und federführend in der Organisation des Fastnachtsumzuges eingebunden.

WILFRIED CLERES (PARTEILOS)

In Abenheim und über die Orts Grenzen hinaus ist Wilfried Cleres seit vergangem Jahr als unermüdlicher Kämpfer für den Erhalt eines Geldautomaten, der von der Sparkasse und der Volksbank betrieben wurde, bekannt geworden. Zwar schaffte er es nicht, den Automaten für den Ort zu erhalten, dennoch verdiente er sich mit seinem unermüdlichen Einsatz den Respekt der Menschen. Um zu verhindern, dass der entlegene Stadtteil weiter abgehängt wird, möchte er sich als Ortsvorsteher für die Belange der Bürger/innen einsetzen. Im Blick hat er insbesondere die Grundversorgung. Hierzu zählen



Foto: Marc Braner

für Cleres unter anderem genügend Kita-Plätze, eine fußläufig erreichbare Grundschule, mehr Einkaufsmöglichkeiten vor Ort, eine bessere Busverkehrsanbindung, sowie die medizinische Versorgung in Abenheim und selbstverständlich die örtliche Bargeldversorgung, inklusive eines SB-Service Terminals. Sein Credo lautet: **„Abenheim muss attraktiver werden und Menschen anziehen“**. Cleres unterstreicht dies mit dem Satz: **„Hierfür werde ich kämpfen und die Unterstützung der Stadt Worms einfordern!“** Cleres geht als unabhängiger Kandidat, gestützt von der FDP und FWG/Bürgerforum Worms, ins Rennen.



WIR sind WORMS!

GEGROS Trinkparadies



3 Riesenauswahl und bester Service **IN IHRER NÄHE!**

Körnerstr. 4-6
67547 Worms
Tel. 0 62 41 4 95 85

Burkhardstr. 28
67549 Worms
Tel. 0 62 41 5 50 13

Alzeyer Str. 191-193
67549 Worms
Tel. 0 62 41 20 51 94

Mo-Fr. 9:00-18:00 Uhr
Sa. 8:30-13:30 Uhr

Mo-Fr. 9:00-18:00 Uhr
Sa. 9:00-14:00 Uhr

Mo-Fr. 9:00-18:30 Uhr
Sa. 9:00-13:30 Uhr

www.gegros.de

gegros



*Wenn's knospet und keimt und
der Durst kommt dazu,
dann zu GEGROS,
hol Bier und Erde,
dann hast Du Ruh.*

*Der Frühling rollt an,
der Grill entzündet,
bei GEGROS auch Gas und
Grillkohle man findet.*

**Wir haben
auch normale
Pflanzenerde
und Rindenmulch
im Sortiment.**



GEGROS Trinkparadies
Burkhardstraße 28 • 67549 Worms • Tel: 06241 55013

www.flaschengas-kaufen.de

Foto: Andreas Stumpf

Eine Stadt im Umbruch

Fünf Großprojekte in Worms warten auf ihre Umsetzung

Als wir in unserer **WO!** Februar-Ausgabe über die Pläne für den Alten Schachthof in Worms berichtet haben, war die Resonanz auf diesen Artikel sehr groß. Sehr viele Leser/innen freuten sich, dass unten am Rhein endlich wieder Bewegung in die Sache kommt. Andere wiederum kramten das übliche Wormser Mantra hervor:

„Warten wir mal ab, bis es soweit ist.“

Ein Stück weit kann man das Misstrauen der Wormser Bevölkerung in neue Bauprojekte verstehen. Ohne zu sehr in der Vergangenheit zu kramen, so gab es doch die eine oder andere Baustelle, die länger anhielt, als dies den Verantwortlichen der Stadt lieb und recht war. Die große Hoffnung bei den nachfolgend genannten fünf Großprojekten besteht allerdings darin, dass es sich hierbei ausnahmslos um gewerbliche Investoren handelt, die (hoffentlich) daran interessiert sind, dass alles planmäßig über die Bühne geht. So wie der Darmstädter Marc Baumüller, der im **Alten Schlachthof** den Erlebnispark „Matadero“ schaffen will. Wie in unserer letzten Ausgabe ausführlich berichtet, sollen dort Manufakturen, gastronomische Angebote, Einzelhändler und Kulturevents Besucher aus nah und fern anlocken. Anvisierter Eröffnungstermin: 2024. Die **Umgestaltung des Domumfeldes** liegt derweil in den Händen von Tim Brauers Timbra Group. Mit den Elefantenhöfen am Weckerlingplatz ist bereits ein gastronomisches Kleinod entstanden. Derzeit werden weitere Areale auf dem Gelände für die Öffentlichkeit erschlossen. Gleich drei Großprojekte in der Stadt betreut das Starnberger Unternehmen „Ehret + Klein“. Als Inhaber der **Kaufhof** Immobilie bereits bestens bekannt, hat man im Februar 2021 große Pläne für die zukünftige Nutzung des leerstehenden Gebäudes vorgestellt. Auf den ehemaligen Verkaufsflächen des Kaufhofgebäudes können etwa 8.600 m² neu genutzte Fläche entstehen. Verteilt über sechs Geschosse schlägt das Unternehmen eine Mischnutzung aus Handel, Gewerbe, Kultur, Wohnen und Gastronomie vor. Konkret eignet sich das Untergeschoss weiterhin für eine Einzelhandelsnutzung. Das Erdgeschoss wäre ideal für Gastronomie und PopUp Stores, die einen einzigartigen Markthallenflair schaffen könnten. Darüber wären drei Geschosse mit Büros, Co-Working-Areas, Einrichtungen für Kultur und Bildung sowie einem Café mit Blick auf den Wormser Dom denkbar. Zwei Geschosse für Wohnflächen sollen diesen vielseitigen Nutzungsmix abrunden. Wann dort die ersten Mieter einziehen, steht aufgrund der Corona Pandemie allerdings noch in den Sternen. Ebenfalls ins Stocken gerieten Mitte letzten Jahres die Bauarbeiten in der Schönauer Straße. Nach dem Komplettabriss des ehemaligen Nibelungen Centers passierte dort lange Zeit nichts. Der Grund war ein erneuter Eigentümerwechsel hinter den Kulissen. Neue Eigentümer sind auch hier „Ehret + Klein“ und wollen zumindest an den bisherigen Plänen festhalten. Auf rund 35.000 m² sollen im **Wohnquartier Gerberviertel** mehrere Wohnanlagen, ein Seniorencampus mit 50 betreuten



Grafikquelle: Marc Baumüller

Wohnungen, eine Tiefgarage mit 270 Stellplätzen, ein Verwaltungsgebäude, Gewerbeflächen, sowie ein Hotel der B & B Kette mit 96 Zimmern entstehen. Aufgrund des Eigentümerwechsels und des zwischenzeitlichen Stillstands auf der Baustelle dürfte jedoch das anvisierte Bauende 2024 in weitere Ferne rücken. Unter dem Titel **Licht Luftbad Quartier** entsteht auf dem 32.000 m² großen Areal des ehemaligen Möbelkaufhauses Rheinmöve ein Wohnquartier mit 425 Wohneinheiten, das ebenfalls durch „Ehret + Klein“ geplant und umgesetzt wird. Darüber hinaus möchte man Räume für Beratungseinrichtungen, Service- und Vereinszentren, Arztpraxen und Kanzleien anbieten. Das Konzept sieht zudem eine Kita mit 50 Plätzen sowie einen öffentlichen Spielplatz vor. In den erdgeschossigen Teilen möchte man Gewerbe wie Gastronomie oder Handel ansiedeln. Vorstellbar seien auch ein Drogeriemarkt sowie ein Supermarkt für die Nahversorgung. In diesem Frühjahr soll mit den Bauarbeiten begonnen werden, die ersten Wohnungen sollen im Herbst 2024 bezugsfertig sein. Selbstverständlich werden wir die genannten Bauprojekte weiterhin redaktionell begleiten und immer mal wieder nachfragen, wie der aktuelle Stand ist. Wenn alles planmäßig läuft, dann wird unsere Stadt in 2–3 Jahren in völlig neuem Glanz erstrahlen.

Text: Frank Fischer, Foto: Andreas Stumpf

Fassaden-, Dach- & Steinreinigung

FDS Reinigung
M. Baumgärtner

Ihre Spezialisten in Worms und Umgebung

Telefon: 06241 / 3 85 80 50

Mobil: 0176 / 87 99 19 22

Schluss mit Moos und Verwitterung!

Lassen Sie Ihr Zuhause in neuem Glanz erstrahlen.

Kostenlose Fachberatung vor Ort!


STIHL

Starten Sie mit uns in das neue
Gartenjahr
 2022

Mit Motor- und Elektrogeräten vom Fachbetrieb geht die Arbeit leicht und mühelos.

DIE PASSENDEN GERÄTE AUF

www.dexheimer-worms.de

DEXHEIMER
 19 JAHRE
 GmbH & Co.KG
 Nutzfahrzeuge und Kleingeräte-Fachbetrieb

- Nutzfahrzeuge
- Kleingeräte + Motoristik
- Land- + Weinbautechnik
- Beratung + Verkauf
- Ersatzteil- + Reparatur-service

Fahrtweg 100 · 67547 Worms
 Tel. 0 62 41 - 4 56 03
 Fax 0 62 41 - 4 69 79
 info@dexheimer-worms.de
 www.dexheimer-worms.de

MO-FR 8-18 Uhr
 SA 8-13 Uhr

STIHL
 DIENST

Partner der:
**NIBELUNGEN
 FESTSPIELE
 WORMS**



Mit besten Empfehlungen

Ihr verlässlicher Hausbaupartner
 in der Region



sc.Massivhaus-Wonnegau GmbH
 Schlossbergring 25
 67582 Mettenheim
 fon: 06242 9903704

email: info@massivhaus-wonnegau.de

www.massivhaus-wonnegau.de



Die (un)endliche Geschichte eines Parkhauses

Tiefgarage Ludwigsplatz soll zum 30.06.22 endgültig schließen

Mit Gutachten kennt man sich in der leidvollen Geschichte der Tiefgarage am Ludwigsplatz bestens aus. Das neueste Gutachten zwingt die Stadt und die Parkhausbetriebe allerdings dazu, das Parkhaus zum 30.06.22 endgültig zu schließen. Bis dahin müssen notwendige Abstützarbeiten vorgenommen werden, weshalb eine Teilsperrung ab 7. Februar notwendig wurde.



Es ist nun wahrlich kein neues Problem, mit dem sich die Wormser Politik nun schon seit etlichen Jahren herumschlagen muss. Da die Substanz des unterirdischen Parkhauses aufgrund eindringenden Wassers im Laufe der Jahre marode geworden ist, dürfen auf dem darüberliegenden Ludwigsplatz seit 2014 keine Veran-

staltungen mehr durchgeführt werden. Dort, wo früher Open Air Konzerte, der Wochenmarkt oder sonstige Festivitäten eine Heimat fanden, ist heute ein toter Platz. Nun hat eine Prüfung der Statik der Tiefgarage Ludwigsplatz durch ein externes Büro ergeben, dass eine Teilsperrung erfolgen musste. Die Rampen von der Ebene 1 zur 2 sowie der Ebene 2 zur 3 müssen mit Sprießen umgehend unterbaut werden, um den Betrieb noch für weitere fünf Monate zu ermöglichen. Auswirkungen hat dies zunächst nur für Kurzparker, deren Stellenplätze sich verringern, während Dauerparker in der Tiefgarage stehen bleiben können. Als Betreiber und Vermieter der Parkhäuser wird die Parkhausbetriebs GmbH die nächsten Monate bis zur endgültigen Schließung nutzen, um insbesondere für die Dauermieter bis zum 30. Juni Lösungen zu finden. Derweil weist die Stadt Kurzparker darauf hin, dass genügend innerstädtische Angebote als Alternative zur Verfügung stehen. Wer sich die Auslastung der städtischen Parkhäuser ansieht, wird schnell merken, dass es bei den mitunter nur zur Hälfte ausgelasteten Parkhäusern an freien Stellplätzen nicht mangelt. In der Innenstadt stehen in den Parkhäusern Kaiser Passage, Jost und im Parkhaus am Dom noch ausreichend Ressourcen zur Verfügung. Selbiges gilt für das Park + Ride Parkhaus hinterm Bahnhof. Wie es mit der Tiefgarage Ludwigsplatz nach

der Teilsperrung weitergeht, wird auf Basis der Kostenschätzungen für die Sanierung sodann in den zuständigen städtischen Gremien diskutiert werden müssen.

Immer wieder Gutachten

Man kann sagen, dass es in der leidvollen Geschichte der Tiefgarage Ludwigsplatz an Gutachten nun wahrlich nicht gemangelt hat. Immer mit dem Ziel, den Betrieb des Parkhauses irgendwie weiter zu ermöglichen. Man könnte auch sagen: Um sich vor einer endgültigen Entscheidung zu drücken. Bereits 2016 kam die Bauverwaltung zu der Erkenntnis, dass eine Sanierung des 50 Jahre alten Bauwerks aus Kostengründen ausscheide. Zwei Jahre später sollte eine extern vergebene umfangreiche Machbarkeitsstudie Klärung bringen und endete mit einem ernüchternden Ergebnis. So wurden seinerzeit Kosten in Höhe



staltungen mehr durchgeführt werden. Dort, wo früher Open Air Konzerte, der Wochenmarkt oder sonstige Festivitäten eine Heimat fanden, ist heute ein toter Platz. Nun hat eine Prüfung der Statik der Tiefgarage Ludwigsplatz durch

Immobilie zu verkaufen? Ihre Makler in Worms



WIR SUCHEN für unsere Kunden Häuser, Wohnungen und Grundstücke

Postbank Immobilien GmbH
<https://immobilien.postbank.de/worms>
 Martinsgasse 1 • 67547 Worms
 TEL 0 62 41 - 50 03 66 33



Wissen Sie, was Ihre Immobilie wert ist?

Salvatore Corrado
 01 74 1 74 25 26
salvatore.corrado@postbank.de



Postbank
IMMOBILIEN

von 43 Millionen Euro für die Sanierung aller drei Parkdecks, sowie 3,9 Mio. Euro für den Rückbau veranschlagt. Das sind Summen, die die Stadt nicht aufbringen kann – schon gar nicht für ein Parkhaus. Auch die Hoffnung, dass die Betreiber der Kaiser Passage die Tiefgarage „übernehmen“ und für die Sanierung sorgen, zerschlug sich schon bald. Im April 2019 sorgte eine Machbarkeitsstudie des Ingenieurbüros Schüßler-Plan aus Frankfurt für kollektives Fraktionskopfschütteln, denn auch der Neubau einer dreigeschossigen Tiefgarage mit 225 Stellplätzen würde mit rund 26 Millionen Euro zu Buche schlagen. Selbst wenn man auf eine Etage verzichtet (150 Stellplätze), würden die Kosten immer noch bei stolzen 17 Millionen Euro liegen. Besprochen wurde in der Machbarkeitsstudie auch das Zuschütten der Tiefgarage mit Betonmasse. Selbst die Kosten für diese Maßnahme wurden seinerzeit mit rund vier Millionen Euro beziffert, zwei Jahre später bereits mit fünf Millionen. Die neueste Studie vom Februar dieses Jahres legt nun eine Schließung bis zur Jahresmitte nahe. Und erneut hat der Stadtrat entschieden, dass ein neuerliches Gutachten zu einer möglichen Betonsanierung angefertigt werden soll. Das externe Büro KuA-Consult mit Neiss Tragwerksplanung, das im Auftrag der Stadt die Statik und den Zustand des Gebäudes eng begleitet und untersucht, hat angekündigt, dass man dieses Gutachten bis Ende März 2022 vorliegen will.



Minusgeschäft Parkhäuser

Es ist kein Geheimnis, dass der Betrieb der städtischen Parkhäuser seit Jahren ein Minusgeschäft ist. Dazu kommt der Renovierungsstau, der in nahezu allen städtischen Parkhäusern vorhanden ist. Parallel zum Parkhaus am Ludwigsplatz arbeitet man derzeit an der

Sanierung der Tiefgarage Friedrichstraße, die mit geplanten Kosten von 7,5 Millionen Euro zu Buche schlägt. In diesem Jahr steht noch der Beginn der Renovierung des Parkhauses „Am Theater“ an, weshalb auch hier eine vorübergehende Schließung für die Dauer der Baumaßnahmen erfolgen muss. Nicht zuletzt ist auch das erst im Juli 2020 eröffnete Parkhaus am Dom in der Koehlstraße mit knapp zehn Millionen Baukosten noch in bester Erinnerung. Die Frage muss deshalb lauten, wie viele Millionen man noch in das Thema Parkhäuser stecken will? Man betreibt beim Parkhaus Ludwigsplatz seit Jahren Flickschusterei, gibt teures Geld für immer neue Gutachten aus, die jedes Mal Kosten im mittleren fünfstelligen Bereich verursachen, um ein Parkhaus am Leben zu erhalten, das seine besten Zeiten längst hinter sich hat. Auch wenn man sich bisher um eine endgültige Entscheidung gedrückt hat, sollte die drohende Schließung zum 30.06. Anlass genug sein, sich intensiver mit dem Thema Parkraumbewirtschaftung in der Innenstadt zu beschäftigen. Dazu gehören selbstredend auch Alternativangebote wie ein besserer ÖPNV und eine anständige Fahrradabbindung. Ein „Weiter wie bisher“ wäre im Fall der Tiefgarage Ludwigsplatz grob fahrlässig.

Kommentar: Frank Fischer, Fotos: Andreas Stumpf



Ernst Berg GmbH
 Sanitär - Heizung - Spenglerei
 Regenerative Energien - Kundendienst
 Dirolfstraße 45, 67549 Worms
 Tel. 06241-52111, Fax 06241-594455
 info@ernst-berg.de
www.ernst-berg.de

 Fachbetrieb für Heizöl- verbraucheranlagen nach WHG




Noll
 BAUUNTERNEHMEN
 Horchheimer Str. 19 • 67547 Worms
 • Hochbau • Industriebau • Ingenieurbau
 • Umbau + Renovierung
 06241 9314-30
www.noll-worms.de

Wir bieten Ihnen IHRE LÖSUNG für:

- individuelle und rentable **Photovoltaik**-Projekte für Privat und Gewerbe
- **Solardachziegel**
- **Windkraft** für's Eigenheim
- innovative und wirtschaftliche **Speichertechnik**
- hochwertige **Infrarotheizungen**
- hauseigenes **Montageteam**

Wir freuen uns auf Sie:
EIN-STEIN-KOMPETENZZENTRUM GmbH & Co. KG
 Grabenstraße 1a, 67578 Gimsheim
www.einstein-kompetenz.de
 Telefon: 06249 8067520

Ihr Kompetenzzentrum für Energie.
EIN STEIN
 KOMPETENZZENTRUM

nd3000 - stock.adobe.com

Wohnungsbau GmbH Worms // Von-Steuben-Straße 15 // 67549 Worms // 06241 95690

ZUHAUSE IN WORMS.
 BEI DER WOHNUNGSBAU
 DAHEIM!



Wohnungsbau
 GMBH WORMS

Für einen sicheren Weg in die Schule

Stadt stellt neues Verkehrskonzept für das Bildungszentrum vor

Wer morgens vor Schulbeginn oder spätestens um 16:30 Uhr die Von-Steuben-Straße befährt, kennt das: die Straße ist dicht. Schüler/innen queren die Straße, Autos stauen sich wahlweise bis zur Bebel- oder Eckenbertstraße, dazwischen noch jede Menge Radfahrer/innen. Dieses oftmals unübersichtliche Verkehrsgedrängel soll nun entzerrt werden.



Anlass für die Neuordnung ist weniger die Erkenntnis, dass es seit Jahren einem Wunder gleicht, dass an dieser Stelle noch nicht mehr passiert ist, sondern der Umstand, dass die Stadt beschlossen hat, auf dem Gelände des Bildungszentrums eine Kita zu errichten. Damit ist zu erwarten, dass es zu einer weiteren Steigerung des Verkehrs kommen wird. Derzeit besuchen rund 4.230 Schüler/innen das BIZ, die von ca. 300 Lehrer/innen unterrichtet werden. Die geplante Kita soll Platz für 90 bis 100 Kindern bieten, die von rund 20 Erzieher/innen betreut werden. Im Bauausschuss wurden die Pläne der Stadtverwaltung vorgestellt, was zu munteren Diskussionen führte und der Erkenntnis, dass das Duell Auto versus Fahr-

rad manchmal der nüchternen Wahrheit folgen muss und die lautet, dass das Auto auch für Schüler/innen der Zukunft ein relevantes Verkehrsmittel bleiben wird. Zunächst präsentierte Abteilungsleiterin ANNETTE BÖTTNER (Planen und Bauen) den Gremien das geplante Verkehrskonzept.

3 statt bisher 2 Parkplätze

Ein wesentliches Element ist hierbei die Aufteilung des Schülerparkplatzes in zwei separate Plätze mit jeweils eigener Ein- und Ausfahrt. Bisher ist es zwar möglich, im unteren Bereich

Richtung Pfrimm den Parkplatz an einer zusätzlichen Ausfahrt zu verlassen, die Einfahrt erfolgt jedoch über den zentralen Zugang zum Bildungszentrum, was regelmäßig zu unübersichtlichen Verkehrssituationen führt. Zukünftig werden PKW Fahrende, die aus der Richtung Bebelstraße kommen, über eine Linksabbiegerspur die Möglichkeit haben, bereits vor der Kreuzung den unteren Parkplatz zu erreichen. Verändert wird auch der Lehrerparkplatz, auf dem sich derzeit noch ein Fahrradabstellplatz befindet. Dieser wird verlegt, wahrscheinlich Richtung Karl-Hofmann-Schule, das heißt, mehr Parkplätze für das Lehrpersonal. Am westlichen Ende dieser Fläche soll wiederum die neue Kita mit 23 Stellplätzen entstehen.

NATURSTEIN

- Grabmale • Einfassungen
- Abdeckungen • Treppen • Fensterbänke
- Grabauflösung • Küchenarbeitsplatten
- Sandsteinrestaurierungen

Naturstein & Metallbau

Gundersdorff

GmbH

Worms Hausbau
Osthofen

Obere Hauptstr. 138 · 0 62 41-3 76 72
Rheinstraße 40 · 0 62 42-9 97 89

info@gundersdorff.eu · www.gundersdorff.eu

Friedhof
Garten
Haus

Gestaltung • Herstellung • Montage

METALLBAU

Stahltreppen • leichter Stahlbau
Geländer • Vordächer
Gartenzäune und Toranlagen

Damit Autos und Fahrräder weniger Berührungspunkte haben, ist geplant, dass die Radfahrer/innen, die von der Eckenbertstraße kommen, nicht bis zur zentralen Zufahrt fahren, sondern vorher zwischen Gartenkolonie und Lehrerparkplatz Richtung neuen Radstellplatz gelenkt werden. Ebenso soll stadteinwärts die Bushaltestelle verlängert, sowie sogenannte „Kiss-and-Ride-Parkplätze“ auf dieser Seite geschaffen werden. Die können von Eltern zum Abladen ihrer Liebsten angesteuert werden, um erst gar nicht auf das Gelände fahren zu müssen. Diese können von 7 bis 17 Uhr genutzt werden und stehen danach als freie Parkplätze zur Verfügung. Was mit der Bushaltestelle stadtauswärts geschieht, ist indes noch unklar, weshalb MARCO SCHREIBER (CDU) eine zusätzliche Prüfung dieser Situation anregte.

Kostenloses Parken für Autos / Kostenpflichtig für Räder

Zwar lobte Marco Schreiber die Pläne, merkte aber an, dass auch nach diesen Maßnahmen die große BIZ-Zufahrt weiterhin ein Nadelöhr bleiben wird. STEFFEN LANDSKRON (Bürgerforum Worms/FWG) ging noch einen Schritt weiter und erklärte, dass er nicht erkennen könne, wie durch diese Maßnahmen der Verkehr entlastet wird. Für überraschte Gesichter sorgte die Erkenntnis, dass aufgrund einer Parkraumbewirtschaftung schon seit längerem der Fahrradabstellplatz Geld kostet, während das Parken mit dem PKW kostenfrei ist. RICHARD GRÜNEWALD (Bündnis90/Die Grünen) merkte an, dass

dies nicht okay sei und stellte die Frage: *„Wir haben seit zehn Jahren Beschlüsse zu den Themen Klima und Verkehr. Was trägt dieses Konzept dazu bei?“* Weiter merkte er an: *„Wir sollten nicht den Status Quo bewahren, sondern klimafreundliche Mobilität unterstützen.“* CHRISTIAN ENGELKE, der derselben Fraktion angehört, griff den Ball auf und ergänzte: *„Mir fällt auf, dass wir immer wieder um das Auto herum planen.“* Baudezernent TIMO HORST beharrte jedoch darauf, dass das neue Konzept eine deutliche Verbesserung darstelle. HEIDI LAMMEYER (SPD) gab zudem zu bedenken, dass die Verkehrswende zwar notwendig sei, aber viele Schüler/innen aus dem Umland kämen, die schlicht und ergreifend aufgrund schlechter Verbindungen nicht mit dem ÖPNV anreisen können. Dazu käme, dass Stadtrat und Stadt stets für eine attraktivere Schullandschaft kämpfen und dazu gehört nun mal die Einsicht, dass es ohne PKW nicht geht. Um den Autoverkehr nicht zu bevorzugen, wurde am Ende der Diskussion eine Prüfung der Parkraumbewirtschaftung (sprich Parkgebühren) in die Vorlage mitaufgenommen.

Text: Dennis Dirigo, Fotos: Andreas Stumpf

KÖBIG – Ihr Top-Team, wenn's ums Bauen geht.

- Baustoffe für
- Hoch- und Tiefbau,
- Innenausbau, Bäder,
- Sanitär, Fliesen,
- Heizungen,
- Gartengestaltung.

Besuchen Sie uns in:
68642 Bürstadt
Forsthausstrasse 10
Tel: 0 62 06/98 82-0
Fax: 0 62 06/98 82-70
www.koebig.de

KÖBIG
Wenn's ums Bauen geht



BRAUNER
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

- Sanitär- und Heizungsmontage
- Solartechnik
- Pelletsanlagen
- Regenwassernutzung
- Klimageräte
- Wärmepumpe

Meisterbetrieb
Manfred Brauner

Am Trappenberg 2
67592 Flörsheim-Dalsheim
E-Mail info@hls-brauner.de

Fon 062 43 / 54 82
Fax 062 43 / 91 16 79
Mobil 01 77 / 529 77 63

IHRE IMMOBILIE IST FÜR MICH EINE HERZENSSACHE!

Seit 1998
Naas Immobilien

06241-20 35 75 * 0172-6 32 48 36
info@naas-immobilien.de
www.naas-immobilien.de

WEGA m b H
Grundstücksgesellschaft

seit 1955 für Sie tätig

- Alle Mietobjekte aus eigenem Bestand
- Wöchentliche Begehung
- Eigener Betriebshandwerker für kleine Reparaturen und Instandhaltung

Vermietung
Betreuung
Service

alles aus einer Hand

Infos über Vermietungsangebote finden Sie in unserem Schaukasten Rathenastr. 21 / Kyffhäuser Str. 5 - sowie im Internet www.wega.de

Kyffhäuser Str. 5 • 67547 Worms • Tel.: 06241 / 90 00 20 • E-Mail: post@wega.de

Worms will Gesundheit präventiv fördern

Kommunale Strategie wird mit verschiedenen Akteuren entwickelt

Die Stadt Worms ist Teil des Präventionsnetzwerks „Gesundheit für Worms“. Das Netzwerk besteht aus verschiedenen regionalen Gesundheitsakteuren. Kürzlich fand die erste Sitzung des obersten Gremiums, des Lenkungsausschusses, im Wormser Ratssaal statt. Ziel dieser Sitzung war es, gemeinsam eine gesundheitsfördernde Vision für die Stadt Worms zu entwickeln.

2020 konnten Kommunen eine finanzielle Förderung für bis zu fünf Jahre zum Auf- und Ausbau gesundheitsfördernder Steuerungsstrukturen beantragen. Antragsberechtigt waren 195 Kreise und kreisfreie Städte, deren Sozialstruktur im Bundes- oder Landesbezug vergleichsweise niedrige sozioökonomische Werte zeigen und die bislang keine Koordinationsstrukturen der Gesundheitsförderung und Prävention aufweisen. Davon haben insgesamt 57 Kommunen einen Förderungsantrag gestellt. Unter anderem Worms. Die Stadt wird nun finanziell und beratend durch ein Bündnis der Gesetzlichen Krankenversicherung unterstützt.

„Das Projekt hat großes Potenzial für die Stadt Worms, denn durch gesundheitsfördernde Strukturen und einer sektorenübergreifenden Präventionsstrategie können alle Menschen in Worms erreicht werden. Vor allem Menschen in belastenden Lebenssituationen und mit gesundheitlichen Risiken sollen profitieren“, freut sich Dezernent WALDEMAR HERDER über die Teilnahme. Ziel des Projekts ist es, eine nachhaltige kommunale Gesamtstrategie für den gesundheitsfördernden Strukturaufbau zu entwickeln und umzusetzen. In den nächsten Schritten werden gemeinsame Bedarfe ermittelt und Ideen umgesetzt. Der erste Präventionsfokus wird auf Seniorinnen und



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Lenkungsausschusses des Netzwerks „Gesundheit für Worms“ waren (von links oben nach rechts unten): Karin Maucher (GKV-Prozessbegleitung), Dezernent Waldemar Herder, Lars Diemer (Caritasverband Worms e.V.), Berit Kohlase-Griebel (Leiterin Gesundheitsamt Alzey-Worms), Laura Wessa (Leitung des GKV Projekt „Gesundheit für Worms“), Bernhard Büttner (Geschäftsführer und Verwaltungsdirektor Klinikum Worms) und Birgit Sattler (Geschäftsführung Wormser Gesundheitsnetz eG). Fotoquelle: Stadt Worms

Senioren, die älter als 60 Jahre sind, gelegt. In diesem Kontext wird in naher Zukunft eine Bedürfnisanalyse in Kooperation mit dem Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz durchgeführt. Dabei werden Themen wie Gesundheitsstatus und -kompetenz, Bewegung, Ernährung abgefragt. Ziel ist es, auf Basis der erhobenen Daten eine passgenaue und zielgruppenspezifische Maßnahmenplanung umzusetzen.

Eine wichtige Hürde ist genommen

DRK Rheinland-Pfalz übernimmt Trägerschaft für Rheinhessen Hospiz

Es gab eine Zeit, da herrschte ein regelrechter Konkurrenzkampf zwischen den beiden geplanten rheinhessischen Hospizen in Worms und Eppelsheim. Doch das ist glücklicherweise längst Vergangenheit, denn beide Hospize haben in der Region ihre Berechtigung. In Eppelsheim verkündete nun das DRK Rheinland-Pfalz, die Trägerschaft für das Rheinhessen Hospiz zu übernehmen.



Während im Hospiz der Ökumenischen Hospizhilfe im ehemaligen Hochstift in Worms die Handwerker fleißig einer Eröffnung im Sommer entgegenarbeiten, muss man sich in Eppelsheim noch ein wenig gedulden. Dort soll die Eröffnung erst im Jahr 2023 stattfinden, dennoch wurden in den letzten Monaten wichtige Weichen gestellt. Gebaut wird in der Nähe des kleinen Ortsbahnhofs in Eppelsheim ein vollstationäres Hospiz mit 12 Betten. Auch für die Angehörige sollen Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. „Neben einer ganzheitlichen Pflege und Betreuung sowie Schmerz- und Symptomkon-

trolle werden auch alle geistigen und seelischen Nöte der Gäste einen Platz finden“, ergänzt der Verein Rheinhessen Hospiz. So wird sich ein interdisziplinäres Team von Palliativmediziner/innen, Palliativ-Care-Fachkräften, Seelsorger/innen und ehrenamtlichen Mitarbeitern/innen sich um die Patienten und deren Angehörige kümmern. Im ersten Stock sind zudem eine Tagespflege, sowie Tagungs- und Schulungsräume vorgesehen. Die Baugenehmigung wurde im November des vergangenen Jahres durch den Landkreis Alzey-Worms erteilt. Der 4 Mio. Euro Bau finanziert sich aus Eigenmitteln des Rheinhessen Hos-

piz und seiner Stiftung. Das Deutsche Hilfswerk unterstützt das Projekt zudem mit 300.000 Euro. Im Februar gab der Verein Rheinhessen Hospiz nun auch bekannt, mit dem DRK Landesverband Rheinland-Pfalz einen Träger gefunden zu haben. ANKE MARZI, Vorstandsvorsitzende des DRK-Landesverbandes, erklärte hierzu: „Seit vielen Jahren liegt einer unserer Schwerpunkte im Schutz besonders vulnerabler Gruppen, und so ist es uns ein Herzensanliegen, das Rheinhessen Hospiz bei der Umsetzung dieses so wichtigen Projekts zu unterstützen und letztlich die Trägerschaft zu übernehmen.“

Text: Dennis Dirigo, Grafik: Rheinhessen Hospiz e.V.

Ein „Wormser Modell“ für eine gute Gesundheit

Dermatologische Praxis im Ärztehaus Liebenauer Feld vergrößert sich

Für gewöhnlich ist die Erweiterung einer Arztpraxis nicht unbedingt eine Meldung wert. Doch in diesem Fall steht diese auch symbolisch für die Notwendigkeit, insbesondere Fachärzte nach Worms zu locken. Anfang Februar lud das Wormser Gesundheitsnetzwerk zur Besichtigung der dermatologischen Praxis im Ärztehaus Liebenauer Feld, die nun um einen Hautchirurgen reicher ist.



Von Seiten der Krankenkassenärztlichen Vereinigung gibt es offiziell in Worms keinen Ärztemangel, doch die Realität sieht anders aus. Etliche Ärzte nehmen aus unterschiedlichsten Gründen keine neuen Patienten mehr an. Wer es geschafft hat, dennoch einen Termin zu vereinbaren, muss einen langen Atem haben. Oftmals ist es so, dass dieser erst in ein paar Wochen stattfindet, wenn entweder das Leiden nachgelassen oder man schon beim Notdienst einen guten medizinischen Rat gefunden hat. Wer Hautprobleme hat, dürfte diese Situationen kennen. Da Ärzte und Ärztinnen im wahren Sinne des Wortes lebenswichtig sind, ließ es

sich auch die Politik nicht nehmen und folgte dem Ruf des WoGe (Wormser Gesundheitsnetzwerk), das maßgeblich für die Erfolgsgeschichte der Ärztegemeinschaft Liebenauer Feld verantwortlich ist. Zur Präsentation der modernen Gemeinschaftspraxis der Dermatologinnen Dr. Anne Stemberg und Dr. Fariba Sauer und Chirurg Dr. Joachim Wahlig erschien gleich mal der gesamte fünfköpfige Stadtvorstand. Der zeigte sich begeistert von der medizinischen Ausrüstung, die selbstverständlich den modernsten Anforderungen entspricht. So beherbergt die 320 Quadratmeter große Gemeinschaftspraxis auch einen kleinen Operationsaal für ambu-

lante Chirurgie. Hinter dem Erfolg des Ärztehauses steht das sogenannte Wormser Modell. Ein Konzept, das vom Team des WoGe ausgearbeitet wurde. Mit einem „Rundum-Sorglospaket“, von der Verwaltung bis zur Bereitstellung von Praxisräumen, möchte man jungen Ärzten und Ärztinnen den Gesundheitsstandort Worms schmackhaft machen. Darüber hinaus bietet das Netzwerk regelmäßig Fortbildungen an und hilft bei der Suche nach Mitarbeitern. Schaut man sich das Ärztehaus und seine Mieter/innen an, dann weiß man, warum das WoGe eine Erfolgsgeschichte ist. Ein Eindruck, der mit der neuen Praxis nochmals unterstrichen wird.

Text: Dennis Dirigo Foto: Andreas Stumpf

Häusliche Pflege ist Vertrauenssache



Stellenangebot des mobilen Pflegedienstes Wonnegau GmbH

Zur Erweiterung unseres motivierten Teams suchen wir sofort oder später examiniertes Pflegepersonal in Teilzeitbeschäftigung, auch zur Aushilfe.

Ihre Aufgaben

- Pflege und Betreuung der Patienten im häuslichen Umfeld
- Grundpflege
- Durchführen von Pflegemaßnahmen z.B. Prophylaxen
- Hilfe bei der Nahrungsaufnahme
- medizinische Aufgaben nach Verordnung des Arztes, Wundversorgung, Medikamentengabe, Injektionen usw.
- Hilfe in Notfällen
- Beraten von Angehörigen und Pflegebedürftigen

Wir bieten Ihnen

- ein gutes Team mit gutem Arbeitsklima
- faire Bezahlung
- moderne Arbeitsbedingungen
- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- interessante Fortbildungsangebote
- vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung

Ihr Profil

- Ausbildung als examinierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder examinierte Kinderkrankenschwester/ examinierte/r Kinderkrankenpfleger oder examinierte/r Altenpfleger/in oder Altenpflegehelfer/in oder Krankenpflegehelfer/in
- Bereitschaft zur Versorgung von Patienten in der ambulanten Pflege
- selbständiges und patientenorientiertes Arbeiten
- Einfühlungsvermögen
- Schichtdienstbereitschaft
- Flexibilität
- körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen (gerne auch als berufliche/r Wiedereinsteiger/in), Einfühlungsvermögen und Freude am Umgang mit alten und kranken Menschen haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an

mobiler Pflegedienst Wonnegau GmbH

Ansprechpartnerin: Frau Studer
Bahnhofstraße 16 · 67599 Gundheim
Tel. (0 62 44) 9 19 79 10 · Fax (0 62 44) 9 19 79 20
E-Mail: info@pflagedienst-wonnegau.net



Zahnersatz ohne Abdrucknahme

Moderne Methode - jetzt Termin machen!

Abdruckfreie Zahnmedizin

- bei Kronen
 - Brücken
 - Inlays
 - Prothesen
- Wir scannen - Sie entspannen.



Ihre Karriere bei Schöner Mund:
Jetzt bewerben als ZFA m/w/d

Alzey & Westhofen

Antoniterstr. 60
55232 Alzey

An der Wittgesohl 28
67593 Westhofen

Tel.: 0 67 31.61 88 0

Tel.: 0 6 244.47 44

www.alzey-schoener-mund.de

Ihre abdruckfreie Zahnarztpraxis!

Zahnimpuls Lampertheim – das zahnmedizinische Versorgungszentrum in Ihrer Nähe

Zahnimpuls Lampertheim ist seit 1. April 2019 zahnmedizinisches Versorgungszentrum mit einem vielseitigen zahnmedizinischen Angebot für Erwachsene und Kinder. Unterschiedliche Schwerpunkte der Ärzte und das stets fortgebildete Praxisteam ermöglichen alle Behandlungen auf höchstem zahnmedizinischem Niveau unter einem Dach.

Die Behandlungsschwerpunkte von Dr. Philipp Maatz liegen in der Implantologie sowie in der Behandlung von Angstpatienten. Sein spezielles Therapiekonzept in der Implantologie ermöglicht es Patienten an nur einem Tag die Praxis wieder mit festen Zähnen zu verlassen. Diese Behandlung wird auch unter Vollnarkose angeboten, was besonders Angstpatienten entgegenkommt. Seine speziell weitergebildeten Assistentinnen begleiten die Patienten als persönliche Ansprechpartner durch die ge-

Dr. Philipp Maatz mit spezialisiertem Team für Angstpatienten und neuester Medizintechnik

samte Behandlung. Menschen mit extremer Zahnarztangst leiden an einer sogenannten Zahnarztphobie. Dies geht weit über das mulmige Gefühl hinaus, das fast jeder kennt. Patienten mit ausgeprägter Zahnarztangst meiden den Zahnarzt meist völlig, oft über Jahrzehnte hinweg. Selbst Vorsorgetermine werden nicht wahrgenommen, aus Angst werden Zahnkrankheiten, schlechte Zähne und auch Schmerzen in Kauf genommen. Bei Zahnimpuls Lampertheim hat man sehr gute Erfahrungen mit einem 3-Termine-Konzept gemacht, das Zahnarztangst-Patienten entgegenkommt und hilft.

Dr. Maatz erklärt das Vorgehen:

1. Beim ersten Besuch findet nur ein Kennenlernen, aber keine Behandlung statt. Wir reden miteinander, erstellen Röntgenbilder, nehmen Ihren Zahnstatus auf und klären Ihre Erwartungen an das Behandlungsergebnis.

2. Beim zweiten Besuch erfolgt die tatsächliche zahnärztliche Behandlung, auf Wunsch wird diese in Vollnarkose angeboten. Wir arbeiten seit Jahren mit erfahrenen Narkoseärzten zusammen und führen pro Jahr über 50 Vollnarkosetermine durch, oft auch samstags. Alle Abläufe sind bestens organisiert und unser Team ist auf zahnärztliche Behandlungen in Vollnarkose bei Angstpatienten ideal eingespielt.

3. Der dritte Termin dient zur Kontrolle. Bei komplexeren Situationen werden die fertigen Zähne eingesetzt. Im Anschluss sind Sie zahnmedizinisch wieder gesund und brauchen nur noch regelmäßig zur Kontrolle zu kommen.

Das Praxisteam von Zahnimpuls Lampertheim freut sich auf Ihren Besuch. Unsere Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 8 bis 20 Uhr, freitags von 8 bis 15 Uhr.



Unsere Leistungen:

- Zahnimplantate
- Zahnersatz (abdruckfrei)
- Vollnarkose
- Alterszahnheilkunde
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Behandlung bei Zahnarztangst
- Paradontitis-Therapie
- Prophylaxe
- Kieferorthopädie
- Kinderzahnheilkunde

Barrierefreie Praxis
mit Parkplätzen
direkt vor der Tür

Bürstädter Straße 43 • 68623 Lampertheim
kontakt@zahnarztpraxis-lampertheim.de

Telefon: 0 62 06 / 28 30

Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 8.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 15.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung.

Garten – ein Lebensraum

Einer der bedeutendsten Vorteile eines Gartens ist das Gefühl von Zugehörigkeit und Heimat, das er vermittelt. An einem fremden Ort trägt dieser Raum dazu bei, dass sich die Menschen geschützt und wie zu Hause fühlen, und wirkt sich somit positiv auf ihr emotionales und soziales Wohlbefinden aus. Der Garten ist auch eine Entlastung vom Alltag, eine Brücke zwischen dem Menschen und der Einrichtung.



Die Nähe zur Natur bringt zahlreiche körperliche, emotionale und spirituelle Wirkungen mit sich. Als erholsame Umgebung für die Menschen ist der Garten ein Ort, an dem sie durch die Interaktion mit Pflanzen ihre Sorgen und die negativen Aspekte des Alltags vergessen und positive Emotionen entwickeln. Über den unmittelbaren Nutzen hinaus fördern Gärten auch eine tiefere Lebensverbundenheit und einen intimen Kontakt mit der Erinnerung. Als Partner der Natur möchten wir im Garten unseres DRK Seniorenzentrums Eulenburg die Naturverbundenheit unter dem Motto „Der Garten ist ein Teil

der Natur – die Natur soll ein Teil des Gartens sein“ weiter stärken. Dennoch wissen wir alle, dass eine naturferne und übermäßige Gartenpflege, der Einsatz von giftigen Spritzmitteln oder die Verwendung mineralischer „Kunstdünger“ die Natur stören kann, weshalb wir uns bemühen, alle gärtnerischen Maßnahmen im Einklang mit den Naturgesetzen durchzuführen, um die Grundlage für einen ökologisch stabilen und vielfältig nutzbaren Garten zu schaffen.

Andererseits sind wir uns als gemeinnützige Vereinigung bewusst, dass die Gestaltung eines

solchen Gartens stets Pflege und Personal bzw. die Bereitstellung von mehr Ressourcen erfordert. Daher bitten wir die Menschen, die uns bereits helfen, aber auch diejenigen, die sich mit unserem Anliegen identifizieren, uns zu unterstützen. Machen Sie bitte mit, mit Geld- oder Sachspenden (Hochbeete) bzw. treten Sie als Mitglied in unseren Verein ein.

Ihre Ansprechpartnerin:
Rosa Schumann-Montoya
Mobil: 0176 19547564
schumann@drk-worms.de

DRK SozialerService



Hilft, wo Ihr Zuhause ist.



Deutsches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen.

- Ambulante Pflege
- Beratung
- Hausnotruf
- Hilfe im Haushalt
- Menü-Bring-Dienst
- Betreuung

Telefon: 06241/40 07-96

**DRK-Seniorenzentrum Eulenburg
 Alten- und Pflegeheim Worms**
 Eulenburgstraße 2 • 67547 Worms

Telefon: 06241/40 07-511



- Zentrale Lage mit wunderschönem Garten
- Gemütliches Wohnen und liebevolle Pflege

Auch wenn die Welt verrückt spielt. Wir sind für Sie da!

- Ambulante Pflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Tagespflege

Tel.: 06241 / 97879-0

ASB
 Alzheimer-Senioren-Bund

Wir helfen hier und jetzt.

Orthopädie-Schuhtechnik

- ▲ Individuelle Einlagen
- ▲ Schuhe nach Maß
- ▲ Bandagen
- ▲ Schuhänderungen
- ▲ Kompressionsstrümpfe
- ▲ Alle Kassen

KURT MARKERT

KURT MARKERT · Orthopädie-Schuhmacher-Meister
 Rheinstraße 8 · 67547 Worms · Telefon 06241/28983 · Fax 82617

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8⁰⁰ – 12⁰⁰ und 14⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr
 Mittwochmittag und Samstag geschlossen!



Fünf tierische Freunde für St. Martha

Mit Tiertherapie Symptome von Demenzerkrankungen lindern

Dass Tiere als therapeutische Helfer insbesondere im Umgang mit Demenzerkrankungen erfolgreich eingesetzt werden, ist bekannt. Gemeinhin sind es allerdings eher Hunde, Vögel oder Pferde, die dann zum Einsatz kommen. Im Seniorenheim St. Martha in Mörsstadt hat man sich hingegen für besonders flauschige Helfer entschieden, nämlich fünf Alpakas.

Sie hören auf die Namen Anouk, Enzo, Leo, Mailo und Filo. Und wer sie einmal kennengelernt hat, hat sie schnell ins Herz geschlossen. So erging es auch unserem Redakteur, der einer Einladung des Caritasverbandes nach Mörsstadt folgte, um dort zu erleben, wie die fünf kuscheligen Alpakas das Leben der 26 Bewohner/innen bereichern. Wie die Alpaka Beauftragte CORINNA WILDING erklärt, war es der große Traum des scheidenden Caritas Direktors GEORG DIEDERICH, in einer Einrichtung mit Alpakas zu arbeiten. Im Sommer 2020 wurde dieser Traum wahr und die fünf Tiere zogen aus ihrer hessischen Heimat nach Mörsstadt, wo sie auf einer großen Wiese mit Stall leben. Auf der Internetseite des Caritasverbandes erklärt der Direktor zu der tiergestützten Therapie in St. Martha: „Manchmal braucht es einen Schlüssel, um Menschen aufzuschließen. Und solch ein Schlüssel können Alpakas sein.“



Ein Spaziergang mit Alpakas

Bevor diese allerdings in die Arbeit miteingebunden werden konnten, bedurfte es noch eines Trainings. Wie die studierte Biologin Wilding erklärt, sind Alpakas eigentlich Fluchttiere, die zwar mit einer gewissen Grundneugier dem Menschen gegenüber ausgestattet sind, aber dennoch zurückhaltend und vorsichtig sind. Davon ist in Mörsstadt kaum was zu spüren. In einem mehrmonatigen Training gewöhnte Wilding die Tiere behutsam an ihre neuen Mitbewohner/innen. Wie sehr das gelungen ist, lässt sich bei unserem Besuch beobachten. Geplant ist eine kleine Wanderung mit den Alpakas und den Seniorinnen und Senioren. Die Alpakas bewegen sich verteilt auf der Wiese, während die ersten Bewohner sich nähern und beginnen, die Tiere zu streicheln. Schließlich werden die Tiere für den Spaziergang zugeteilt und mit einfachem Zaumzeug ausgestattet. Auch unser Redakteur bekommt eine Leine an die Hand, an deren Ende sich Filo befindet. Wer schon einmal ein Pferd geführt hat, dürfte überrascht sein, wie mühelos sich ein Alpaka lenken lässt. Zwar senkt sich der Kopf gerne Richtung Gras, doch ebenso leicht ist Filo wieder dazu zu bewegen, den Weg fortzusetzen. Ein Blick in die Gesichter der mitlaufenden Bewohner/innen reicht aus, um zu erkennen, warum die fünf Tiere zwischenzeitlich ein unverzichtbarer Teil des Lebens in St. Martha sind. Begeistert erzählen die demenzerkrankten Personen, wie gerne sie mit den Tieren spazieren

gehen, sie füttern oder einfach nur das unfassbar weiche Fell streicheln möchten.

Eine Aufzugfahrt mit Filo

Wilding erklärt, dass es das zurückgenommene Wesen dieser Tiere ist, das sie zu perfekten Helfern im Umgang mit Ängsten oder Selbstvertrauen macht. Darüber hinaus animieren die Spaziergänge die Bewohner/innen dazu, sich zu bewegen und an die frische Luft zu gehen. Doch der Einsatz der Tiere beschränkt sich nicht nur auf Spaziergänge und Kuschelheiten im Garten, denn die tierischen Gefährten werden auch gerne mal in den Gruppenraum eingeladen. Mit einem Eimer Futter bewaffnet steigen Corinna Wilding, der **WO!** Redakteur und Filo in den Aufzug (!), um in den zweiten Stock zu fahren, wo sich der Gruppenraum befindet. Das Tier wirkt routiniert. Von Angst im beengten Aufzug ist nichts zu spüren. Im Gruppenraum warten bereits zehn Bewohner in einem Stuhlkreis auf Filo. Jeder bekommt eine kleine Menge Futter in die Hand und dann geht es los! Unser Redakteur führt Filo durch die Runde, fast auf Kommando versenkt er seinen flauschigen Kopf in den Händen der jeweiligen Person, um sich auf das Futter zu stürzen, ohne dabei jemanden zu verletzen. Im Anschluss gibt es schließlich noch die obligatorische Streicheleinheit, ehe es wieder zurück in den Garten geht, wo Filo den Rest des Tages mit seinen tierischen Kameraden verbringt. Unser Redakteur steigt indes mit einem seligen Lächeln und dem Wissen, dass Filo den Schlüssel zu seiner Seele gefunden hat, zurück ins Auto.



Die Klinikum Worms gGmbH

(Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz) ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 696 Betten, verteilt auf 12 Hauptfachabteilungen und Fachbereiche sowie eine Belegabteilung. Aktuell kümmern sich über 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um jährlich rund 32.000 stationär und über 40.000 ambulant behandelte Patientinnen und Patienten. Das Klinikum Worms gehört zu den fünf größten Krankenhäusern in Rheinland-Pfalz.

Zur Verstärkung unseres Pflegepersonals in den allgemeinen Pflegebereichen suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt:**

**Gesundheits- und Krankenpfleger/in (m/w/d)
Krankenschwester bzw. Krankenpfleger (m/w/d)
mit 3-jährigem Examen
Altenpfleger/innen (m/w/d)
sowie
Kinderkrankenschwester bzw. -pfleger (m/w/d)
für unseren Springerpool.**

Für Ihre besondere Flexibilität dürfen Sie sich Ihre Arbeitszeit aussuchen, wenn Sie sogar vollschichtig in allen Schichten einsetzbar sind, erhalten Sie eine monatliche Zulage von 300,00 € (bei Teilzeit anteilig).

Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Eine verantwortungsvolle Aufgabe, bei der Sie Ihre Fähigkeiten und Ideen einbringen können
- Sympathische Kolleg*innen und eine freundliche Arbeitsatmosphäre
- Eine Vergütung nach TVöD-K mit den damit verbundenen Leistungen des Öffentlichen Dienstes sowie eine Vielfalt an Mitarbeiterbenefits.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 06241/501-4400 zur Verfügung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte an folgende Anschrift richten:

Wenn sich die Stadt in ein Blumenmeer verwandelt

„Worms blüht auf“ am 02. & 03. April 2022 in der Wormser Innenstadt

Das Aktionswochenende „Worms blüht auf“ verwandelt die Wormser Innenstadt am Samstag, 2. April, und am verkaufsoffenen Sonntag, 3. April, in einen duftenden Garten blühender Blumen, Stauden und Gebinde.

Zahlreiche Floristen, Gartenbaubetriebe, Kunsthandwerker und Dekorateur verwandeln die zentralen Straßen und Plätze in Worms in eine frühlingshafte Landschaft, während weitere Fachbetriebe die vielfältigen Trends des Frühlings präsentieren. Von Dekorationen jeglicher Art über bepflanzte Keramik bis hin zu Gartenartikeln ist für jeden Geschmack etwas dabei. Einzelhändler werben zudem mit Rabattaktionen, die das Portemonnaie schonen und bieten die neuste Frühjahrsmode sowie Schmuck zum Bestaunen und Kaufen. Außerdem informieren lokale Autohäuser auf dem Marktplatz über aktuelle Modelle aus der Automobilbranche und stellen diese vor. Die jüngsten Besucher kommen mit Spiel und Spaß ebenfalls auf ihre Kosten: eine Hüpfburg, die mytoys-Hütchenschlacht und viele weitere Angebote in der Lutheranlage garantieren gute Laune. Für das leibliche Wohl und eine genüssliche Shoppingpause ist mit Secco, Wein und Bier von lokalen Anbietern sowie süßen und gegrillten Speisen ebenso gesorgt.



Weitere Informationen zu „Worms blüht auf“ gibt es unter:

www.wormser-einkaufstage.de

Archivfoto: Bernward Bertram

WANN: Samstag, 02. April 2022 zu den Ladenöffnungszeiten (Kernöffnungszeit ca. 10 – 16 Uhr), & Sonntag, 03. April 2022 von 13 – 18 Uhr

WO: Veranstaltungsort: Wormser Innenstadt

WIEVIEL: Eintritt frei

werkstatt für genuss

≡ UFF DE GASS ≡

FRISCHE HANDGEMACHTE GERICHTE
UND LECKEREIEN ZUM ABHOLEN

Kurfürstenstr. 1-3 | Worms-Neuhausen
Montag bis Freitag von 11 bis 15 Uhr
Vorbereitung zur Abholung bis 9 Uhr
Bestellungen unter 06241 2038-210

Zum Genussangebot: www.uff-de-gass.de

 Onkel Alfred

GANZ EINFACH
ONLINE BESTELLEN
UNTER:



uffdegass.onkel-worms.de

Samstags auf dem Wochenmarkt

Die Wormser MarktWinzer laden ein

Ab 5. März 2022 sind die Winzer wieder im Wechsel mit dem neuen Jahrgang da. Der Besuch in der Nähe des Siegfriedbrunnens lohnt sich – frische 2021er Leseprodukte und klassische Lieblingsweine immer von einem anderen MarktWinzer.

Auf dem Wormser Marktplatz im Herzen der Stadt schenken samstags verschiedene Winzer aus Worms ihre Weine aus und laden zum Probieren ein. Die Verkostung am Samstagmorgen bis in die frühen Nachmittagsstunden am Weinstand des Marktplatzes ist ein Highlight für Weinliebhaber und Feinschmecker. Zwischen Dom und Dreifaltigkeitskirche in der Nähe des Siegfriedbrunnens ist der MarktWinzer-Treff mittlerweile mehr wie ein Geheimtipp der Gäste des Wochenmarkts. Auch für touristische Gruppen ist der Weinstand eine tolle Gelegenheit, um ein Wein-Souvenir aus Rheinhessen mitzunehmen und gleichzeitig einen kulinarischen Anfang oder Abschluss der Besichtigungen durchzuführen. Die Weine können vor Ort auch flaschenweise zum Mitnehmen erworben werden. Im Wechsel bieten die Weingüter Spohr, Weinmann und Klosterhof Lösch aus Abenheim, Weingut Müsel und Schäfer aus Herrnsheim sowie Helmut Kloos aus Horschheim ihre Erzeugnisse an.



Archivfoto: Andreas Stumpf

TIPP: Besuchen Sie auch die Wormser Vinothek

(www.wormser-vinothek.de) z.B. für eine Weinprobe

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Berkes vom Stadtmarketing Nibelungenstadt Worms e.V. zur Verfügung.

Der neue Kühlwagen im MarktWinzer-Design ist im Einsatz – immer gekühlter Wein an Bord! Bleibt gesund – trinkt Wormser Weine!

Belegungsplan Marktwinzer 2022 (immer samstags):

05. März 2022: GEMEINSAME AUSSCHANKVERANSTALTUNG aller Winzer

12. März: Klosterhof Lösch

02. April: Weingut Müsel

19. März: Weingut Weinmann

09. April: Weingut Spohr

26. März: vinotom

16. April: Weingut Kloos

Weitere Termine finden Sie unter: www.weinstadt-worms.de



e-motion ebike Welt: Umzug zum 1. Juni

Das perfekte ebike gibt's schon jetzt!

e-motion zieht um! Viele in Worms haben schon entdeckt, wo sich das neue Ladengeschäft befinden wird. Es ist die grün angestrichene Halle am Speyerer Schlag 2, direkt angrenzend zum Salamander-Gelände. Eigentlich sollte es schon im März dort losgehen, doch baubedingte Verzögerungen führen zum neuen Umzugstermin 1. Juni. Dann gibt es noch mehr von dem, was die ebike-Experten seit vielen Jahren ausmacht: Leidenschaft, Professionalität und Kundenorientierung und das auf dann über 1.000 Quadratmetern Fläche. Ein Schwerpunkt wird zusätzlich auf der Ergonomieberatung liegen. Denn die optimale Sitzposition zu finden ist mindestens so wichtig wie das optimale Motorsystem. *Das ganze Team freut sich total auf die neue location*“, erzählt Shop-

leiter Michael Stein. *„Die Arbeiten im Innenbereich sind fast schon abgeschlossen und wir sind alle total begeistert.“* Auch Inhaber Niklas Gustke kann es kaum erwarten, die Kundinnen und Kunden bald im Speyerer Schlag zu begrüßen. *„Das historische Flair aus der Zeit der Wormser Lederindustrie passt einfach perfekt zur geplanten Gestaltung der Ausstellung und des Servicebereichs.“* In der Ausstellung werden ständig über 100 ebikes für eine Probefahrt bereitstehen und auch der Service mit Werkstatt und Lagerkapazität bekommt angemessen viel Raum. *„Wir möchten unseren Kundinnen und Kunden gerade auch nach dem Kauf das bieten, was sie verdienen. Und das wird im Speyerer Schlag mit mehr Möglichkeiten noch besser gelingen“*, freut sich Serviceleiter Daniel Smirnow.



e-motion ebike-Welt Worms | Hagenstr. 42 | 67547 Worms
Telefon: 0 62 41-20 32 03 | www.ebikes-worms.de

Den individuellen Beratungstermin buchen Sie ganz leicht unter: Telefon: 06241 203 203 oder per Mail worms@emotion-technologies.de oder online auf www.emotion-technologies.de

Übrigens: Je weniger bikes aus dem aktuellen Bestand umziehen müssen, desto besser. Da lohnt sich also auch jetzt schon ein Besuch bei e-motion.

Wechselwirkung

Ausstellung von Gerald Lippert vom 02.03. bis zum 30.03.22



Bild: Gerald Lippert

Die gezeigte Auswahl abstrakter Bilder verbindet das Motiv der „*Wechselwirkung*“ sowohl im physischen als auch im metaphysischen Sinne. Zum einen sind die Werke des Künstlers, der theoretischer Physiker ist, inspiriert von elementaren Phänomenen und thematisieren Elemente wie Dynamik, Kraft und Energie. Zum anderen entsteht dank der Verwendung von Materialien von unterschiedlicher Beschaffenheit auch eine Tiefenwirkung durch einander überlagernde und durchdringende Strukturen und Schichten. Damit kommt auch dem Entstehungsprozess der Werke eine wichtige Bedeutung zu: Die Kontrolle über die resultierende Form wird ein Stück weit aufgegeben, um den Medien den Raum zur Veränderung und Entwicklung zu geben.

WANN: 02. bis 30. März 2022

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 10 – 18 Uhr, Samstag: 9 – 12 Uhr

WO: Das Wormser (Ausstellungsfläche), Rathenastr. 11, 67547 Worms

WIEVIEL: Der Eintritt ist frei!

Food, Drinks and Music

„Der Elternabend“ mit Dreitakt am 25.03.22 im Gut Leben am Morstein Westhofen

Die Kult-Party „*Elternabend*“ mit dem Wormser DJ-Team „DREITAKT“ (STEFAN ENGERT/HERBERT SCHIMANSKI) ist zurück in ihrem Wohnzimmer! Stammgäste des Events wissen, dass diese Party, die nur zwei Mal im Jahr stattfindet, in der Regel schnell ausverkauft ist. Warum ist das so? Natürlich könnte man sagen, dass der „Elternabend“ nur eine Party ist, er ist aber vor allem ein Gefühl: eben wie früher. Üblicherweise würde man ihn musikalisch vielleicht in die Kategorie der Ü-30/40 oder 80's-Revival sowie Best-of-90's Veranstaltungen einordnen, aber das fängt nicht das ein, was den „Elternabend“ ausmacht – nämlich seine besondere Stimmung. Entspannt genießen mit „food, drinks and music“ lautet das Motto des Abends, denn im Eintrittspreis sind neben einem rheinhessischen Willkommens-Secco auch Häppchen enthalten.

WANN: Freitag, 25. März 2022, ab 20 Uhr

WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8 – 10, 67593 Westhofen

WIEVIEL: 12.- Euro (VVK)

Der 8. lange Kurzfilmtag

HollyWorms am 09.04.22 im Wormser Mozartsaal

Wenn sich der Mozartsaal einmal mehr in einen Kinosaal verwandelt, kommen Filmfreunde wieder voll auf ihre Kosten. Dann präsentiert „*HollyWorms – Der 8. lange Wormser Kurzfilmtag*“ erneut viele Kurzfilme, die die Herzen von Cineasten höherschlagen lassen. Die Filme sind alle unterschiedlich in Form, Aussage und Länge, aber gleichermaßen inspirierend, faszinierend und auf ihre Art kleine Meisterwerke. Von gesellschaftskritischen Kurzfilmen und spannenden Dramen, bis hin zu kurzweiligen Komödien wird wieder alles über die Leinwand flimmern – da ist für jeden Geschmack etwas dabei!

WANN: Samstag, 09. April 2022, 20 Uhr

WO: Das Wormser (Mozartsaal), Rathenastr. 11, 67547 Worms

WIEVIEL: Eintritt frei!!

Treffpunkt für kreative Köpfe

Rhein-Neckar-Creativ am 09. & 10.04.22 in der Ludwigs- hafener Eberthalle



Foto: Presse

Handarbeiten, Basteln & kreatives Gestalten stehen nach wie vor in Deutschland ganz hoch im Kurs. Deshalb findet am 9.+10. April 2022 die 10. Rhein-Neckar-Creativ Messe statt. Die Friedrich-Ebert-Halle Ludwigshafen verwandelt sich an diesen beiden Tagen in DEN Treffpunkt für alle kreativen Köpfe, Hobby-Handarbeiter und DIY-Fans. Über 100 Aussteller füllen die Messehalle mit Ideen, Materialien und Workshops rund ums kreative Gestalten, Nähen und Handarbeiten. Die Messe bietet viele Gelegenheiten zum Stöbern, Einkaufen und Mitmachen. Inhaltlich wird alles geboten, was das Herz eines engagierten Bastlers oder ambitionierten Hobbykünstlers höherschlagen lässt. Wolle, Stoffe, Scrapbooking, Perlen, Stempel, Papiere, Kurzwaren, Glasarbeiten u.v.m. Über 30 Workshops aus verschiedensten Themenbereichen werden angeboten. Von modernen Techniken, wie Liquid Pouring, bis hin zum Socken stricken und Glasmosaik gestalten.

WANN: Samstag 9. April, 10 – 18 Uhr & Sonntag 10. April, 10 – 17 Uhr

WO: Friedrich-Ebert-Halle, Erzbergerstr. 89, 67063 Ludwigshafen a.R.

WIEVIEL: 7.- Euro (Erwachsene), 6.- Euro (Schüler)

INFOS: www.rheinneckarcreativ.de

Bildreserven

Ausstellung der Mannheimer Malerin Dagmar Roederer im Kunstverein Worms

DAGMAR ROEDERER entführt in lustvolle Kosmen voller Lebendigkeit, leuchtender Farbigekeit und glücklicher Wesen. Fische, Elefanten, Glücksdrachen, Gottheiten und Gelehrte sind nur einige fernöstliche Figuren, die sich in den Bildszenen tummeln. Die Künstlerin wurde einst selbst verzaubert: Eine besondere Lichtstimmung auf einer asiatischen Vase im Elternhaus war ein magischer Moment am Anfang ihres künstlerischen Wegs. Seither schöpft sie aus den Bildszenen und Ornamentik historischer ostasiatischer Porzellane – eine unerschöpfliche Inspirationsquelle vielgestaltiger Szenarien. Mit der Übersetzung einzelner Bildreserven und Gefäße nach Vorlage chinesisches Porzellanmalerei auf die Leinwand hat sie eine einzigartige Bildsprache in der Malerei gefunden. In einem intensiven Arbeitsvorgang entstehen ganz neue Interpretationen ihrer Vorbilder. Roederer speist aus der Kraft einer alten ostasiatischen Bildtradition und wandelt sie in zeitgenössische Darstellungen europäischer Maltradition. Die farbintensiven Darstellungen zeigen ganz offensichtlich: Dagmar Roderer beschäftigt sich intensiv mit Farben. Dazu gehört, dass die Künstlerin immer wieder an der Herstellung von neuen Farbnuancen arbeitet. Auf die Leinwand aufgebracht, verzaubern die Farbkompositionen und nehmen ein, sie erzeugen symbolhafte Assoziation, sie erzählen und schaffen Stimmungen. Dass die Figuren in Rodereres Malerei beseelt und voller guter Eigenschaften zu sein scheinen, ist bezeichnend für die Arbeiten. Eine glückselige Aura geht von ihnen aus, die auf den Betrachtenden überschwappt.



© Dargmar Roederer



© Dargmar Roederer

PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

- 18.03.22** | 18:30 Uhr: Eröffnung der Ausstellung
- 27.03.22** | 16 – 17 Uhr: Lesung zur Ausstellung – Kollektiv
Junge Literatur Mannheim
- 03.04.22** | 11 – 12 Uhr: Künstlerinnengespräch
- 24.04.22** | 15 – 18 Uhr: Finissage mit Führung der Künstlerin
(16 – 17 Uhr)

WANN: Vom 19. März bis 24. April 2022
ÖFFNUNGSZEITEN: SA + SO von 15 – 18 Uhr
WO: Kunstverein Worms, Renzstraße 7 – 9, 67547 Worms
WIEVIEL: Der Eintritt ist frei!

Rhein-Neckar-Creativ
10 Jahre

9.+10. April 22
Friedrich-Ebert-Halle
Ludwigshafen
 Sa. 9-18 Uhr / So. 10-17 Uhr

Kreativ - & Bastelmesse

www.rheinneckarcreativ.de

L'arte del caffè

Wir Lieben Espresso!

VERKAUF VON ROCKET ESPRESSO MILANO,
SIEBTRÄGERMASCHINEN & ZUBEHÖR

Ihr Röstkaffee Lieferant:

ALEXANDER PIZZO (Röster)	Mobil: 0 15 20 / 9 83 30 55
Lutherplatz 2	INFO@ARTE-DEL-CAFFE.DE
67547 Worms	WWW.ARTE-DEL-CAFFE.DE

Lustvolle Erzählungen, Farbenpracht und Exotismus in der Ausstellung

BILDRESERVEN

der Mannheimer Malerin
Dagmar Roederer
im Kunstverein Worms

© Dargmar Roederer

Eröffnung: 18.03.22, 18:30 Uhr
 Laufzeit: 19.03.–24.04.22
 Öffnungszeiten: Sa. + So. 15–18 Uhr
 Eintritt frei!

Kunstverein Worms e.V. | Renzstraße 7–9 | 67547 Worms

Das Konzertjahr 2022

Drei musikalische Großereignisse in Worms

Auch wenn die Konzertbranche coronabedingt derzeit noch im Wartemodus ist, ist die Hoffnung groß, dass im Laufe des Jahres 2022 wieder größere Konzerte möglich sein werden. Während sich bundesweit internationale Acts zu großen Open Air Konzerten angekündigt haben, werden auch in Worms drei musikalische Großereignisse um die Gunst der Besucher buhlen. Hierbei kommen die Freunde handgemachter Rockmusik ebenso auf ihre Kosten wie Schlagerfreunde oder Popmusikliebhaber.

Legendär wie immer. Laut wie nie

Wormser Rocknacht mit Headliner Montreal und fünf weiteren Bands am 7. Mai 2022

2022 steigt endlich wieder die Laune der Freunde handgemachter, echter Rockmusik. Unter dem Motto „*Legendär wie immer. Laut wie nie.*“ bringt die Wormser Rocknacht mit sechs Bands auf zwei Bühnen den Mozartsaal zum Beben.



Foto: Andreas Stumpf

Neben dem Headliner MONTREAL aus Hamburg werden an diesem Abend fünf regionale Bands am Start sein. Neben den PANICWAVES und den ASTRONUTS (Mannheim) werden aus Worms die stadtbekannteren THE DÖFTELS sowie PLAN X und LAST MATE den Besuchern einheizen. Der Headliner Montreal kommt aus Hamburg. Rote Flora. Noch ne Molle? Während andere Halbstarke von der Elbe sich ihre Straßenpunkattitüde direkt in den Nietengürtel ritzen konnten, irrten die drei Jungs von Montreal noch im vorstädtischen Bermudadreieck zwischen Sportverein, Mofa-Gang und Schultheater umher. Zum Glück entdeckten die Nordlichter schnell die Musik als einzig akzeptable Freizeitbeschäftigung und ihr Ticket raus aus dem Elend zwischen Wodka-Sprite, Kunstlederjacken und Autoscooter-Pop. Im Jahr 2003 machten Yonas, Hirsch und Max Power schließlich die Band Montreal auf („Band aufmachen“: Unwort der Jahre 1994–1998), zwei Jahre später erschien bereits ihr erstes Album „Alles auf schwarz“. Seitdem folgten über 700 Konzerte in 18 Ländern, u. a. mit der Bloodhound Gang, Madsen, Slime, Royal Republic und Ignite. Am 7. Mai werden Montreal in Worms ihre Livequalitäten unter Beweis stellen.

WANN: Samstag, 07. Mai 2022, 19.30 Uhr

WO: Das Wormser (Mozartsaal), Rathenastr. 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 23.- Euro (VVK), 18.- Euro für Schüler, Studenten und Auszubildende

VORVERKAUF: www.ticket-regional.de oder bei allen bekannten Vorverkaufsstellen

Szenegrößen beim Schlager Bäm

DJ Ötzi, Kerstin Ott, Bernhard Brink, Michelle u.a. am 16. Juli 2022 auf dem Festplatz

Die Freunde von Schlagermusik sollten sich den 16. Juli 2022 ganz dick im Kalender anstreichen. Beim SCHLAGER BÄM werden Szenegrößen wie DJ Ötzi, Kerstin Ott, Bernhard Brink oder Michelle auf dem Wormser Festplatz auftreten.

„Ein Stern, der deinen Namen trägt“ von DJ Ötzi wird an diesem Abend ebenso aus Tausenden Kehlen begleitet werden wie „Die immer lacht“ von Kerstin Ott. Mit Bernhard Brink und Michelle sind zwei alte Showhasen genauso am Start wie Sonia Liebing und Undine Lux, mit denen der regionale Veranstalter Karl-Heinz Gauch die Zukunft des Deutschen Schlagers eingeladen hat. Weitere Überraschungen verspricht der Alzeyer für diesen Abend, den er bereits seit Längerem geplant hatte und der nun 2022 endlich umgesetzt werden soll. Ziel ist es, den Schlager Bäm mit Hilfe tatkräftiger Unterstützung regionaler Profis als feste Größe in Worms zu etablieren. So wird für den guten Ton und das entsprechende Licht die Wormser Firma Medienpark Vision sorgen. Um durstige Kehlen trocken zu legen, wird Getränke Gegros die entsprechenden Erfrischungen bereitstellen. Die Gastronomie soll wiederum durch Vereine bedient werden. „Einen Großteil der Gastronomie möchte ich extern an Vereine vergeben. Diesbezüglich können sich gerne Interessierte bei mir melden“, so Gauch, dem es als ehemaliger Vereinsfußballer wichtig ist, in diesen schwierigen Zeiten Vereinen ein Einkommen zu ermöglichen. Bei Corona bedingter Absage garantiert der Veranstalter die reibungslose Rückerstattung der Tickets.

WANN: Samstag, 16. Juli 2022, ab 17 Uhr (Einlass ab 15 Uhr)

WO: Kisselswiese, Festplatz Worms

WIEVIEL: 59.- Euro (Standard), 69.- Euro (Premium), Preis ohne Ticketgebühr nur beim „Shop am Dom“

VORVERKAUF: Infos und Tickets bei Karl-Heinz Gauch – 01785565207, reservix.de und adticket.de



Foto: Agentur

Deutschpop aus Bautzen

Silbermond bestreiten Sonderkonzert beim „31. Worms: Jazz & Joy“ am 19. August 2022

Während das restliche Festivalprogramm bei der 31. Auflage von „Worms Jazz & Joy“ noch bekanntgegeben wird, steht zumindest der Act für das Sonderkonzert bereits fest. Am 19. August wird der Exportschlager aus Bautzen - SILBERMOND - das Sonderkonzert auf dem Marktplatz bestreiten.

Mit Hymnen wie „Symphonie“, „Das Beste“, „Irgendwas bleibt“ oder „Leichtes Gepäck“ konnten SILBERMOND zahlreiche Preise – allein sieben ECHOs – einheimsen. Bereits mit ihrem Debüt-Album „Verschwende deine Zeit“, das mit Dreifach-Platin ausgezeichnet wurde, gelang der Band um Frontfrau Stefanie Kloß der große Durchbruch. Die darauffolgende Single „Symphonie“ entwickelte sich zu einem Meilenstein in der deutschsprachigen Musiklandschaft. Es folgten Nummer-Eins-Alben, Single-Auskopplungen in Top-Chart-Positionen sowie Dutzende Gold- und Platinauszeichnungen. Hymnen wie „Das Beste“ entwickelten sich zu echten „Evergreens“. Mit „Schritte“ – ihrem aktuellen, Ende 2019 erschienenen Album – begegnet man einer eingeschworenen Künstlergemeinschaft, die sich selbstbewusst und souverän nach vorn bewegt – und auch positioniert: mal zu sehr persönlichen, mal zu gesellschaftlichen Themen. Deutlich zu werden, ohne plakativ zu reden, eine Gratwanderung, die die Band lässig meis-



Foto: ©Jens Koch

tert. SILBERMOND berühren, ohne zu predigen. Vor allem aber ist die Band bekannt für die spezielle Magie, die sie bei ihren Konzerten verbreitet und diese zu einem mitreißenden Live-Erlebnis macht. Ganz sicher auch bei „Worms: Jazz & Joy 2022“.

WANN: Freitag, 19. August 2022

WO: Marktplatz Worms

WIEVIEL: 54,90 Euro (VVK).

VORVERKAUF: Karten sind u.a. beim Ticket Service Worms ausschließlich über 06241 2000-450 und info@ticketserviceworms.de, über www.jazzandjoy.de, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen von Ticket Regional sowie beim „WRMS LDN“ (Wormser Weckerlingplatz 1) im Vorverkauf erhältlich. Die **Kartenhotline lautet: 0 18 05 / 33 71 71** (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz – Mobilfunk max. 0,42 €/Min; Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr, Samstag: 9 bis 13 Uhr).

Alles aus einer Hand für Boden, Fenster, Wand.

Pauly
Raumaustatter
Meisterbetrieb
seit 1932

- Beläge
- Gardinen
- / Waschdienst
- Teppichböden
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutzanlagen
- Tapezier- und Malerarbeiten

Richard-Knies-Str. 20 · 67550 Worms-Herrnsheim
Tel. 0 62 41-5 55 50 · Fax 0 62 41-59 40 80
info@pauly-worms.de · www.pauly-worms.de

 Raum für Ideen

**KURT HEILMANN
MALERBETRIEB**

Malerarbeiten Verputzarbeiten
Fußbodenverlegung Wärmedämmung

LANDGRAFENSTR. 13 67549 WORMS
TEL. 06241-76162 FAX 06241-74575

www.kurt-heilmann.de

3C Worms GmbH
Cash & Carry-Markt



67547 Worms • Horschheimer Straße 57
Tel. Großmarkt: 0 62 41 / 93 01-0 • Fax: 0 62 41 / 93 01 23
Tel. Fleischgroßhandel: 0 62 41 / 32 70 • Fax: 0 62 41 / 38 41 43

Hebelseierlei
Geschenke und mehr ...

- DHL-Paketshop mit Briefmarkenverkauf
- Vorverkaufsstelle ticket REGIONAL
- Zeitschriften
- Drechslerarbeiten
- regionale Produkte
- verschiedene Präsente




Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 07.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Schwambstraße 20
67547 Worms
Telefon: 06241/505523
E-Mail: hebelseierlei@web.de

MODERN JAZZ

Daniel Guggenheim am 04.03.22 im Wormser Theater (Oberes Foyer)



Foto: Daniel Goll

Ob Paris, New York oder Frankfurt, wo DANIEL GUGGENHEIM mittlerweile lebt: Seine Musik lässt immer wieder neue Bilder entstehen, die für alle Beteiligten zu einem einzigartigen Erlebnis werden. Er spielte mit Jazzlegenden wie Elvin Jones, Richie Beirach und Dave Liebman. In seinem neu formierten

Quartett treffen sich vier erfahrene Jazzmusiker, um ihrer Spielfreude und Lust auf Neues Ausdruck zu verleihen. Es werden Kompositionen aus der Feder des Saxofonisten zu hören sein, die sowohl eine atmosphärische Dichte als auch Raum für individuelle Entfaltung schaffen.

WANN: Freitag, 04. März 2022, 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater (Oberes Foyer), Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 17.- Euro (nur AK), Schüler & Studenten 10 Euro (AK)

A TRIBUTE TO DIRE STRAITS

„Brothers in Arms“ am 18.03.2022 im Musiktheater Rex Bensheim

Das über zweistündige Programm führt den Zuhörer nicht nur durch die musikalische Geschichte der „Dire Straits“. Die Show, Präsenz und vor allem der hohe musikalische Anspruch der Band überzeugten in bisher rund 600 Live-Shows die Konzertbesucher. BROTHERS IN ARMS stehen dem Original in nichts nach und versprechen ein beeindruckendes musikalisches Live-Erlebnis. Von „Down to the Waterline“, „Sultans Of Swing“, „Telegraph Road“, „Money For Nothing“ über „Lady Writer“ bis hin zu „Brothers In Arms“ fehlt keiner der legendären Hits.



Foto: Lennart Kortmann

WANN: Freitag, 18. März 2022, 20:30 Uhr

WO: Musiktheater Rex, Fabrikstraße 10, 64625 Bensheim

WIEVIEL: 23.- Euro (VVK), 25.- Euro (AK)

WORLD JAZZ

„Hotel Bossa Nova“ am 19.03.22 im Gut Leben am Morstein Westhofen

Fotoquelle: Gut Leben am Morstein



Hotel Bossa Nova sind musikalische Globetrotter, abenteuerlustige und stets neugierige Grenzgänger des World Jazz. Neben dem Bossa Nova fließen Samba, Fado und andere Elemente des Latin Jazz, aber auch des Cool Jazz und des klassischen Jazz in ihre aufregenden Kompositionen, in denen die stilistischen

Elemente auf wundervolle Weise ineinanderfließen und verschwimmen. HOTEL BOSSA NOVA, hierzulande schon lange kein Geheimtipp mehr, gehören zu den aufregendsten europäischen Livebands des World Jazz und gastieren zum ersten Mal im Gut Leben in Westhofen.

WANN: Samstag, 19. März 2022, 20 Uhr

WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8-10, 67593 Westhofen

WIEVIEL: 25.- Euro (VVK), 27.- Euro (AK)

WORLD'S BIGGEST TRIBUTE TO AC/DC

„We Salute You“ am 02.04.22 im Mozartsaal Worms



Foto: Jana Berternitz

WE SALUTE YOU ist eine AC/DC Tribute-Band, die mit ihren aufwendigen Konzerten zu Ehren der australischen Rocklegende weltweit neue Maßstäbe setzt. Mit sage und schreibe 21 Kanonen, einer originalgetreuen Hölle Glocke, der obligatorischen Marshall Verstärker Wand und einer beeindruckenden Licht- und Tonanlage kommen WE SALUTE YOU dem originalen Bühnenbild ihrer Idole sehr nahe. Natürlich lassen die fünf professionellen Musiker auch unter musikalischen Aspekten keine Zweifel offen, denn Sie beschäftigen sich seit ihrer Kindheit mit dem Sound und der Performance ihrer Vorbilder.

WANN: Samstag, 02. April 2022, 20:30 Uhr

WO: Das Wormser (Mozartsaal), Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 27,50 Euro (VVK)

DAS EICH SPIELT REINHARD MEY

Stefan Eichner am 08.04.22 im Lincoln Theater Worms



Foto: ©Matthias.k-Photography

Der entspannte Franke und Kabarettist STEFAN EICHNER, besser bekannt als „das Eich“, ist ein Liebhaber der Chansons von Reinhard Mey, wobei es ihm nicht darum geht ihn zu kopieren. Auch ein Best-Of sollte es nicht sein. „Reinhard Mey hat über 500 Lieder in seiner Karriere geschrieben. Eine unglaubliche Leistung. Um dem gerecht zu werden, finden sich deshalb neben Klassikern wie „Über den Wolken“ und „Gute Nacht, Freunde“ auch Lieder aus der zweiten und dritten Reihe wieder, die – wie ich finde – auch gespielt werden müssen.“

WANN: Freitag, 08. April 2022, 20 Uhr
WO: Lincoln Theater, Obermarkt 10, 67547 Worms
WIEVIEL: 20.- Euro (VVK), 22.- Euro (AK)

LOVE IS THE DRUG

„Gustav Peter Wöhler Band“ am 23.04.22 im Gut Leben am Morstein Westhofen



Foto: Presse

„Love Is The Drug“ ist nicht nur ein großartiger Song von Roxy Music – der Titel könnte passender kaum sein für das neue Programm der GUSTAV PETER WÖHLER BAND. Denn Liebe ist doch allzu oft das Thema, die Inspiration, der Antrieb für die Lieblings-Songs, die Wöhler und seine Musiker für ihr Programm auswählen. Liebe steht über allem – und kommt einer Droge gleich, der man sich nicht entziehen kann. Mit sehr eigenen Arrangements von Klassikern und Entdeckungen aus Pop und Rock hat sich der einstige Hamburger Geheimtipp kontinuierlich eine landesweite Bekanntheit erspielt, das ehrliche, leidenschaftliche Musizieren des Quartetts begeistert allerorten.

WANN: Samstag, 23. April 2022, 20 Uhr
WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8-10, 67593 Westhofen
WIEVIEL: 32.- Euro (VVK), 34.- Euro (AK)

TANZ IN DEN MAI 2022

„The Groove Generation“ am 30.04.22 im Gut Leben am Morstein Westhofen



Fotoquelle: Gut Leben am Morstein

THE GROOVE GENERATION ist seit 2007 eine der angesagtesten Live Coverbands im Rhein-Main-Delta und darüber hinaus. Von Funk, Soul, bis hin zu Pop-Rock klingt jeder Song ziemlich groovy und mit der nötigen Note Groove versetzt die Band jedem einzelnen Stück den perfekten Schliff. Zahlreiche Volksfeste, große Open Airs, sowie Firmen- und Privatveranstaltungen im In- und Ausland zählen zu den Referenzen der achtköpfigen Band. You ‘are the Party – We’re the Band!

WANN: Samstag, 30. April 2022, 21 Uhr
WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8-10, 67593 Westhofen
WIEVIEL: 18.- Euro (VVK), 20.- Euro (AK)

Frischer Fisch und exklusive Meeresfrüchte für Ihr Ostermenü

Wormser Fischgeschäft

- Frishfisch
- Fischplattenservice
- Fischbrötchen
- Feinkostsalate
- Gebackener Fisch
- Kleiner Imbiss

Gewerbeschulstr. 17 · 67549 Worms · Tel. 06241-3 04 99 30 · Fax 3 04 99 32
 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 8-18 Uhr, Samstag von 8-13 Uhr

Altstadt
GOLDSCHMIEDE

NICOLA MILCH-ESPENSCHIED
 ST.-GEORGEN-STRASSE 20
 55232 ALZEY | TEL. 0 67 31 54 99 72
 ALTSTADT-GOLDSCHMIEDE@WEB.DE

ÖFFNUNGSZEITEN
 MO – FR 9.00 – 18.00 UHR
 SA 9.00 – 14.00 UHR

2./3. April 2022

Worms blüht auf

www.wormser-einkaufstage.de

verkaufsoffener Sonntag 13–18 Uhr

Logos: EWR, Jost, Rheinhesse Sparkasse, Volksbank Alzey-Worms eG, wfg Worms

DIE GRÖSSTE RETTUNG ALLER ZEITEN

Reiner Kröhnert am 12.03.22 im Gut Leben
am Morstein in Westhofen



Fotoquelle: Gut Leben am Morstein

Die Apokalypse ist da! Zwar nicht ganz so millenniumspunktlich wie von Nostradamus, dem Maya Kalender oder den Zeugen Jehovas vorausgesagt, aber nichtsdestoweniger effizient. Ein Messias müsste her – aber der müsste auch als solcher erkannt werden! Und wer ist denn heute noch kompetent, einen echten Messias von einem x-beliebigen Paranoiker zu unterscheiden? Kein Geringerer als der Meister der entlarvenden Parodie in den Zeiten des Ungewissen...Reiner Kröhnert! Denn wenn die Not am größten ist, dann ist er am besten!

WANN: Samstag, 12. März 2022, 20.00 Uhr
WO: Gut Leben am Morstein, Mainzer Straße 8-10, 67593 Westhofen
WIEVIEL: 24.- Euro (VVK), 26.- Euro (AK)

DER PERFEKTE MANN – EINE LAUGHSTORY

Heinz Groening am 12.03.22 im
Lincoln Theater Worms

Der perfekte Mann ist Beziehung für Fortgeschrittene. Heinz Gröning, der Komiker mit dem abgeschlossenen Medizinstudium, kehrt zurück zu den Wurzeln unserer Existenz. Was macht gemeinsames Lachen mit einem Paar? Miteinander lachen, vor allem über sich selbst, ist in jeder Beziehung der Schlüssel zur Lösung der meisten Probleme. Denn eine gemeinsame Nacht dauert, wenn es hochkommt, oft nur ne halbe Stunde. Und dann ist vom Rest des Lebens noch verdammt viel Zeit übrig.



Foto: Agentur

WANN: Samstag, 12. März 2022, 20 Uhr
WO: Lincoln Theater, Obermarkt 10, 67547 Worms
WIEVIEL: 22.- Euro (VVK), 24.- Euro (AK)

EINBILDUNGSFREIHEIT

Christine Eixenberger am 18.03.22 im
Wormser Theater



Foto: ©M. Robl

Alles beginnt mit einem biblischen Wasserschaden: Von sagenumwobenen Pilzkolonien und nicht ganz so flotten Handwerksburschen aus den eigenen vier Wänden vertrieben, bricht Christine Eixenberger in eine Odyssee durch den Groß- und Kleinstadtdschungel auf. Bei ihrer unfreiwilligen Wohnungs-

suche umgarnt sie Immobilienmakler und Hausbesitzer, die sich allesamt gebärden wie Lehnherrn einer längst vergangenen Epoche. „Einbildungsfreiheit“ erzählt pointenreich von Bürgern und Burgfräulein, von der Macht der Märkte und der Suche nach dem bayerischsten aller Orte: dem ominösen „Dahoam“!

WANN: Freitag, 18. März 2022, 20 Uhr
WO: Das Wormser Theater, Rathenastr. 11, 67547 Worms
WIEVIEL: 28.- Euro (VVK)

GANZ EINFACH

Martina Schwarzmann am 23.03.22 im
Wormser Theater



Foto: ©G. Wiebe

Ein schönes Leben haben, das ist doch ganz einfach. Möchte man es ruhiger haben, muss man nur das Richtige kochen. Denn wenn alle den Mund voll haben, ist es mal ganz kurz leise. Nachts ist es auch so ganz ruhig. Dann hört Martina im Bad, wie sich die Silberfischerl über ihren Körper unterhalten. Wenn Martina nicht gerade ihre wilden Kinder bändigt oder ihrem Mann auf dem Acker hilft, dann sitzt sie manchmal da und schaut, das ist auch schön. Denn wenn man gescheit schaut, sieht man immer was, worüber man mal dringend ein Lied schreiben sollte – oder gleich das Programm für einen ganzen Abend.

WANN: Mittwoch, 23. März 2022, 20 Uhr
WO: Das Wormser Theater, Rathenastr. 11, 67547 Worms
WIEVIEL: 26.- Euro (VVK)

MAMMON – GELD. MACHT. GLÜCK

Michael Frowin am 31.03.22 im
Lincoln Theater Worms

Nach 2700 Jahren ist jetzt Schluss mit Schotter. Das Bargeld wird abgeschafft! Weil Banken und Versicherungen Deine digitalen Bezahldaten verkaufen wollen. Aber keine Sorge: Frowin hilft. Nirgendwo sonst wird Dir die Bargeldabschaffung schonender verkauft. Nirgendwo sonst erfährst Du, wie Du Deine Putzfrau, die Deine Briefkastenfirma putzt, richtig sauber schwarz bezahlt. Nirgendwo sonst erfährst Du mehr über wasserscheue Duschhauben, domestizierte Wildblumen und wie Du generell mit kultivierter Tollpatschigkeit nachhaltig durchs Leben surfst – garantiert divers, woke und mit klimaneutralem Fußabdruck!



Foto: ©Bernd Brundert

WANN: Donnerstag, 31. März 2022, 20 Uhr
WO: Lincoln Theater, Obermarkt 10, 67547 Worms
WIEVIEL: 18.- Euro (VVK), 20.- Euro (AK)

GROSSSTADTFIEBER

Robert Kreis am 03.04.22 im
Lincoln Theater Worms



Foto: Agentur

Das pulsierende Leben der Metropolen inspirierte den niederländischen Kabarettisten und Entertainer Robert Kreis zu seinen zahlreichen Theaterprogrammen. Neben europäischen Großstädten wie Wien, Budapest, London und Paris machte er auch vor New York, Sydney, Rio oder Shanghai nicht halt. Und doch ließen sich all diese Städte – damals wie heute – von einer Stadt inspirieren, die bis zum heutigen Tag Millionen Menschen anzieht:

Berlin! In seinem neuen Programm präsentiert er Juwelen und Raritäten aus dem Berlin der Goldenen Zwanzigerjahre voller Lebendigkeit und Esprit unter dem Motto: „Anderen ist die Landluft lieber – ich bevorzug Großstadtfieber! Lassen Sie sich anstecken!“

WANN: Sonntag, 03. April 2022, 18 Uhr

WO: Lincoln Theater, Obermarkt 10, 67547 Worms

WIEVIEL: 20.- Euro (VVK), 22.- Euro (AK)

VISUAL SHORT STORIES

Duo Mimikry am 23.04.22 im
Lincoln Theater Worms



Foto: ©Stefan Lengsfeld

Pantomime ist tot? Nein! Ganz im Gegenteil. Diese Jungs beweisen, wie man auf moderne Weise ein Publikum zum Lachen bringen und es berühren kann. Das Duo Mimikry ist radikal, detailverliebt und rabenschwarz im humorvollen Abgang. Es imitiert das Groteske unserer Gesellschaft. Knackig, kreativ und krass präsentiert es die unterschiedlichsten Geschichten mit filmischen Erzähltechniken. Anders ausgedrückt: Hier geht es richtig zur Sache. Das Duo Mimikry besteht aus Nicolas Rocher und Elias Elastisch, zwei modernen Schauspielern, die komplett ohne Worte den Schauplatz beschreiben und die seit vielen Jahren mit Programmen international vertreten sind, die in jeder Sprache verstanden werden.

WANN: Samstag, 23. April 2022, 18 Uhr

WO: Lincoln Theater, Obermarkt 10, 67547 Worms

WIEVIEL: 20.- Euro (VVK), 22.- Euro (AK)



Foto: F. Eidel

NEUSTART

Florian Schroeder am 28.04.22
im Wormser Mozartsaal

Das Geschrei hat das Gespräch ersetzt, es gibt keine Freunde mehr, nur noch Feinde – und Opfer. Die Digitalisierung ist unsere Chance, und doch schafft sie uns ab! Wir kennen alles und wissen nichts. ADHS ist keine Krankheit mehr, sondern die neue Digitalkompetenz. Florian Schroeder drückt den Reset-Knopf. An diesem Abend formatieren wir die Festplatte neu – jenseits von Weltuntergang und Erlösungsversprechen, jenseits von Hysterie und Gleichgültigkeit, jenseits von Gut und Böse. Reflexion statt Reflexe. Wenn alle „Game over“ rufen, setzt Florian Schroeder auf Neustart.

WANN: Donnerstag, 28. April 2022, 20 Uhr

WO: Das Wormser (Mozartsaal), Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: 22.- Euro (VVK)



20%
auf unser Trauring-
Sortiment – bei Vorlage
dieser Anzeige.

Erhältlich bei:


NIBELUNGEN
JUWELIER

Kämmererstr. 35 (gegenüber ehem. Kaufhof)
Worms | Tel. 0 62 41 / 23 0 94
Mo. – Fr. 9.45 bis 18.30 Uhr | Sa. 9.45 bis 16 Uhr

Juwelier

SAFAK

Hafergasse 6 | Worms | Tel. 0 62 41 / 8 22 92
www.juwelier-safak.de
Mo. – Fr. 10 bis 18.30 Uhr | Sa. 10 bis 16 Uhr

 Hochschule
Worms
University of Applied Sciences

HIT
Hochschulinfotag
2022

30. April 2022
10:00 - 14:00 Uhr
Bachelor & Master
www.hs-worms.de/hit


AB IN DEN SÜDEN

„Tschüssikowski“ am 19.03.22 im Wormser Theater



Foto: Morris-Mac-Matzen

Berge oder Meer? Bayern oder Bahamas? Papa Koschwitzki bliebe am liebsten auf Balkonien, seine Gattin träumt von schwül-warmen Nächten unter exotischen Palmen, die pubertäre Tochter von Action und Partys, und der kleine Sohn will nur eins: Eis! Ein schwieriger Fall, aber kein Problem für Reisefachmann Willy Fröhlich, den

Rundumberater für den perfekten Urlaub von „Schmidt-Reisen, dem Reisebüro zum Schmidtmachen, Schmidtlachen und Schmidtreisen“! Einen Koffer voller Urlaubshits gibt's gratis dazu: von „Bailando“ bis „La Vida Loca“, von „Reif für die Insel“ und „Geh'n wie ein Ägypter“ über „Surfin' USA“ bis zu „Waka Waka“ und „Despacito“, das mal eben zur Hymne der dauernörgelnden deutschen Touristen umgetextet wird.

WANN: Samstag, 19. März 2022, 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: zwischen 23.- und 32.- Euro (VVK)

DAS MUSICAL ON TOUR

Hape Kerkelings „Kein Pardon!“ am 25. & 26.03.22 im Wormser Theater

Das Musical von Thomas Hermanns und Hape Kerkeling basiert auf dem gleichnamigen Film von 1993, einer Satire auf die schillernde Bussi-Bussi-Gesellschaft des Showgeschäfts. Mit der rauen Ruhrpott- und der Gute-Laune-Welt des Unterhaltungsfernsehens treffen auch zwei musikalische Gegensätze aufeinander. Nach der Uraufführung im Capitol Theater Düsseldorf läuft dieses extrem witzige und schwungvolle Musical nun erstmalig auf Tournee.



Foto: Tom-Schulze

WANN: Freitag, 25. März 2021 & Samstag, 26. März 2022, jew. 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: zwischen 31.- und 49.- Euro (VVK)

AL CAPONE MEETS ROXIE HART!

„Chicago Nights“ am 05.04.22 im Wormser Theater

Foto: ©Art Stage



Chicago Nights ist ein Tanzmeisterwerk vom Gründer des Odyssey Dance Theatre, Derryl Yeager. Es entführt Sie in das Chicago der 1920er-Jahre, die Zeit der Prohibition, des illegalen Alkoholausschanks in sogenannten Flüsterkneipen, aber auch eine der großen Blütezeiten des Jazz. Hier begegnen

Sie Mafia-Bossen wie Al Capone, der die Chicagoer Unterwelt kontrollierte. Mord, Korruption und Schutzgelderpressung grassieren und gipfeln im 14. Februar 1929, an dem in Chicago sieben Gangmitglieder auf offener Straße hingerichtet wurden (Valentinstagsmassaker).

WANN: Dienstag, 05. April 2022, 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: zwischen 29.- und 44.- Euro Normalpreis (VVK)

EINE SHOW MIT GARANTIERTEM AHA-EFFEKT!

SWR 3 Live Lyrix am 07.04.22 im Wormser Theater



Foto: Presse

Die SWR3 Live Lyrix bringen die Songtexte aus dem Radio auf die Bühne, setzen das akustische Textzeilen-Puzzle Stück für Stück zusammen und stützen die Geschichten mit einem optischen Kostümfestival. Das SWR3-Live-Lyrix-Team um Ben Streubel, Liz Baffoe und Ronald Spiess hat aktuelle Hits, Klassiker und so manche Rarität im Programm. Sie erzählen die Geschichten der Pop- und Rockmusik und schicken den Zuschauer auf eine Achterbahn der Gefühle.

WANN: Donnerstag, 07. April 2022, 20 Uhr

WO: Das Wormser Theater, Rathenaustraße 11, 67547 Worms

WIEVIEL: zwischen 17.- und 27.- Euro Normalpreis (VVK)

NACH DEM ROMAN VON ALEXANDRE DUMAS

„3 Musketiere – Das Musical“ am 29. & 30.04.22 im Theater im Pfalzbau Ludwigshafen



Foto: Christine Tritschler

Das Musical 3 Musketiere von Rob und Ferdi Bolland nach der berühmten Romanvorlage von Alexandre Dumas besticht durch kraftvolle Rock-Popmusik und gefühlvolle Balladen, packende Szenen, spektakuläre Fechtkämpfe und eine große Portion Humor. Mit historischen Kostümen und einem wirkungsvollen Bühnenbild taucht man tief in die Atmosphäre der Ereignisse des berühmten Romans ein. Neben Freundschaft und Liebe erleben die Musketiere Arglist und Heimtücke, gegen die sie sich mit originellen Ideen und Raffinesse unerschrocken zur Wehr setzen. Bei diesem großartigen Bühnenspektakel zeigen die jungen Darstellerinnen und Darsteller des Jungen Musicals der Pfalzbau Bühnen ihr professionelles Können in Gesang und Schauspiel.

WANN: Freitag, 29. April 2022, 19.30 Uhr & Samstag, 30. April 2022, 14.30 Uhr

WO: Theater im Pfalzbau, Berliner Straße 30, 67059 Ludwigshafen

WIEVIEL: zwischen 17.- und 29.- Euro (VVK)

SEX, LÜGEN UND LIPPENSTIFTE!

„Cavewoman“ am 06.05.22 im
Lincoln Theater Worms



Foto: ©Theater Mogul

In dieser fulminanten Soloshow rechnet Cavewoman Heike mit den selbsternannten Herren der Schöpfung ab. Mal mit der groben Steinzeitkeule, mal mit den spitzen, perfekt gepflegten Nägeln einer modernen Höhlenfrau, aber immer treffend und zum Brüllen komisch! Doch keine Sorge: Cavewoman ist kein wütender Großangriff auf die gemeine Spezies Mann. Freuen Sie sich vielmehr auf einen vergnüglichen Blick auf das Zusammenleben zweier unterschiedlicher Wesen, die sich einen Planeten, eine Stadt und das Schlimmste: eine Wohnung teilen müssen!

WANN: Freitag, 06. Mai 2022, 20 Uhr

WO: Lincoln Theater, Obermarkt 10, 67547 Worms

WIEVIEL: 26.- Euro (VVK), 28.- Euro (AK)

EUROPAS ERFOLGREICHSTE PFERDESHOW IST ZURÜCK!

CAVALLUNA - CELEBRATION! am 02. & 03.07.22
in der SAP Arena Mannheim



Foto: Presse

Mit der Zusammenstellung der schönsten szenischen und reiterlichen Highlights der letzten drei CAVALLUNA-Programme wird die Wiederaufnahme der Tour im Rahmen einer hochwertigen Show zelebriert. Mit „CELEBRATION!“ bekommen die Zuschauer nach langem Warten endlich wieder die Möglichkeit, die beliebtesten Reiter und Pferde hautnah zu erleben und unvergessliche Darbietungen zu bewundern. Von magischer Freiheitsdressur über actionreiches Trickreiten bis hin zu harmonischer Dressur, fröhlicher Comedy und atemberaubenden LED-Nummern.

WANN: Samstag, 02. Juli, 15 & 20 Uhr, Sonntag, 03. Juli 2022, 14 Uhr

WO: SAP Arena, An der Arena 1, 68163 Mannheim

WIEVIEL: ab 39,90 Euro (VVK)

Gönn Dir mehr!

MEHR BRILLE. MEHR SEHKOMFORT.
MEHR KOMFORTPREIS.



*0% effekt. Jahreszins. Laufzeit: 24 Monate. Vermittlung erfolgt ausschließlich über unseren Finanzierungspartner: Das Brillenbo. Ikano. Bank AB. Otto-von-Guericke Ring 15. 65205 Wiesbaden.
**inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Einstärkengläser bis dpt. ± 6.0 cyl. 2.0 bzw. Kunststoff-Sonnenschutz-Einstärkengläser (braun oder grau 75%) bis dpt. ± 6.0 cyl. 2.0, soweit technisch möglich.
Die Aktion gilt nur bei gleicher Sehtstärke.



Brauereistraße 8
67549 Worms

Telefon: 06241 58777

info@brillengalerie-worms.de

www.brillengalerie-worms.de

Kostenlose Parkplätze direkt vor dem Geschäft!!!

SA, 26.03.22, 19:30 UHR
SO, 27.03.22, 18:00 UHR

DER STURM »DIE BEZAUBERTE INSEL



Von William Shakespeare
Inszenierung Tilman Gersch
● Pfalzbau Bühnen Ludwigshafen

WWW.THEATER-IM-PFALZBAU.DE



Demnächst in der Kinowelt Worms

ZUSAMMENGESTELLT VON DENNIS DIRIGO
IN KOOPERATION MIT DER KINOWELT WORMS

Operation Fortune

REGIE	Guy Ritchie. USA 2021
DARSTELLER	Jason Statham, Aubrey Plaza, Josh Hartnett, Cary Elwes
LAUFZEIT	155 min.
START	17. März 2022
FSK	noch nicht bekannt



Als britischer Tarantino machte sich der Regisseur Guy Ritchie mit „Bube, Dame, König, Gras“ einen Namen, ehe er zum Promi Ehemann von Superstar Madonna wurde. Beides liegt lange zurück. Während seine Ehe zwischenzeitlich Vergangenheit ist, liebt der Regisseur heute immer noch verschachtelte Erzählweisen, ohne allerdings die Qualität eines Tarantino zu erreichen. Für äußerst unterhaltsame Action Vehikel mit zumeist sehr prominenter Besetzung reicht es aber allemal. Bei seinem Agentenspektakel setzt er in der Hauptrolle auf seinen alten Weggefährten Jason Statham, der so ziemlich bei jedem Ritchie Film mit am Start war. In seinem jüngsten Film spielt der ehemalige Turmspringer Statham den MI6 Agenten Orson Fortune. Der wird beauftragt, einen äußerst brisanten Waffendeal aufzuklären. Das führt dazu, dass er letztlich nichts weniger als die Welt vor der Bedrohung durch eine neue Waffentechnologie retten muss. Rekrutiert von einem globalen Geheimdienst-Bündnis von Großbritannien, Australien, Neuseeland, Kanada und den USA, muss er zusammen mit der CIA-High-Tech-Expertin Sarah Fidel den reichen Waffenhändler Greg Simmonds aufspüren. Der wittert nämlich offenbar den Deal seines Lebens. Natürlich muss das Duo ihn davor bewahren, die Welt ins Chaos zu stürzen. Um das zu erreichen, setzt man auf ein Ablenkungsmanöver. Das hört auf den Namen Danny Francesco und ist kein geringerer als Hollywoods größter Star. Dieser wird gespielt von Josh Hartnett („Pearl Harbour“, „Sin City“), dessen große Zeiten ein wenig zurückliegen. Nach etlichen Flops könnte der Film den früheren Star wieder vermehrt zurück auf die Leinwand bringen. Dem Waffenhändler leiht Hugh Grant sein Gesicht, der mit Ritchie zuletzt den Film „The Gentlemen“ drehte. Mit dem Agentenspaß erfüllt sich Ritchie einen persönlichen Filmtraum und erschafft sein eigenes James Bond-Universum. Dass er mit Agenten gut kann, zeigte er bereits mit der Kinoverfilmung der 60er Jahre Agentenserie „Solo für O.N.K.E.L.“. Bei entsprechendem Erfolg dürfte es kein Geheimnis sein, dass Orson Fortune bestimmt weitere Abenteuer erleben wird.

Als britischer Tarantino machte sich der Regisseur Guy Ritchie mit „Bube, Dame, König, Gras“ einen Namen, ehe er zum Promi Ehemann von Superstar Madonna wurde. Beides liegt lange zurück. Während seine Ehe zwischenzeitlich Vergangenheit ist, liebt der Regisseur heute immer noch verschachtelte Erzählweisen, ohne allerdings die Qualität eines Tarantino zu erreichen. Für äußerst unterhaltsame Action Vehikel mit zumeist sehr prominenter Besetzung reicht es aber allemal. Bei seinem Agentenspektakel setzt er in der Hauptrolle auf seinen alten Weggefährten Jason Statham, der so ziemlich bei jedem Ritchie Film mit am Start war. In seinem jüngsten Film spielt der ehemalige Turmspringer Statham den MI6 Agenten Orson Fortune. Der wird beauftragt, einen äußerst brisanten Waffendeal aufzuklären. Das führt dazu, dass er letztlich nichts weniger als die Welt vor der Bedrohung durch eine neue Waffentechnologie retten muss. Rekrutiert von einem globalen Geheimdienst-Bündnis von Großbritannien, Australien, Neuseeland, Kanada und den USA, muss er zusammen mit der CIA-High-Tech-Expertin Sarah Fidel den reichen Waffenhändler Greg Simmonds aufspüren. Der wittert nämlich offenbar den Deal seines Lebens. Natürlich muss das Duo ihn davor bewahren, die Welt ins Chaos zu stürzen. Um das zu erreichen, setzt man auf ein Ablenkungsmanöver. Das hört auf den Namen Danny Francesco und ist kein geringerer als Hollywoods größter Star. Dieser wird gespielt von Josh Hartnett („Pearl Harbour“, „Sin City“), dessen große Zeiten ein wenig zurückliegen. Nach etlichen Flops könnte der Film den früheren Star wieder vermehrt zurück auf die Leinwand bringen. Dem Waffenhändler leiht Hugh Grant sein Gesicht, der mit Ritchie zuletzt den Film „The Gentlemen“ drehte. Mit dem Agentenspaß erfüllt sich Ritchie einen persönlichen Filmtraum und erschafft sein eigenes James Bond-Universum. Dass er mit Agenten gut kann, zeigte er bereits mit der Kinoverfilmung der 60er Jahre Agentenserie „Solo für O.N.K.E.L.“. Bei entsprechendem Erfolg dürfte es kein Geheimnis sein, dass Orson Fortune bestimmt weitere Abenteuer erleben wird.

Sonic the Hedgehog 2

REGIE	Jeff Fowler. USA 2021
DARSTELLER	Ben Schwarz, Jim Carrey, Idris Elba, James Marsden
LAUFZEIT	86 min.
START	31. März 2022
FSK	ab 6 Jahren



1991 erblickte die Videospelfigur Sonic erstmals das Licht der Spielwelt. Seitdem erfreut sich der blaue Ultraschall Igel Sonic größter Beliebtheit. Dennoch dauerte es knapp 30 Jahre, bis auf das erfolgreiche Jump and Run Spiel eine erfolgreiche Kinoverfilmung folgte, wenn man mal den Gastauftritt Sonics in dem Disney Film „Ralph reichts“ außen vorlässt. Damals sorgte der Film für Aufregung, nachdem erste Grafiken der Sonic-Figur in der Fangemeinschaft einhellig auf Ablehnung stießen. Die Fans wurden erhört und der Film überarbeitet. Letztlich spülte das 85 Millionen Dollar teure Spielfilmdebüt 2020 weltweit rund 308 Millionen Dollar in die Kassen und wird nun fortgesetzt. Nachdem Sonic sich in Green Hills niedergelassen hat, will er beweisen, dass ein echter Held in ihm steckt. Bald hat er schon Gelegenheit dazu, denn der böse Dr. Robotnik kehrt zurück. Zusammen mit seinem neuen Gefährten Knuckles suchen sie einen mythischen Smaragd, der die Macht hat, ganze Zivilisationen zu vernichten. Knuckles ist im Übrigen eine beliebte Figur aus dem Spieleuniversum, die erstmals 1994 eingeführt wurde. Sie ist ein roter Ameisenigel mit Stacheln am Handschuh, der dazu neigt, schnell wütend zu werden. Dennoch beschließt Sonic, sich gemeinsam mit seiner besten Freundin Tails der dunklen Macht entgegenzustellen. Die Zuschauer erwartet indes eine turbulente Suche, die für die tierischen Freunde allerdings hürdenreicher als erwartet ausfällt. Die ersten Bilder der Trailer versprechen auf jeden Fall ein kunterbuntes Animationsspektakel mit viel Humor. Während im englischen Original die Schauspieler Schwergewichte Jim Carrey und Idris Elba der dunklen Seite ihre Stimme leihen, fallen diese in der deutschen Synchronisation weniger prominent aus (Stefan Friedrich und Oliver Stritzel). Letzteren kennt man zumindest als Synchronsprecher von Elbas letzten Filmen. Sollten bei der Fortsetzung erneut die Kassen klingeln, steht einem dritten Teil nichts im Wege. An Ideen mangelt es nicht, schließlich gibt es eine populäre Comic Heft Reihe, auf die man zurückgreifen kann.

1991 erblickte die Videospelfigur Sonic erstmals das Licht der Spielwelt. Seitdem erfreut sich der blaue Ultraschall Igel Sonic größter Beliebtheit. Dennoch dauerte es knapp 30 Jahre, bis auf das erfolgreiche Jump and Run Spiel eine erfolgreiche Kinoverfilmung folgte, wenn man mal den Gastauftritt Sonics in dem Disney Film „Ralph reichts“ außen vorlässt. Damals sorgte der Film für Aufregung, nachdem erste Grafiken der Sonic-Figur in der Fangemeinschaft einhellig auf Ablehnung stießen. Die Fans wurden erhört und der Film überarbeitet. Letztlich spülte das 85 Millionen Dollar teure Spielfilmdebüt 2020 weltweit rund 308 Millionen Dollar in die Kassen und wird nun fortgesetzt. Nachdem Sonic sich in Green Hills niedergelassen hat, will er beweisen, dass ein echter Held in ihm steckt. Bald hat er schon Gelegenheit dazu, denn der böse Dr. Robotnik kehrt zurück. Zusammen mit seinem neuen Gefährten Knuckles suchen sie einen mythischen Smaragd, der die Macht hat, ganze Zivilisationen zu vernichten. Knuckles ist im Übrigen eine beliebte Figur aus dem Spieleuniversum, die erstmals 1994 eingeführt wurde. Sie ist ein roter Ameisenigel mit Stacheln am Handschuh, der dazu neigt, schnell wütend zu werden. Dennoch beschließt Sonic, sich gemeinsam mit seiner besten Freundin Tails der dunklen Macht entgegenzustellen. Die Zuschauer erwartet indes eine turbulente Suche, die für die tierischen Freunde allerdings hürdenreicher als erwartet ausfällt. Die ersten Bilder der Trailer versprechen auf jeden Fall ein kunterbuntes Animationsspektakel mit viel Humor. Während im englischen Original die Schauspieler Schwergewichte Jim Carrey und Idris Elba der dunklen Seite ihre Stimme leihen, fallen diese in der deutschen Synchronisation weniger prominent aus (Stefan Friedrich und Oliver Stritzel). Letzteren kennt man zumindest als Synchronsprecher von Elbas letzten Filmen. Sollten bei der Fortsetzung erneut die Kassen klingeln, steht einem dritten Teil nichts im Wege. An Ideen mangelt es nicht, schließlich gibt es eine populäre Comic Heft Reihe, auf die man zurückgreifen kann.



Neulich im Heimkino

GESEHEN VON DENNIS DIRIGO

The Power of the Dog

WO! Wertung: ★★★★★ (annehmbar)

USA / Neuseeland 2021

REGIE Jane Campion
DARSTELLER Benedict Cumberbatch, Kirsten Dunst, Jesse Plemons
LAUFZEIT 128 min.
FSK ab 16 Jahren



Im Rennen um den begehrtesten Filmpreis der Welt, den Oscar, zeigt sich seit einigen Jahren der Streaminganbieter Netflix besonders ehrgeizig. Abonniert auf den reinen Konsum von Filmen und Serien, veröffentlicht man seit geraumer Zeit in den Wintermonaten immer wieder exklusiv Filme, die mehr dem Arthouse Kino verpflichtet sind, als dem schnellen reorientierten Binge-watching. Auch „The Power of the Dog“ reiht sich nahtlos in die Reihe von Filmen wie „Roma“, „News of the World“ oder „Mank“ ein. Das ist einerseits bequem, da man die Füße bei einer Packung Chips gemütlich hochlegen

kann, um dem schweren Stoff zu folgen, andererseits beraubt es den Zuschauer um das Erlebnis Kino. Denn auch wenn der Neo-Western dramaturgisch sehr unterkühlt überkommt, vermitteln die Kameraaufnahmen des weiten Landes auf dem kleinen Bildschirm nur einen Eindruck von dem, was Regisseurin Jane Campion („Das Piano“) mit ihren Breitwandpanoramen vermitteln will. Letztlich geht es im Kern der Geschichte um Lebenslügen und die daraus erfolgende Einsamkeit. Irgendwo im Westen Amerikas betreiben die beiden Brüder, der raubeinige, aber hochintelligente Phil und sein sensibler, aber weniger kluge Bruder George Burbank eine Ranch, die ihnen einen gewissen Wohlstand gebracht hat. Die Beziehung ist kühl, aber dennoch eng. Als George beschließt, eine Frau zu heiraten, die zudem einen sehr femininen Sohn hat, geschieht dies sehr zum Missfallen von Phil, der in seinem offensiven Machismo Georges Frau in den Alkoholismus treibt. Doch nach und nach beginnt Phils raue Fassade zu bröckeln. Zwischen dem zarten und offenkundig homosexuellen Sohn und Phil entspinnt sich eine diffuse Beziehung irgendwo zwischen Begehren und väterlicher Verantwortung.

Fazit: *So intensiv die Landschaft und die schauspielerischen Leistungen sind, so sehr leidet der Film jedoch unter einer unterkühlten Inszenierung, die zudem seltsam sprunghaft immer wieder die Gewichtung von Figuren verschiebt. Das hat zur Folge, dass man sich nur schwer den Personen nähern kann und somit das Drama nicht seine volle Wucht entfalten kann. Benedict Cumberbatch liefert indes eine verdammt starke Leistung, die mehr als sehenswert ist.*

The Suicide Squad

WO! Wertung: ★★★★★ (unterhaltsam)

USA 2021

REGIE James Gunn
DARSTELLER Idris Elba, John Cena, Margot Robbie, Joel Kinnaman, Viola Davis
LAUFZEIT 126 min.
FSK ab 16 Jahren



Es ist gerade mal vier Jahre her, dass die Marvel Konkurrenz DC versuchte, mit dem „Suicide Squad“ eine Art bösen Gegenentwurf zu den übermächtigen Avengers zu schaffen. Doch das ging mächtig in die Hose. Streitigkeiten hinter den Kulissen und die Last eines Will Smith, der den finsternen Auftragskiller Bloodsport spielte, der aber gemäß Smith Image dann doch nicht so finster ausfallen durfte, führten dazu, dass der Film in jeder Beziehung floppte. Da man allerdings immer noch von der Idee eines dreckigen Dutzends auf Himmelfahrts-

kommando überzeugt war, versucht man nun mit diesem Film, den ersten Teil schlicht und ergreifend vergessen zu machen. Übernommen wurden lediglich Margot Robbie, die als psychopathische Haley Quinn zurückkehrt und Viola Davis als sinistere Geheimagentin. Jai Courtney ist zwar als Bommerang auch wieder dabei, aber nicht besonders lange. Sich der Prämisse bewusst, keine originelle Geschichte und eine absurde Ausgangsidee zu haben, macht der neue Regisseur James Gunn („The Guardians of the Galaxy“) das, was er am besten kann. Nämlich den Film mit einem gehörigen Maß an groteskem Humor überschütten, der übersteigerte Gewaltspitzen einschließt. Keine Skurrilität ist ihm zu schade. Man muss erst mal auf die Idee kommen, dem Publikum einen außerirdischen Seestern als tödliche Bedrohung zu servieren oder einen laufenden Menschenfresser Hai als Söldner in die Runde zu werfen. Das Erstaunliche ist, dass dieser ungehemmte Spaß wie eine Frischzellenkur zu den immer gleichen Heldenerzählungen wirkt. Das liegt auch an dem gut aufgelegten Ensemble, inklusive Sylvester Stallone, der im Original dem Hai seine Stimme leiht.

Fazit: *„The Suicide Squad“ ist in erster Linie ein ungezügelter Spaß, der nicht mehr will, als zu unterhalten. Hätte Gunn sich noch dazu entschieden, ein richtiges Drehbuch zu verfilmen, hätte der Film ein kleines Kronjuwel werden können. Was bleibt, ist eine herrliche Verbeugung vor dem Trash Kino. Und das ist auch nicht das Schlechteste.*



„Am Ende ist es mein Leben“

WO! im Gespräch mit der Nachwuchsautorin Olivia Kohl

Olivia Kohl lebt in Worms, schreibt Romane und veröffentlicht diese quasi in Eigenregie. Noch bevor das Jahr zu Ende ist, soll bereits ihr vierter Roman Leserinnen und Leser fesseln, nachdem sie aktuell „Losing Game“ veröffentlicht hat. Das alleine ist schon eine Berichterstattung wert. Erfährt man allerdings das Alter der Autorin, dürfte mancher staunen, denn Olivia Kohl ist gerademal 18 Jahre alt.

Anmerkung: Die Bücher sind ausschließlich im Online Handel zu erwerben oder unter: ok.autorin@gmail.com

Wie sie im Gespräch mit WO! erzählt, war sie schon in frühester Kindheit von der Kunst des Geschichtenerzählens fasziniert und begann bereits mit sieben Jahren, selbst Storys zu erfinden und diese auf Papier zu bannen. Der Gedanke, irgendwann einen Roman zu schreiben, war zu diesem Zeitpunkt freilich noch weit entfernt. Der Roman kam dann eigentlich mehr zufällig und war zunächst ein Tagebuch. Geschrieben mit Stift auf Papier vertraute sie dem Buch Beobachtungen, Erlebnisse, Gedanken und Ideen an, aus denen sich langsam eine Geschichte formte. Ein langer mühsamer Prozess. Drei Jahre arbeitete sie parallel zur Schule an dem Buch und hielt am Ende den ersten selbstverfassten 464 Seiten starken Roman „Handsome but Psycho“ in den Händen. Im Fokus der Geschichte steht eine dramatische Liebesgeschichte, die sich später zu einem waschechten Thriller wandelt. Im ersten Moment könnte einem als Vorbild die erfolgreiche Romanreihe „50 Shades of Grey“ einfallen, doch Olivia Kohl betont, dass sich ihre Inspirationen irgendwo aus dem Spannungsfeld zwischen wahren Beobachtungen und fiktiven Einflüssen aus Film, Literatur und Musik speisen. Wichtig sei ihr, mit Erwartungen zu brechen. Seien es unvorhergesehene Wendungen in der Geschichte oder die Struktur des Romans. Olivia Kohl weiß aber auch, dass sie am Anfang steht und Fehler macht, weshalb ihr der Dialog mit ihren Leserinnen und Lesern wichtig ist. In der sogenannten „Leserunde“ auf

der Internetseite Lovelybooks stellt sie sich regelmäßig der Kritik oder erntet Lob. Zunächst gab es für ihren Debütroman aber eher kritische Stimmen. Inhaltlich geht es um die Schülerin Kirby, die beginnt, für den Theaterlehrer John und dessen On-Off-Beziehung Sylvie zu schwärmen. Doch nach und nach zeigt sich, dass John auch eine dunkle Seite besitzt. Bemängelt wurde zumeist die Struktur der Zeitsprünge, die einige Leserinnen und Leser verwirrte. Olivia Kohl ließ sich jedoch nicht entmutigen und erklärt dementsprechend im Gespräch mit WO!: **„Nur wenn ich die Kritik ernst nehme und mich mit ihr auseinandersetze, kann ich eine bessere Autorin werden“.**

Ein Debütroman wird zur Buch-Reihe

Natürlich drängt sich bei einer so jungen Autorin die Frage nach der Schule geradezu auf. Die hat sie bereits 2019 mit dem Realschulabschluss verlassen. Zwar hat sie danach probiert weiterzumachen, doch bemerkte sie schon nach kurzer Zeit, dass ihre Reise in eine andere Richtung geht. Untätig war sie jedoch nicht. **„Ich habe mein Spanisch verbessert, einige Aspekte der Rhetorik und Psychologie erlernt und natürlich Instagram als Marketing betrieben, sodass die Zeit sinnvoll genutzt war“**, erklärt sie selbstbewusst. Und natürlich hat sie die Zeit auch zum Schreiben genutzt. Gestärkt durch die Kritiken überarbeitete sie ihren Erstling, veröffentlichte ihn erneut und schrieb innerhalb

von einem Monat ihren zweiten 250 Seiten starken Roman „Wicked Games“. Auch hier ist es eine gefährliche Liebe, die das Leben ihrer Figuren auf den Kopf stellt. Angesiedelt ist die Geschichte im selben Kosmos wie der Vorgänger, sodass einzelne Charaktere wieder auftauchen, ohne dass es sich allerdings um eine Fortsetzung handelt. Was ihr Schreiben ausmacht, ist insbesondere die ungewöhnliche Erzählperspektive, die ihre Leserschaft fast schon auf unangenehme, aber faszinierende Art und Weise an den Gedanken der Hauptfiguren unmittelbar teilhaben lässt. Verlegt werden die Bücher über den Online Verlag epubli, bei dem der Autor für alles selbstverantwortlich ist. Ein ordentlicher Verlag ist derzeit noch in weiter Ferne, aber aktuell ist Olivia Kohl genau damit zufrieden, da sie so mehr kreative Freiheiten hat und entscheiden kann, wie sie ihre Bücher bewirbt. Gefragt nach einer Lesung, erklärt sie, dass sie dazu noch nicht bereit sei, da sie sich immer wieder mit Selbstzweifeln auseinandersetze. Im Fokus stehen jetzt erstmal Band drei und vier ihrer Buchreihe, die auf den Namen „Obsessed“ hört. Da sie weiß, dass das Schreiben ein Beruf ist, der Erfolg nicht garantiert, möchte sie zudem eine Ausbildung machen. Dennoch will sie sich weiterhin die Zeit zum Schreiben nehmen, auch wenn nicht alle in ihrer Familie das gut finden. Aber wie sagt sie zum Schluss des Gesprächs? **„Am Ende ist es mein Leben und ich muss schauen, damit glücklich zu sein!“**

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf



H C R
Physiotherapie – Osteopathie

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Wärme-/Kälte-Anwendungen
- CMD Behandlung
- Sportphysiotherapie
- Massage
- Access Bars
- Fußreflexzonen-massage



**Ab Februar
NEUE
KURSE!**

HCR Physiotherapie – Heike Frohna
Von-Steuben-Str. 4–6 Tel. 06241 85 44 481 info@hcr-worms.de
67549 Worms Fax 06241 85 43 473 www.hcr-worms.de



Erfahrung & Kompetenz
Hier fühlt man sich richtig wohl!

...der Salon mit Pfiff

FRISEURMEISTERIN ROSWITHA LAUBMEISTER
Siegfriedstraße 20 · 67547 Worms
Telefon: 062 41 / 4 61 93 · Fax: 062 41 / 4 64 43



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi – Fr: 8:00 – 13:00 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr · Samstag: 7:30 – 13:00 Uhr

Bekannt und trotzdem unerkannt

WO! im Gespräch mit der Saxophonistin Gesa Marie Schulze

In den letzten beiden Jahren, in der sich die Welt in einer Pandemie befand, zogen Kulturschaffende nach Worms, die man noch gar nicht auf dem Schirm hatte. In unserer kleinen Serie „Bekannt und trotzdem unerkannt“, wollen wir genau diese Menschen vorstellen. Den Anfang macht die Saxophonistin Gesa Marie Schulze, die in Nicht-Corona-Jahren mit Bands wie „The Incredible Firecacadoos“, „Jazzabella“, „Me and the Heat“, „Rumbacoustic“ oder „Irie Révoltés“ auf der Bühne steht.

Wer mehr über Gesa Marie Schulze und ihre Arbeit erfahren will, wird hier fündig: www.gesamarieschulze.com

WO!: Wie bist du zur Musik gekommen und wann war der Punkt, an dem du Dir gesagt hast, davon will ich leben?

Ich hatte Musik Leistung im Abitur und generell ist Musik seit meinem 8. Lebensjahr ein sehr intensives Hobby von mir gewesen. Trotzdem bin ich nach der Schule in meiner Heimat Bremerhaven erstmal ins Ausland, habe ein Studium abgebrochen und bin für eine Ausbildung zur Reisekauffrau in Mannheim gelandet. Dort habe ich mich dann einer Band angeschlossen, bei der ich zum ersten Mal ohne Notenblatt auf der Bühne stand. Das war quasi die Kehrtwende in meinem Leben, denn ich merkte, dass ein Bürojob mit 40 Stunden die Woche nicht ganz das Richtige war. Studieren wollte ich eh nochmal, wieso also nicht Musik? Ich nahm Unterricht bei der bekannten Mannheimer Saxophonistin Alexandra Lehmler und schaffte tatsächlich die Aufnahmeprüfung für ein Musikstudium in Mannheim. Das war 2011 und einfach mein Glück, denn nichts fällt mir im Leben so leicht wie Musik zu machen und auf einer Bühne zu stehen.

WO!: Was war dein musikalisches Highlight bisher?

Mit Sicherheit die Erfahrung, mit Irie Révoltés auf Tour zu sein. Gar nicht mal wegen der musikalischen Herausforderung, sondern einfach das Tourleben intensiv mitzubekommen. In einem Nightliner zu fahren, jeden Tag vor 3.000 Leuten zu spielen oder bei Festivals sogar vor bis zu 40.000, ist einfach besonders. Eben auch diese Erfahrung, einen Tourmanager zu haben, der sich – vom Catering, über das Hotel bis zum W-Lan Code – hinter der Bühne um alles kümmert, war sicherlich außergewöhnlich. Musikalisch ist mein Highlight aber wohl eher meine Band JAZZABELLA, die mir vor allem am Herzen liegt, da ich hier regelmäßig Eigenkompositionen mit einbringen kann.

WO!: Du bist vor fast zwei Jahren nach Worms gezogen. Mitten während des Lockdowns. Wie kam das zu Stande und wie hast du die Stadt in dieser Zeit erlebt?

Ich bin mit dem Wormser Musiker Tobias Lensing zusammen und Tobi wohnt einfach schon immer hier in der Stadt (*Lacht*). Als der Lockdown kam, wollte ich nicht länger alleine in meiner Mannheimer Wohnung sitzen. Wir haben dann festgestellt, dass wir es doch ganz gut miteinander aushalten und als dann auch noch eine Wohnung in Worms frei wurde, die für uns



beide passte, haben wir die Gelegenheit einfach mal genutzt. Geplant, Mannheim zu verlassen, hatte ich vor Corona eigentlich nicht. Worms ist für mich im Vergleich eine grüne Oase mit vielen Parks und Weinbergen, die gerade dazu einladen, viel Zeit draußen zu verbringen. Die Innenstadt kenne ich leider noch nicht so gut und da das Kulturleben weitgehend stillstand, bin ich auch hier noch nicht so bewandert. Vor Corona war ich aber gerne auf Events wie den Nibelungen Festspielen und Jazz and Joy und hoffe, dass diese wieder in voller Größe stattfinden können.

WO!: Gab es Dinge in der Corona Zeit, die Du neu ausprobieren konntest?

Wie so ziemlich jeder Musiker hatte ich mich da vor nie mit Home-Recording befasst und das immer vor mir hergeschoben. Während des Lockdowns habe ich genau damit angefangen, mir neue Mikrofone gekauft, um erstmal mehr schlecht als recht etwas aufnehmen zu können.

Später kam noch Videoschnitt dazu, um Homevideos für meine Band Jazzabella zu machen. Und ganz zentral war natürlich, Online Unterricht zu geben, um irgendwie mit meinen Schülern weiterarbeiten zu können.

Außerdem konnte ich mich als DJane für brasilianische Musik ausprobieren. Ich habe diese Art von Musik auf einem Auslandssemester lieben gelernt und wollte während der „Saure Gurken Zeit“ ein bisschen Lebensfreude zu den Menschen bringen.

WO!: Wieso sollte man ausgerechnet Saxophon lernen?

(*Lacht*) Meistens kommen die Schüler zu mir, weil sie das Instrument optisch toll finden, sie unbedingt ein bestimmtes Solo können wollen oder Leo P. auf YouTube gesehen haben. Das Instrument hat einfach einen tollen Klang und man kann in viele stilistische Richtungen gehen. Ob Pop, Jazz oder Rock, es sind immer unterschiedliche Klangfarben möglich und man ist nie festgelegt. Das macht das Saxophon gegenüber anderen Blasinstrumenten, wie der Querflöte oder der Oboe, so interessant.

WO!: Mit wem würdest Du gerne einmal gemeinsam auf der Bühne stehen?

Lebend oder tot? (*Lacht*) Ich muss überlegen. Mein Saxophon Hero ist Cannonball Adderley. Der hatte einfach einen genialen Saxophon Sound und muss auch menschlich echt tierisch gewesen sein. Den hätte ich gerne einmal kennengelernt.

Danke für das Gespräch!

Text: Peter Englert, Foto: Anna Logue

08. Februar 2022 | Das Wormser Theater:

LEBENSLÜGEN UND VERRAT

Kritik zu der Theateraufführung „Enigma“

Eine abgeschiedene Insel, zwei Personen, die sich auf selbiger begegnen, und einen kraftvollen Dialog. Mehr brauchte der französische Autor Éric-Emanuel Schmitt nicht, um eines der meistgespielten Stücke der Moderne zu verfassen: „*Enigma*“.

Vom aufführenden Theaterensemble des Pfalztheater Kaiserslautern in der Vorankündigung großspurig als Thriller angekündigt, entpuppt sich das Stück zunächst als ein Duell der Worte zwischen einem Schriftsteller, der Literaturnobelpreisträger ist, und einem Redakteur einer kleinen lokalen Zeitung, der dem wortgewandten Schriftsteller Geheimnisse entlocken will. Abel Znorko, der Preisträger, lebt seit vielen Jahren zurückgezogen auf einer Insel. Er gilt als exzentrisch und schießt auch gerne mal auf Menschen, die das Eiland betreten. Das muss der Journalist Erik Larsen am eigenen Leib erfahren und wird schließlich mit den Worten des großen Zynikers empfangen: „*Leiche oder Gast? Nachdem ich Sie nicht erschossen habe, sind Sie jetzt mein Gast.*“ Als Gast möchte Larsen Znorko entlocken, welche Wahrheit sich hinter

dem erfolgreich veröffentlichten Briefroman „Die uneingestandene Liebe“ verbirgt? In intensiven Wortduellen macht Schmitt das Publikum zu Zeugen von Lebenslügen, Verrat und Masken der Männlichkeit. Wie in einem guten Thriller wird Schicht um Schicht das Rätsel gelöst, das letztlich eher einer menschlichen Tragödie gleicht, in deren Mittelpunkt eine Frau steht. Durch die erzwungenen Bekenntnisse der beiden Männer entsteht das Bild einer rätselhaften Frau aus der Vergangenheit. Der Titel „*Enigma*“ bezieht sich wiederum auf Edward Elgars Komposition „Variations énigmatiques“, die er 14 seiner Freunde widmete, bei der nie das Hauptthema gespielt wird und der wichtigste Charakter niemals auftritt. Ein Gleichnis über die Rätselhaftigkeit der Liebe. Schmitt überträgt dies in Worte, während Regisseur Dominik von Gun-



ten diese vielleicht etwas zu werkgetreu auf die Bühne brachte.

Fazit: Ein Stück, das ganz auf die Kraft der Worte reduziert war und somit jede Menge Aufmerksamkeit abverlangte, zumal sich der Regisseur dazu entschied, das zweistündige Duell ohne Pause zu inszenieren. Dennoch ein Stück, das lange nachhallt und sehr viel Wahrhaftigkeit beinhaltet.

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf

» **WIR** machen täglich
18 Wohnträume wahr!«

bis zu **20%** **NEU**
Sondertilgung
pro Jahr

Faire Beratung, faire Zinsen, faire Finanzierung - mit der SpardaBaufinanzierung.

- ✓ Top-Konditionen und Zinssicherheit bis zu 28 Jahre
- ✓ bis zu 2 Jahre bereitstellungszinsfreie Zeit
- ✓ Kompetente Beratung seit 120 Jahren!

Jetzt informieren auf:
www.sparda-sw.de/baufinanzierung

Sparda-Bank

MONEY FAIRSTER BAU-FINANZIERER
Sparda-Banken
4 weitere Banken erfüllen die Note Sehr Gut im Test: 28 Baufinanzierer in Deutschland
Ausgabe 4/2021

10. Februar 2022 | Das Wormser Theater:

IM VORHOF DER HÖLLE MIT DEN NIBELUNGEN

Kritik zu dem Schauspiel „Die Nibelungen Wut“ in der Inszenierung der Bremer Shakespeare Company

Mehr als 800 Jahre ist das Nibelungenlied alt, dennoch erfreut es sich in den letzten Jahren wieder großer Beliebtheit auf deutschen Bühnen – abseits der Nibelungen-Festspiele. Ein eindrucksvolles Beispiel dafür, warum diese Geschichte bis heute nichts von ihrer Wucht verloren hat, ist „Die Nibelungen Wut“, verfasst von Johanna Schall und Grit van Dyk.

Gemein haben diese modernen Interpretationen dieses Sagenstoffes, dass sie eben mit diesem sagenhaften Hintergrund wenig bis gar nichts anfangen können und stattdessen die Nibelungen lieber als Parabel nutzen. Das von der Brecht Enkelin Johanna Schall mitverfasste Stück „Die Nibelungen Wut“ geht sogar noch ein Stückchen weiter und macht - ganz im Sinne von Jean-Paul Satres existentialistischem Stück „Geschlossene Gesellschaft“ – aus der altbekannten Nibelungen Truppe eine Psychogruppe, die in einer Art Zwischenhölle festsitzt und Nacht für Nacht erneut das Leid, das sie verursacht hat, durchexerziert. In einem Zimmer mit schummerigem Licht, holzvertäfelten Wänden, auf denen wildromantische Gemälde von deutschen Wäldern und Hirschen verewigt sind, sowie einer Bar, hinter der der Kriegsinvalide



Otto von den Gräueln der Schlachten in einem Mix aus verschlagenem Witz und ehrlicher Würde erzählt, sitzen sie fest. Die Wut und die Sehnsucht der anderen, Kriemhild, Brunhild und Hagen, kreisen indes um jenen, dessen Namen sie partout nicht aussprechen wollen und dann

irgendwann doch tun, Siegfried. Während sich in diesem Seelenstriptease zeigt, dass niemand von diesem Trio ohne Schuld ist, rückt zunehmend die Frage in den Vordergrund, was genau die Deutschen bis heute an diesem niederschmetternden Drama über enttäuschte Liebe und ausufernde Gewalt fasziniert?

Fazit: Der Ansatz des Stückes klingt zunächst sehr theoretisiert und sperrig. Dem Ensemble, nebst Regie, gelingt es allerdings, daraus ein mitreißendes, wenn auch forderndes Stück zu formen. Humor, egal ob platt oder tiefgründig, hat hier genauso seinen Platz wie die großen Fragen. Nur die erhofften Antworten lassen sich leider nicht so einfach finden und so dürfen die Nibelungen auch weiterhin gerne in der Vorhölle schmoren.

Text: Dennis Dirigo, Foto: Andreas Stumpf



Wir suchen
für **SOFORT:**

- **15 Lagerhelfer/
Staplerfahrer (m/w/d)**
Für den Standort Grünstadt, 3-Schicht-Betrieb,
Deutsch in Wort und Schrift von Vorteil
- **40 Produktionshelfer (m/w/d)**
Für den Standort Altleiningen/Eisenberg,
2-Schicht/3-Schichtbetrieb,
Deutsch in Wort und Schrift

Wir bieten ein gutes Arbeitsklima und
übertarifliche Zahlung!

Bewerbungen per E-Mail:
stefanie.lindemayer@startime-services.de

Mo. bis Fr. 9 bis 16 Uhr, Luitpoldplatz 1, 67269 Grünstadt
Telefon (0 63 59) 9 37 93, Frau Stefanie Lindemayer

**DAS WORMSER PROGRAMM
HIGHLIGHTS**

SA 12.03. / 20.00 UHR HEINZ GRÖNING ALIAS DER UNGLAUBLICHE HEINZZZZZZZ Der perfekte Mann – Eine Laughstory	MI 23.03. / 20.00 UHR MARTINA SCHWARZMANN Ganz einfach
---	--

INFOS UND KARTEN
TELEFON (06241) 2000-450
WWW.DAS-WORMSER.DE

Martina Schwarzmann / Foto: G. Wiebe

Grünstadt
worms
Kultur und
Veranstaltungsgesellschaft GmbH

25. Februar 2022 | Das Wormser Theater:

GUTE LAUNE IN EINER NICHT GANZ SO ORIGINALEN 80ER JAHRE SHOW

Kritik zu „Markus präsentiert: Ich will Spaß – Die 80er Show“



Es war eine Zeit des musikalischen Aufbruchs, als die Neue Deutsche Welle die Welt überrollte und deutschsprachige Popmusik vom konservativen Muff des Schlagers befreite. Alles war plötzlich möglich, sogar die Eroberung der amerikanischen Charts. Auf der Suche nach dem schnellen Hit erleuchteten Dutzende von Bands und Sänger/innen für kurze Zeit den popmusikalischen Sternenhimmel. Einer davon war Markus („Ich will Spaß“, „Kleine Taschenlampe brenn“), der das Publikum in Worms in diese Ära entführte.

TÜV
INSTRUMENT
SAAR

PLAY-POINT
über 50 Filialen

Für unsere Spielhalle in
Worms, Alzeyer Str. 43
suchen wir **Servicepersonal**
Voll- und Teilzeit für den
Wechseldienst an allen
Wochentagen.

– Was wir Ihnen bieten –
Sonderzuschläge
Kinderbetreuungszuschuss
Prämien & Incentive Reisen
Betriebl. Altersvorsorge

Tel. Bewerbung Mo.-Fr. 9-16 Uhr
07666 - 88 48 550
0151 - 6130 0117
0171 - 22 37 442

www.play-point.net
kontakt@hami-automaten.de

Die Welle endete, als das Etikett begann, die Kreativität zu ersticken und der Protest der Jugend dem schnellen Erfolg weichen musste. Verdammt dazu, immer wieder Gas zu geben, um Spaß zu haben, gelang es nur wenigen Stars der NDW, sich von dieser Last zu befreien. Der heute 62-jährige Sänger Markus versuchte zunächst, in englischer Sprache neue musikalische Pfade zu beschreiten. Der Erfolg blieb jedoch aus, sodass er zeitweise der Musikbranche den Rücken kehrte. Doch wie das im Leben so ist, bringt die Sehnsucht nach vermeintlichen besseren Tagen aus der Vergangenheit so manche Welle zurück und damit Markus wieder auf die Bühne. Und was liegt da näher, als die großen Hits dieser schillernden Zeit der Vokuhilas und modischen Entgleisungen in Form einer „80er Show“ erklingen zu lassen? Zwei Stunden lang entführte Markus, der allerdings wirkt, als wäre er zur ewigen Jugend verdammt, das Publikum in die Zeit ihrer Jugend. Die Hitdichte war enorm und betonte eindrucksvoll, dass die NDW ein quirliger Mix zwischen Minimalismus und großartigen Melodien war, deren Texte zuweilen subtiler waren („Schickeria“, „Computerliebe“), als man sie als junger Mann deuten konnte. Im Schlepptau hatte der Sänger dann noch weitere musikalische Mitstreiter wie Geier Sturzflug, wobei keiner der beiden Musiker auf der Bühne zur Urbesetzung gehörte und Saxofonist Carlo von Steinfurt mit seltsamen Ansagen auffiel. Etwas taktlos erschien der Hinweis, dass der Song „Besuchen Sie



Europa (solange es noch steht)“ so aktuell wie nie zuvor sei. Klar gab es dann auch noch den ultimativen Gute-Laune-Song „Pure Lust am Leben“ zum Mitgrölen und Klatschen. Frank und Rala Oberpichler erlebten hingegen bereits die 80er Jahre zusammen auf der Bühne. Bekannt wurden sie als Paso Doble mit „Herz an Herz“ und „Computerliebe“, die mit ihren melodieseligen Refrains auch knapp vierzig Jahre später noch die Herzen der Zuschauer/innen erwärmten. Obendrein gab es in der zweiten Hälfte mit Alexander Kerbst noch einen Musicalstar, der den verstorbenen Falco zum Besten gab.

Fazit: Am Ende des Nostalgetrips feierte das Publikum sich selbst, die verlorene Jugend und die Musiker, die wohl dazu bestimmt sind, auf ewig in der Treitmühle der NDW gute Laune zu verbreiten.

Text: Dennis Dirigo Foto: Andreas Stumpf

Ihr Opel - Partner für Service und Verkauf

Autohaus Busch GmbH
Opel - Servicepartner
Maria-Münster-Strasse 8-10
Tel.: 06241-6441
67547 Worms

BUSCH
Freude erfahren

Aktuelle Angebote

Tüv und AU € 115,-
Aktionspreise für:
Bremsen . Auspuff . Stoßdämpfer



Koch (m/w/d) gesucht!

Deine Aufgaben:

- > Mitarbeit im Tages- und Abendgeschäft
- > Zubereitung von Speisen, Beilagen, Salaten und Soßen
- > Vorbereitung des á la carte Geschäfts und von Buffets
- > Mitarbeit bei der Planung von Veranstaltungen

Deine Fähigkeiten:

- > Abgeschlossene Ausbildung zum Koch wünschenswert
 - > Erfahrungen in der Speisegastronomie
- > Gute Kommunikationsfähigkeit (deutsch) und Teamfähigkeit
 - > Strukturierte Arbeitsweise und Belastbarkeit

Deine Vorteile bei uns:

- > Festanstellung in Teil- oder Vollzeit möglich
- > Faire Arbeitszeiteinteilung und pünktliche Lohnzahlung
- > Abwechslungsreich dank saisonaler Themen- und Speisekarten
 - > Weiterbildungsmöglichkeiten nach Absprache

Telefon
Adresse
Website
E-Mail

06241 / 20 27 853
Alzeyer Str. 31, 67549 Worms
www.brauhaus-worms.com
info@brauhaus-worms.com





START MISSLUNGEN

Wormatia Worms ist in der Liga noch sieglos im neuen Jahr

i Aktuelle Infos finden Sie auf:
www.wormatia.de

Der Start ins neue Jahr lief bis dato ernüchternd für den Tabellenführer der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar. Sowohl bei der TSG Pfeddersheim, als auch bei der FSV Jägersburg kam Wornatia Worms nicht über ein Unentschieden hinaus. Für die beiden restlichen Nachholspiele ist eine deutliche Leistungssteigerung von Nöten, bevor ab 19. März die Meisterschaftsrunde beginnt.



Keine Frage, den Start in das Jahr 2022 hatten sich die Verantwortlichen von Wornatia Worms anders vorgestellt. Nachdem es in den Vorbereitungsspielen starke Momente (beim 5:0 gegen Viktoria Griesheim oder beim 7:2 gegen den TSV Gau-Odernheim), aber auch schwache Vorstellungen des VfR gab (beim 1:6 gegen Regionalligist SV Elversberg), ist der Start in die restlichen vier Nachholspiele der Südgruppe ziemlich misslungen. Nach dem torlosen Unentschieden bei der TSG Pfeddersheim kam die Wornatia auch beim Dritttletzten, FSV Jägersburg, nicht über ein 1:1 hinaus. Vor allem aber hatten sich die Gastgeber in beiden Spielen die Punkteteilung redlich verdient, weil vom Tabellenführer einfach zu wenig kam. Es läuft noch nicht rund bei der Wornatia. Das war bereits im Derby bei der TSG Pfeddersheim erkennbar. Vor 1.000 Besuchern entwickelte sich an einem kühlen Mittwochabend eine durchwachsene Partie, in der die Torchancen an einer Hand abgezählt werden konnten. TSG Trainer Daniel Wilde hatte sein Team nach der deprimierenden 0:7-Hinspielniederlage diesmal deutlich defensiver eingestellt. Gegen eine kompakt und kampfstark angetretene Heimmannschaft hatte die Wornatia ihre liebe Mühe, überhaupt so etwas



► Nach einem rüden Foul von Florian Lutz (TSG Pfeddersheim) an Luis Kiefer (Wornatia) zückte Schiedsrichter Daniel Greef direkt die rote Karte.

wie eine Torchance zu kreieren. Die beiden Spitzen, Neuzugang Aleksandar Biedermann und der überraschend aufgebotene Daniel Kasper, hingen lange Zeit in der Luft. Nach einer niveaureichen ersten Hälfte kam zumindest in der zweiten Halbzeit etwas Feuer in die Partie, denn jetzt verstärkte die Wornatia ihre Angriffsbemühungen, auch wenn es Sebastian Kaster von der TSG war, der nach einer Stunde die größte Chance des Spiels nur knapp vergab. Ab der 67. Minute agierte die TSG nur noch mit zehn Mann, nachdem Florian Lutz nach einem rüden Foul an Luis Kiefer mit der roten Karte vom Platz geschickt wur-

de. Aber auch danach waren die Aktionen der Wornatia nicht zwingend genug, um tatsächlich noch irgendwie den Siegtreffer zu erzielen. Und wenn es eine gute Einschusschance gab, dann war in der Folge noch ein Pfeddersheimer Bein dazwischen, da die dezimierten Gastgeber nun alles in die Waagschale warfen, während es der VfR in Überzahl zu sehr mit der Brechstange versuchte. So blieb es bei einem torlosen Unentschieden, mit dem die TSG leben konnte und die Wornatia leben musste. Leider setzte sich das spielerische Niveau auch im Auswärtsspiel beim FSV Jägersburg fort.

Unser Service macht den Unterschied

unsere Öffnungszeiten
Montag - Freitag
7.30 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag
9.00 Uhr - 14.00 Uhr

KFZ-MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN!
u.a. für

Reifen Mast GmbH
Ludwigstrasse 66 • 67547 Worms
www.reifenmast.de info@reifenmast.de

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.



▲ Mit der Leistung in Pfeddersheim konnte Wormatia Trainer Kristjan Glibo nicht zufrieden sein.

In einer bis zur Schlussphase unspektakulären Partie auf einem engen Kunstrasenplatz gingen die Gastgeber in der 83. Minute durch Kristof Scherpf sogar in Führung, die aber Simon Joachims vier Minuten später ausgleichen konnte. So stand am Ende erneut eine Punkteteilung, auch wenn nach dem deutlichen 6:0-Hinspielsieg mehr zu erwarten war. In den beiden restlichen Nachholspielen muss die Mannschaft von Trainer Kristjan Glibo wieder in die Spur zurückfinden, denn eine Krise wäre kurz vor dem Start der Meisterrunde der denkbar ungünstigste Zeitpunkt.

DIE MEISTER-SCHAFTSENDRUNDE

Ab 19. März startet die Meisterschaftsrunde der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar. Hierbei messen sich die sechs Erstplatzierten aus dem Süden an 12 Spieltagen in Hin- und Rückspiel mit den ersten Sechs aus dem Norden. Elf der zwölf Teilnehmer der Endrunde stehen bereits fest. Aus dem Süden sind neben Wormatia Worms (47 Punkte / 20 Spiele) noch Arminia Ludwigshafen (43 P. / 21 S.), FC Hertha Wiesbach (40 P. / 20 S.), FV Diefflen (37 P. / 21 S.), FV Dudenhofen (33 P. / 20 S.) und der Sechste TuS Mechttersheim (32 P. / 21 S.) für die Endrunde qualifiziert. Für den zweiten Wormser Oberligavertreter, die TSG Pfeddersheim, hat es nicht gereicht, sich für die Meisterrunde zu qualifizieren. Dafür geht man mit den bisher erzielten 27 Punkten mit einem stabilen Polster in die Abstiegsrunde.

Aus dem Norden sind neben Tabellenführer Eintracht Trier (46 P. / 21 S.) noch der FV Engers (37 P. / 21 S.), FC Blau-Weiß Karbach (36 P. / 21 S.), SV Alemannia Waldalgesheim (36 P. / 20 S.), und der SV Gonsenheim (35 P. / 21 S.) für die Endrunde qualifiziert. Zu einem echten Endspiel um Platz sechs kommt es am letzten Spieltag (5.3.) bei der Partie des Siebten TuS Koblenz (26 P. / 21 S.) gegen den sechstplatzierten 1. FC Kaiserslautern II. (29 P. / 21 Sp.). Nur mit einem Sieg könnten sich die Koblenzer

auf den letzten Drücker noch für die Meisterrunde qualifizieren. Im Quervergleich der beiden Spitzenreiter liegt der Tabellenführer in der Südgruppe, Wormatia Worms, aktuell (bei einem Spiel weniger) einen Punkt vor Eintracht Trier im Norden. Während Trier am letzten Spieltag zuhause gegen den Letzten Hassia Bingen antreten muss, hat die Wormatia mit dem FV Diefflen und dem FV Dudenhofen zwei Mannschaften vor der Brust, die den VfR in die Meisterrunde begleiten werden. Auch wenn es abgedroschen klingen mag, aber jetzt muss der VfR über den Kampf zum Spiel finden. Denn in den beiden bisherigen Spielen hat sich die Mannschaft von spielerisch schwächeren Teams, die aber kompakt und zweikampfstark auftraten, den Schneid abkaufen lassen. Mit der Unterstützung des Publikums sollte gegen den FV Diefflen und mittwochsabends unter Flutlicht gegen den FV Dudenhofen mal wieder ein Dreier gelingen.

DIE NÄCHSTEN SPIELE DER WORMATIA:

- 05.03.2022 | 15:30 Uhr: (H) FV 07 Diefflen
- 09.03.2022 | 19:30 Uhr: (H) FV Dudenhofen
- 19.03.22: Start der Meisterrunde der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar

Text: Frank Fischer / Fotos: Andreas Stumpf



a member of: 

Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Logistikunternehmen und suchen ab sofort Mechaniker / Mechatroniker (m/w/d)

Wir bieten leistungsgerechten Lohn, Sozialleistungen und einen sicheren Arbeitsplatz.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:
 Roman Mayer KFZ-Service GmbH
 Mittelrheinstraße 19 · 67550 Worms-Rheindürkheim
 Herrn Sokolowski · Tel. 0 62 42 / 91 04-14
 E-Mail: kfz-service.worms@romanmayer.de
 Internet: www.romanmayer-group.com

Gute Ausbildung hat einen Namen!

FAHRSCHULE
bürger

Wasserturmstraße 1 67549 Worms

Anmeldung und Unterricht
Montag und Mittwoch
ab 18.00 Uhr

Informationen erhalten Sie an den o.g. Tagen oder unter den
Ruf-Nummern 0 62 41-4 91 44 bzw. Mobil 01 72-6 91 19 50

MÄRZ - AKTION



HERCULES
EDISON SPORT I-10

nur € 3499,-

Überragendes E-Trekkingbike

- ✓ Shimano E P 8 Mittelmotor !!! , Akku 630Wh, 85Nm
- ✓ Shimano 10-Gang Kettenschaltung
- ✓ verstärkte Felgen, Schwalbe Reifen
- ✓ Shimano Discbremsen, hydraulisch u.v.m.

in Herren- und Damenversion nur solange Vorrat reicht!

FAHRRAD GRUBER

67227 Frankenthal, Speyererstr. 37 www.fahrrad-gruber.de

TEXT: JIM WALKER JR. | ILLUSTRATION: MAURICE RIEGER



ICH BIN WIEDER DA!

hier bin ich wieder mit meiner Kolumne und darf Ihr **WO!** Herz höherschlagen lassen.
Doch warum bin ich eigentlich wieder da, war ich denn je weg?

LIEBE LESER,

» wie Sie vielleicht in der Februar Kolumne meines geschätzten Kollegen von nebenan gelesen haben, hat mich unser Chefredakteur vor die Tür gesetzt, weil ich es gewagt habe, Kritik an unserem fast schon göttlichen Magazin zu äußern. Bei den olympischen Spielen in Peking gibt es ja schließlich auch keine Probleme und warum sollte das in unserer Firma anders sein? Zusätzlich standen auch ein paar private Querelen zwischen uns im Raum, die wir aber lösen konnten. *(Ich muss jetzt dummerweise immer mit zur Wormalia und darf nicht mehr behaupten, dass Wawi Schokoreis besser schmeckt als Nippon.)*

Natürlich hat mein Wiedererscheinen in diesem Magazin auch wirtschaftliche Gründe. Zum einen ist mein astronomisches Kolumnisten Gehalt für dieses Jahr schon bezahlt und abgeschrieben, zum anderen hat der Verlag festgestellt, dass in den Ausgaben zwischen der Februar Ausgabe und der kommenden März Ausgabe der Absatz quasi gegen Null ging. Zusätzlich gingen auf dem Anrufbeantworter im Büro geheime Botschaften ein, die meine sofortige Wiedereinstellung forderten.

Kritik trägt eben auch manchmal Früchte. Wir nehmen den Leser eben noch ernst. Nicht so wie die WZ, welche treuen Abonnenten durch Werbetacking oder Mehrkosten im Onlineangebot irgendwelchen russisch-amerikanischen Internet-Oligarchen ausliefern will. So etwas gibt es bei uns nicht. Wenn in unserem Blatt Werbung erscheint, dann nur, weil wir die Oligarchen persönlich kennen. **JAWOLL!**

Überhaupt ist doch die Frage, wieso man für das gedruckte oder geschriebene Wort Geld ausgeben sollte. Schließlich besteht doch ein Großteil der Journaille sowieso nur noch aus überladenen Pressemeldungen. Wir haben das für unser Magazin jetzt perfektioniert und veröffentlichen einfach jede Pressemeldung, die uns vor die Flinte läuft. Egal ob es gelogen, absurd oder gar nichts mit unserer Stadt zu tun hat. Wir hauen jetzt einfach ALLES raus! (Lesen Sie jetzt auf unserer Facebookseite: „**Krötenwanderung in San Marino – Musste es wirklich soweit kommen?**“)

Eine Pressemeldung hat mich besonders erheitert. Sie stammt natürlich aus den Blaulichtnachrichten. Haupttäter, neben zwei älteren Damen, war eine Tasse, die einer der besagten Damen gegen den Kopf gepfeffert wurde. Ganz normal, was soll man mit Tassen sonst machen – außer werfen? Die Cineasten unter uns erkennen natürlich gleich einen Zusammenhang mit „The Big Lebowski“. Man denke an die Szene, als der Polizeichef von Malibu dem Dude eine Tasse mit voller Wucht gegen den Knopf knallt...

Apropos Polizeichef von Malibu... In Worms wird wieder gewählt! Und zwar niemand Geringeres als die Ortsvorsteher von Abenheim und Hochheim. Auch wenn ich gerade fragende Gesichter sehe, ja die Orte gibt es immer noch und sie gehören tatsächlich zu Worms. Wer jetzt denkt, so eine Wahl interessiere keinen, der täuscht sich gewaltig. Um die Gunst der Wählerinnen und Wähler zu erlangen, wird nichts unversucht gelassen, es kommen Pullover, Heringe oder Banner zum Einsatz. Hier ist alles dabei. Man munkelt, dass ein Kandidat zum Jahreswechsel extra noch schnell die Partei gewechselt hat und das alles nur, um König vom Pfrimmpark zu werden. Das ist Einsatz!

Es ist wirklich zu bedauern, dass es dieses Jahr leider wieder keine Fastnachtssitzungen gibt. Da wäre wieder ordentlich Material dabei gewesen. Schauen Sie mal bei uns ins Impressum, wir haben sogar einen Redakteur, der extra nur deswegen für uns schreibt und während der Karnevalssaison exklusiv von den Sitzungen berichtet. Der Mann ist seit zwei Jahren arbeitslos! So kann es nicht weitergehen...

In diesem Sinne fröhlichen Freedom Day und bis nächsten Monat!

Jim Walker Jr.

JIM WALKER JR.

PS: Ist es eigentlich ein Absurdum, dass wir uns auf den Freedom Day vorbereiten, während in Osteuropa Krieg angezettelt wird? Frage für einen Freund...

Teil 109: Das Wormser Problemparkhaus

SAGEN SIE MAL, HERR BIMMS?



Foto: Just2shutter - Fotolia

Seit etlichen Jahren ist diese baufällige Parkhütte am Ludwigsplatz bereits Dauerthema in der Wormser Politik. Ich höre Sie deshalb schon wieder zu Tausenden fragen: **„Sagen Sie mal, Herr Bims, was würden Sie denn mit dem Parkhaus am Ludwigsplatz machen?“**

Vorab möchte ich eine wichtige Frage klären, die im Zuge der aktuellen städtischen Impfkampagne aufgetaucht ist. Bekanntlich sollen von dieser Impfkaktion für Kinder auch die Schausteller des Backfischfestes profitieren. Im Klartext gibt es für eine Impfung einen Gutschein fürs Backfischfest. Da ist in den Sozialen Netzwerken eine berechtigte Frage aufgetaucht: **„Ich wäre bereit, mein Kind impfen zu lassen, allerdings mag meine Kleine keine Rummelplätze. Kann man den Backfischfest-Gutschein gegen einen Kinogutschein tauschen?“** Sicher geht das. Allerdings gilt das nur für Hochheimer Bürger, die dem Wormser Kinomogul Patrick Mais ganz fest versprechen, dass sie ihn am 20. März zum Ortsvorsteher wählen. Auch der Schaustellerverband ließ durchblicken, dass man hinsichtlich der Impfgutscheine mit sich reden lässt. So soll es auch möglich sein, gegen die Vorlage von fünf Impfgutscheinen einen SpongeBob Schwammkopf am Losestand zu erhalten. Nicht eintauschen kann man die Gutscheine gegen eine Flasche Wein. Denn die Gutscheine sind ja...richtig erkannt...FÜR KINDER!!

VERWENDUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR DAS MARODE PARKHAUS

Nachdem wir diese wichtige Frage klären konnten, widmen wir uns dem Problemkind der Wormser Politik, dem baufälligen Parkhaus am Ludwigsplatz. Bevor unser Stadtrat das zweihundertsiebenundvierzigste Gutachten in Auftrag gibt, das wie alle anderen zuvor ergibt, dass die komplette Butze bald in sich zusammenfällt, sollte man sich vielleicht mal Gedanken machen, wie es dort weitergehen soll. Ist ja nicht gerade schön, wenn einem Auto irgendwann der Obelisk durch die Parkhausdecke auf die Motorhaube knallt. Bei FACEBOOK schlug jemand scherzhaft vor, dass man doch einfach den Ticketzieh-Automaten auf die Beifahrerseite montieren soll, um die weitere Einfuhr von Autos zu erschweren. Bevor man diesbezüglich teure Umbaumaßnahmen bezahlen muss, würde ich eher vorschlagen, dass man ein paar Klimaaktivisten mobilisiert, die sich vor der Einfahrt mit Sekundenkleber und Schaum auf dem Asphalt festkleben. Natürlich habe ich mir aber auch ein paar ernsthafte Gedanken gemacht, wie man die baufällige Hütte anderweitig nutzen könnte, wenn man nicht gerade die humorloseste Lösung wählt: Das Ding einfach mit Beton zuschütten....

1.) Nutzung als Escape Room

Escape Rooms sind hierzulande ungemein populär. Das Escape Game ist ein Spiel, bei dem die Spieler durch das Lösen verschiedener Rätsel innerhalb einer bestimmten Zeit aus einem Raum entkommen müssen, in dem sie eingesperrt sind. Wenn Sie in Worms das Rätsel nicht lösen können, kann es sein – muss aber nicht! – dass sich eine Stütze aus dem Gebälk löst und Sie schnellstmöglich die Flucht aus dem Escape Room

(also dem Parkhaus) antreten müssen. Das ist spannend und sorgt für Nervenkitzel. Wichtig wäre lediglich, dass man am Eingang ein Schild anbringt, wie z.B. **„Betreten des Escape Rooms auf eigene Verantwortung. Der Veranstalter haftet nicht für herabfallende Teile oder einstürzende Decken sowie daraus resultierende gesundheitliche Schäden.“** Dann ist man zumindest rechtlich auf der sicheren Seite. Und rein marketingtechnisch verursacht so ein Schild sicherlich ein zusätzliches Prickeln bei den Teilnehmern.

2.) Wormser Ludwigsbad und Nibelungen-on-Ice-Bahn

Wie wäre es, wenn man das Parkhaus am Ludwigsplatz einfach aushöhlt und mit Wasser aufgießt? Dann könnte man dort wunderbar Schlittschuhlaufen, wenn die Fläche im Winter zugefroren ist. Also zumindest teilweise zugefroren, was aber immerhin einen ähnlichen Nervenkitzel wie im Escape Room verursacht. Somit bekäme Worms endlich seine Winter Eisbahn für die Nibelungen Weihnacht und auch diese leidige Diskussion wäre endlich beendet. Im Sommer kann man sich nach einem anstrengenden Einkaufsbummel mit einem Sprung ins kühle Nass ein wenig erfrischen. Auch hier wären keine größeren Umbaumaßnahmen nötig, da man z.B. den Obelisk als Sprungbrett nutzen könnte. Nachteil dieser Lösung: Für die Besucher auf der Außenterrasse des Times Café könnte es mitunter ein wenig nass werden. Deshalb wäre im Ludwigsbad das Springen vom Beckenrand mehr denn je verboten. Und hey Kids, Arschbomben wollen wir dort auch keine sehen....

3.) Die Wormser Unterwelt entdecken

Klar, werden jetzt viele Leser/innen entgegenen, dass man die Wormser Unterwelt eher auf, als unterhalb des Ludwigsplatzes antrifft. Meine Idee zielt aber auf etwas anderes ab, nämlich die tatsächliche Nutzung der Wormser Unterwelt durch die Installation eines ausgeklügelten Rohren-Systems. Wenn beispielsweise der Neuhauser Tunnel mal wieder überschwemmt ist, könnte man zukünftig direkt von dort bis zum Ludwigsplatz durchtauchen. Speziell zu Backfischfestzeiten sind sogar Tauchgänge bis zur Kisselswiese geplant. Da können Sie dann auch Ihren Impfgutschein einlösen.

*In diesem Sinne, lieber Stadtrat, such dir eine der drei vorgeschlagenen Lösungen aus. Jetzt ist schnelles Handeln gefragt, ihr Schnarchnasen!!
Mic Drop...*

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Dr. Bert Bims

KONTAKTIEREN SIE UNS PER MAIL:

info@wo-magazin.de

ÜBER FACEBOOK BERICHTEN WIR ZEITNAH

ÜBER DAS STADTGESCHEHEN:

[www.facebook.com/](http://www.facebook.com/wo.daswormserstadtmagazin/)

[WO.DASWormserStadtMagazin/](http://www.facebook.com/wo.daswormserstadtmagazin/)

ÜBER DIE SUCHFUNKTION AUF UNSERER

WO! INTERNETSEITE KÖNNEN SIE

AUCH ÄLTERE ARTIKEL NACHLESEN:

www.wo-magazin.de

UNSERE JEWEILS AKTUELLE AUSGABE KÖNNEN

SIE AB ERSTEN HIER NACHLESEN:

www.wo-magazin.de/online-ausgabe

WIR SIND AUCH BEI INSTAGRAM ZU FINDEN:

[instagram.com / wostadtmagazin](https://www.instagram.com/wostadtmagazin)

IMPRESSUM:

WO! – Das Wormser Stadtmagazin erscheint monatlich – jeweils am Monatsanfang. Anzeigen- und Redaktionschluss ist der 15. Kalendertag des jeweiligen Erscheinungsmonats.

AUFLAGE: mind. 15.000 Stück

VERTRIEB:

Der Vertrieb erfolgt durch Auslage in ca. 300 öffentlichen Einrichtungen, Tankstellen, Einzelhandelsgeschäften, Kultureinrichtungen oder Gaststätten. Ca. 200 Firmen erhalten **WO!** monatlich per Post. Die ausführliche Verteilerliste kann jederzeit eingesehen werden.

LESER-ABONNEMENTS:

Standard-Abo: Für 19,95 EUR erhalten Sie ein Jahr lang jeweils zum Erscheinungstag ein **WO!**-Exemplar per Post.

NACHDRUCK:

Alle Urheberrechte für Text und Gestaltung liegen beim Verlag oder den jeweiligen Autoren und Grafikern. Nachdruck, auch nur auszugsweise, darf nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erfolgen.

VERANSTALTUNGSHINWEISE:

Terminhinweise (möglichst mit Foto mit einer Mindestauflösung von 300 dpi) sollten uns idealerweise per E-Mail übermittelt werden. Es können nur Veranstaltungshinweise beachtet werden, die uns bis spätestens 5. des Vormonats vorliegen und im Erscheinungsmonat stattfinden. Für die Angaben zu Veranstaltungen übernehmen wir keine Gewähr.

HERAUSGEBER UND GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Frank Fischer (verantwortlich im Sinne des Presserechts – namentlich gekennzeichnete Artikel verantworten die Autoren selbst).

REDAKTION:

Dennis Dirigo, Frank Fischer, Matthias Merkel, Torsten Schreiner, Jim Walker Jr., Christine Ziegler

MEDIENBERATUNG:

Christine Ziegler, Roger Kegel

TELEFONISCHE ANZEIGENBERATUNG:

0 62 41 | 30 40 20

GRAFIK, ANZEIGENSATZ UND PRODUKTION:

Simone Klinkert

TERMINKALENDER:

Andreas Stumpf

FOTOGRAFEN:

Andreas Stumpf bzw. je nach Quellenangabe.

VERLAG:

Fischer Verlags- und Marketingservice
Rathenaustraße 21, 67547 Worms

TELEFON 0 62 41 | 30 40 20

FAX 0 62 41 | 30 40 67

E-MAIL info@wo-magazin.de

INTERNET www.wo-magazin.de

HINWEIS:

An dem Magazin bestehen keinerlei Beteiligungsverhältnisse und es wird zu 100% produziert und finanziert von Fischer Verlags- und Marketingservice.

bauerprint GmbH
Aschaffenburg

06021 581640 | www.bauerprint.de | info@bauerprint.de

DRUCKEREI & LETTERSHOP

DRUCKEN - PERSONALISIEREN - VERSENDEN

SCHLAGER BÄM

Worms

DJ ÖTZI | MICHELLE | SONIA LIEBING
BERNHARD BRINK | KERSTIN OTT | UNDINE LUX

DJ MAL

16.07.2022
Worms Festplatz



TICKETS ERHÄLTlich BEIM SHOP AM DOM IN WORMS:

59,- Euro (Standard) | 69,- Euro (Premium),
Preis ohne Ticketgebühr nur beim „Shop am Dom“

ODER TELEFONISCH UNTER:

0178 5 56 52 07

Einlass: 15:00

Beginn: 17:00

16.07.22

Wormser
Festplatz

Immobilie
jetzt online
bewerten.

**Leben Sie lieber,
wo Sie wollen!**

**Ihr vertrauensvoller und
leistungsstarker Partner im
Immobiliengeschäft.**

Online Immobilienbewertung
www.vb-alzey-worms.de/immobilien.html



Einfach mit der Kamera-App
Ihres Smartphones scannen
und Immobilie bewerten.